

# AIDA CARES 2019



# Inhalt

## Editorial



Vorwort .....	3
Nachhaltigkeitsphilosophie .....	4
UN Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) .....	5
AIDA Ziele .....	6

## Unternehmen und Markt



Wachstum mit Verantwortung .....	8
Unsere Standards .....	14
Sicherheit in allen Bereichen .....	17
Risikomanagement .....	19

## Umweltmanagement



Innovative Technik .....	21
Energie- und Ressourcenmanagement .....	26
Abfallmanagement .....	30
Wassermanagement .....	34
Schutz der biologischen Vielfalt .....	36

## Gesellschaftliche Verantwortung



AIDA im Dialog .....	38
Nachhaltiges Gästelerlebnis .....	41
Verantwortung und gesellschaftliches Engagement .....	47

## Unsere Mitarbeiter



AIDA als Arbeitgeber .....	53
Unsere Werte/AIDA Values .....	59
Gemeinsam auf Erfolgskurs .....	62

## Erfolge und Ausblick



Auszeichnungen .....	68
Zielerreichung und Ausblick .....	70
AIDA in Zahlen .....	75
Impressum .....	77



Der Erfüllungsgrad von **AIDA cares 2019** mit den Indikatoren der Global Reporting Initiative (GRI) wurde von der B.A.U.M. Consult GmbH überprüft und bestätigt.

**Hinweis:** Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in diesem Bericht die gewohnte männliche Sprachform bei personenbezogenen Substantiven und Pronomen verwendet. Dies impliziert jedoch keine Benachteiligung des weiblichen Geschlechts, sondern soll im Sinne der sprachlichen Vereinfachung als geschlechtsneutral zu verstehen sein.



# Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Teil unseres Erfolgs

## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde von AIDA,

Ich freue mich, Ihnen unseren Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018 vorzustellen. Dies ist bereits die zwölfte Ausgabe von AIDA cares mit der wir Ihnen die Möglichkeit geben möchten, an Hand von konkreten Fakten nachzuvollziehen, wie wir uns als Marktführer für Kreuzfahrten in Deutschland den aktuellen und zukünftigen ökologischen und sozialen Herausforderungen stellen und aktiv Verantwortung übernehmen. Transparenz schafft Vertrauen, innerhalb unseres eigenen Unternehmens, bei unseren Gästen und im Fokus der breiten Öffentlichkeit.

2018 haben wir unseren Erfolgskurs fortgesetzt. Das verdanken wir auch unseren mehr als eine Million Gästen, die wir für AIDA begeistern konnten, unseren aktuell rund 14.000 Mitarbeitern aus über als 50 Nationen an Bord unserer 13 Kreuzfahrtschiffe und unseren Standorten in Rostock und Hamburg sowie unseren Partnern mit denen wir weltweit vertrauensvoll zusammenarbeiten.

Mit AIDAnova haben wir nach zehn Jahren Forschungs- und Entwicklungsarbeit im Dezember 2018 einen Technologiesprung vollzogen und das weltweit erste Kreuzfahrtschiff in Dienst gestellt, das vollständig mit emissionsarmen Flüssigerdgas betrieben wird. Bis 2023 werden zwei weitere dieser innovativen Schiffe auf Reisen gehen. Auch unsere bestehende Flotte rüsten wir kontinuierlich mit modernster Umwelttechnik aus. Die Nutzung von Landstrom aus regenerativen Energien ist hierbei für uns ein wichtiges Thema, denn damit können wir einen weiteren Beitrag zur Luftreinheit in den Hafenstädten leisten.

Bereits heute beschäftigen wir uns aber auch gemeinsam mit Partnern mit Themen wie der Nutzung von Brennstoffzellen, Batterien oder von Flüssiggas aus regenerativen Quellen in der Kreuzschiffahrt. Wir stellen uns weiteren dringenden Fragen wie z.B. der Reduzierung oder kompletten Vermeidung von Plastik- und Einwegprodukten. Unser langfristiges Ziel ist klar: Die emissionsneutrale Kreuzfahrt.

Uns bei AIDA ist es wichtig, den Erfolg mit anderen Menschen zu teilen. Unter dem Dach von AIDA Cruise & Help bündeln wir unsere sozialen Projekte. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit liegt insbesondere darauf, Kindern und Jugendlichen in Schwellen- und Entwicklungsländern durch Zugang zu Bildung Zukunftschancen zu eröffnen. Im Mai 2019 konnten wir in Cebu (Philippinen) die erste AIDA Schule eröffnen. Weitere werden folgen.

Bei all unseren Anstrengungen haben wir die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen sowie das Klimaabkommen von Paris und die Klimaziele der International Maritime Organization (IMO) fest im Blick, denn ein erfolgreiches Wachstum von AIDA Cruises ist nur möglich, wenn wir die Natur und das reiche kulturelle Erbe unserer Welt achten und schützen.

Herzliche Grüße,



Felix Eichhorn  
Präsident AIDA Cruises



## Die drei Säulen unserer Nachhaltigkeitsstrategie

### 1

#### Wir engagieren uns für die Umwelt

Wir handeln vorausschauend und machen uns die Folgen unseres Tuns bewusst. Wir investieren in effiziente Technologien und arbeiten eng mit Wissenschaft und Forschung zusammen, um Emissionen überall zu reduzieren, Ressourcen so effektiv wie möglich zu nutzen und, wo immer umsetzbar, in technische und biologische Kreisläufe zurückzuführen. Wir setzen bereits bei der Beschaffung auf umweltfreundliche und wiederverwertbare Produkte.

### 2

#### Wir übernehmen soziale Verantwortung

Unsere Werte im Umgang mit allen Menschen sind Toleranz und gegenseitige Wertschätzung sowie der Respekt kultureller Vielfalt. Die Basis des Erfolgs und Träger unserer Unternehmenskultur sind unsere Mitarbeiter und wir investieren kontinuierlich in ihre Aus- und Weiterbildung. Faire Arbeitsbedingungen und nachhaltiges Handeln müssen auch für unsere Vertragspartner und Zulieferer ein wesentliches Element sein. Wir teilen unsere Erfolge mit der Gesellschaft.

### 3

#### Wir setzen auf verantwortungsbewusstes Wachstum

Wir verstehen uns als Impulsgeber und Vorreiter der Branche und lassen uns daran messen. Das gilt für ökonomische, soziale und ökologische Aspekte. Wir intensivieren kontinuierlich den Dialog mit unseren Gästen, Partnern, Freunden und Kritikern, um unser Handeln zu prüfen und immer besser zu werden.

# Nachhaltigkeitsphilosophie und Ziele

Nachhaltigkeit heißt für uns: Wir sichern unsere Zukunftsfähigkeit, indem wir die Umwelt schützen und Ressourcen sparsam einsetzen. Wir engagieren uns an Bord ebenso wie an Land für biologische und kulturelle Vielfalt. Entsprechend den UN-Entwicklungszielen (Sustainable Development Goals, SDGs) setzen wir unsere Innovationskraft ein, um wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Nutzen auf allen Ebenen unseres Handelns und für alle zu generieren.

#### Unsere Nachhaltigkeitsphilosophie

Für uns bei AIDA Cruises ist Nachhaltigkeit nicht nur ein Lippenbekenntnis, sondern die bewusste Übernahme von Verantwortung für eine intakte Umwelt und eine gerechte Gesellschaft. Nachhaltiges Wirtschaften ist die entscheidende Voraussetzung, um auch in Zukunft erfolgreich Kreuzfahrten anbieten zu können – und gleichzeitig ein Garant für sichere Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter zu sein und unseren Gästen positive Reiseerlebnisse zu vermitteln.

#### Nachhaltigkeit –

##### Prozess der umfassenden Qualität

Wir bringen ökologische, gesellschaftliche und soziale Verantwortung mit unternehmerischen Zielen in Einklang. Deshalb haben wir unser Nachhaltigkeitsprogramm mit seinen vielfältigen und ineinandergreifenden Prozessen und Standards auf allen Ebenen und in allen Bereichen unseres Unternehmens verankert. Sie werden zentral gesteuert, die operativen Maßnahmen werden dezentral umgesetzt. Sie erfolgen anhand konkreter Ziele und Leistungskennzahlen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Grundlage dafür sind die Festlegung klarer Verantwortlichkeiten und die kompromislose Einhaltung aller Regeln und Standards.



# Im Einklang mit den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung

Im September 2015 verabschiedeten die Vereinten Nationen (UN) als „Agenda 2030“ 17 Ziele, mit denen eine nachhaltige Entwicklung auf der Erde erreicht werden kann. Die sogenannten Sustainable Development Goals (SDGs) sollen zur Lösung globaler Herausforderungen wie etwa Armut, Hunger, Ungleich-

heit, Bildung, Gesundheit, Wasser, Energie, Klimawandel, Frieden und Beschäftigung beitragen.

Wir befürworten ausdrücklich den umfassenden Ansatz der SDGs und unterstützen ihre Umsetzung. Alle unsere kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen orientieren sich an diesen SDGs und

tragen zu deren Erreichung bei. Unsere Innovationen, Angebote und Dienstleistungen als global tätiges Unternehmen ermöglichen es uns, einen Beitrag zur Bewältigung der weltweiten Herausforderungen zu leisten, indem wir nachhaltige Maßnahmen in unser Geschäftsmodell integrieren, Gesundheit bei unseren Gästen und

Mitarbeitern an Land und an Bord fördern, die Biodiversität der Ökosysteme schützen, Umweltbelastungen reduzieren, die Unterschiedlichkeit der Menschen achten sowie ihre kulturellen Besonderheiten bewahren und fördern.



Armut in jeder Form und überall beenden



Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern



Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern



Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle fördern



Geschlechtergerechtigkeit und Selbstbestimmung für alle Frauen und Mädchen erreichen



Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten



Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und zeitgemäßer Energie für alle sichern



Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern



Eine belastbare Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen



Ungleichheit innerhalb von und zwischen Staaten verringern



Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen



Für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sorgen



Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen



Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen



Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodenschlechterung stoppen und umkehren und den Biodiversitätsverlust stoppen



Friedliche und inklusive Gesellschaften im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und effektive, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen



Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung wiederbeleben



# Nachhaltigkeitsziele von AIDA Cruises\*

**i**  
**Weitere Informationen**  
**> Carnival Corporation & plc**



## Wassereinsparungen (SDG 6)

- Weitere Senkung des durchschnittlichen Verbrauchs pro Person an Bord dank modernster Technik im Hotel- und Gastronomiebetrieb, z. B. an Bord von AIDAnova



## Abfallreduzierung (SDG 12)

- Weitere Optimierung von Einkaufs- und Verarbeitungsprozessen zur Abfallvermeidung im Hotel-, Gastronomie- und Schiffsbetrieb
- Weitere Erhöhung der Recyclingquote und des Verzichts auf Plastik- und Einwegartikel



## Verantwortungsvolle Geschäftsbeziehungen (SDGs 5, 8, 10)

- Einhaltung des Ethik- und Verhaltenskodexes
- Aufnahme neuer Reiseziele
- Stärkung nachhaltiger Ausflüge
- Ausweitung des Partnernetzwerks und Stärkung bestehender Geschäftsbeziehungen



## Gesellschaftliches Engagement (SDGs 1–17)

- Unterstützung von Kultur-, Sozial- und Umweltschutzprojekten sowie Förderung von Forschung und Wissenschaft



## Gesundheit und Sicherheit (SDG 3)

- Beste medizinische Versorgung für Gäste und Crew
- Der Schutz der Gesundheit und Sicherheit unserer Gäste, Mitarbeiter und aller, die für uns tätig sind, sowie die bestmögliche Prävention hat für uns oberste Priorität.



## AIDA als attraktiver Arbeitgeber (SDGs 1, 4, 8)

- Ausbau der Positionierung als attraktiver Arbeitgeber zur Mitarbeitergewinnung
- Schaffung neuer Arbeitsplätze



## Reduzierung der Emissionen (SDGs 3, 7, 9, 13)

- LNG: Nach AIDAnova werden bis 2023 zwei weitere LNG-Kreuzfahrtschiffe in Dienst gestellt, die im Hafen und auf See vollständig emissionsarmes LNG nutzen.
- Landstrom: Bereits heute verfügen zehn der dreizehn Schiffe der AIDA Flotte über einen Landstromanschluss bzw. sind technisch dafür vorbereitet. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, in den kommenden Jahren alle Schiffe vollständig mit einem Landstromanschluss auszurüsten.
- Auf allen AIDA Schiffen ab Baujahr 2000, die nicht vollständig mit LNG betrieben werden können, werden Advanced Air Quality Systems (AAQS) nachgerüstet.
- Erforschung von Möglichkeiten der CO<sub>2</sub>-freien Gewinnung von Flüssigerdgas aus regenerativen Quellen sowie dem Einsatz von Batterien und Brennstoffzellen.
- Kontinuierliche Senkung des Energie- und Treibstoffverbrauchs durch energieeffiziente Technologien und Energiemanagementsysteme



## Dialog und Netzwerke (SDG 17)

- Ausweitung des Dialogs mit unseren Gästen und weiteren Stakeholdern sowie des bestehenden Netzwerks



## Abwasserreinigung (SDG 14)

- Inbetriebnahme von modernsten Abwasserbehandlungsanlagen auf den Neubauten und weitere technische Optimierung der Abwasserbehandlungsanlagen auf den Schiffen der bestehenden Flotte zur Erfüllung der HELCOM-Standards in der Ostsee
- Nutzung neuester Bilgenwasserbehandlungsanlagen

\* ausgewählte Beispiele



# Unternehmen und Markt

---





AIDAnova in Lissabon

## Wachstum mit Verantwortung



Kontinuierliches Wachstum, wirtschaftlicher Erfolg und Pioniergeist beim Einsatz innovativer und nachhaltiger Technologien – das zeichnet AIDA Cruises aus. Als eines der führenden Tourismusunternehmen Deutschlands beschäftigen wir 2019 rund 14.000 Mitarbeiter aus über 50 Nationen, davon 12.500 an Bord und 1.500 an Land.

### Die treibende Kraft der Kreuzfahrtindustrie

Kreuzfahrten gehören seit vielen Jahren zu den beliebtesten Urlaubsformen in Deutschland. Die Nachfrage wächst kontinuierlich, nicht nur in Deutschland, sondern auch weltweit. 2018 unternahmen die Deutschen insgesamt 70,1 Millionen Urlaubsreisen. Rund 2,23 Millionen Deutsche haben eine Reise auf einem Kreuzfahrtschiff unternommen. Das sind rund drei Prozent mehr als 2017. Allein AIDA Cruises hat 2018 mehr als eine Million Gäste an Bord seiner Schiffe begrüßt.

77 Prozent aller Kreuzfahrten führten zu europäischen Zielen. Die beliebtesten Reisedestinationen waren erneut Nordeuropa (28 Prozent) sowie das westliche Mittelmeer (23 Prozent). Kreuzfahrten im Ostseeraum erfreuen sich unter deutschen Urlaubern weiterhin wachsender Beliebtheit: 8,4 Prozent aller Gäste führte es 2018 in diese Regi-

on, 2017 waren es noch 7,6 Prozent aller Kreuzfahrtgäste. Auch wenn der Anteil der Kreuzfahrt am deutschen Gesamtreisemarkt aktuell nur bei rund 3,2 Prozent liegt, so zeigen die Ergebnisse des Berichts von Cruise Lines International Association (CLIA) erneut, dass Deutschland weltweit einer der wachstumsstärksten Märkte für Kreuzfahrten ist. Im weltweiten Vergleich belegt Deutschland 2018 hinter den USA und China Platz drei.

Die Nachfrage nach Kreuzfahrten ist ungebrochen und wächst kontinuierlich mit der Erweiterung der Vielfalt der Reiseangebote. Gästebefragungen von CLIA zeigen, dass drei von vier Kreuzfahrturlaubern in den kommenden zwei Jahren eine weitere Kreuzfahrt planen. Der Markt wird nach Expertenansicht weiterwachsen und für erheblichen Aufschwung in der Tourismusindustrie sorgen. AIDA Cruises bleibt auch zukünftig der wichtigste Wachstumsmotor in

Deutschland und hat mit der Indienststellung von AIDAnova, dem weltweit ersten Kreuzfahrtschiff, das seit Dezember 2018 vollständig mit emissionsarmem Flüssigerdgas (LNG) betrieben wird, dem Markt entscheidende Impulse für die Gestaltung eines nachhaltigen Wachstums gegeben.

*Mit der Indienststellung von AIDAnova am 12. Dezember 2018 haben wir einen weiteren Technologiesprung vollzogen und einen Meilenstein in Sachen Umwelt- und Ressourcenschonung gesetzt.*

Mit der Indienststellung von AIDAnova, einem Schiff der modernsten AIDA Schiffsgeneration, begeistern wir neue Zielgruppen und initiieren einen neuen Wachstumsschub auf dem deutschen Kreuzfahrtmarkt. 2019 werden wir AIDAmira als neues Mitglied unserer Flotte



begrüßen und unser Angebot im Rahmen von AIDA Selection um Kreuzfahrten im Süden Afrikas erweitern. Bis 2023 wird die AIDA Flotte auf 16 Schiffe wachsen.

### Innovationsführer im maritimen Umweltschutz

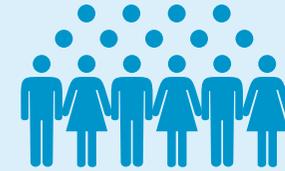
Die positive Entwicklung von AIDA zeigt, dass sich Mut und Innovationsfreude auszahlen. Mit dem Erfolg und Wachstum der gesamten Kreuzfahrtbranche geht für uns auch eine wachsende Verantwortung einher – für unsere Gäste und Mitarbeiter, unsere Geschäftspartner, für unsere Umwelt und für die Gesellschaft. Wir haben auch in Zukunft die gesellschaftlichen und ökologischen Herausforderungen fest im Blick und stellen uns diesen.

AIDA investiert bis 2023 weitere zwei Milliarden Euro in die nächsten zwei Kreuzfahrtschiffe der LNG-Schiffsgeneration „Made in Germany“, gebaut in Rostock und Papenburg. Bereits 2015 haben wir den ersten Milliardenauftrag für zwei dieser innovativen Schiffe, die mit emissionsarmem Flüssigerdgas (LNG) betrieben werden können, an die MEYER WERFT im niedersächsischen Papenburg (Deutschland) vergeben. Das erste Schiff dieser Serie, AIDAnova, konnten wir im Dezember 2018 in unserer Flotte begrüßen. Es ist das erste Kreuzfahrtschiff weltweit, das sowohl im Hafen als auch auf See mit emissionsarmem Flüssigerdgas (LNG) betrieben wird. Von allen aktuell verfügbaren fossilen Brennstoffen ist LNG die derzeit umweltfreundlichste Option zur Verringerung von Emissionen, die in der Praxis einsetzbar ist. Die Emissionen von Feinstaub und Schwefeloxiden werden nahezu vollständig vermieden, der Ausstoß von Stickoxiden und die CO<sub>2</sub>-Emissionen verringern sich nachhaltig. Wir sind stolz darauf, das derzeit umweltfreundlichste Kreuzfahrtschiff zu betreiben, und wir werden diesen Weg konsequent weitergehen.

# 28,5 MIO.

Kreuzfahrtpassagiere 2018 weltweit\*\*  
(+6,7 % zum Vorjahr)

## 1.108.676 Menschen



waren weltweit 2017  
in der Kreuzfahrtbranche  
beschäftigt\*



134 Mrd. Euro  
Wirtschaftsleistung der  
Kreuzfahrtbranche 2017\*



280 Hochseekreuzfahrtschiffe

AIDA Cruises lief 2018 mit

# 13

Schiffen

# 267

Destinationen in

# 89

Ländern an\*\*\*

# +3%

ZUM VORJAHR

2,23 Mio. Deutsche  
unternahmen 2018  
eine Kreuzfahrt\*\*



7,17 Millionen europäische  
Kreuzfahrtpassagiere in 2018\*\*



Deutscher Kreuzfahrtmarkt:  
Nr. 1 in Europa und Nr. 3  
weltweit\*



Crews und Mitarbeiter der Kreuzfahrt-  
unternehmen wurden mit mehr als  
**45,6 Mrd. Euro** vergütet\*

2018 unternahmen die Deutschen  
insgesamt **70,1 Millionen**  
Urlaubsreisen\*\*\*\*



23 % der deutschen Kreuz-  
fahrtgäste unternahmen 2018  
eine Kreuzfahrt im westlichen  
Mittelmeer, 28 % in Nordeuropa  
und 8,7 % in der Ostsee\*\*

\* CLIA Global, CLIA 2018 Passenger Numbers, CLIA 2019 State of the Industry | \*\* CLIA Germany, CLIA zieht Bilanz zum Kreuzfahrtmarkt 2018 | \*\*\* AIDA in Zahlen | \*\*\*\* FUR Reiseanalyse

## AIDA schafft neue Arbeitsplätze an Bord und an Land

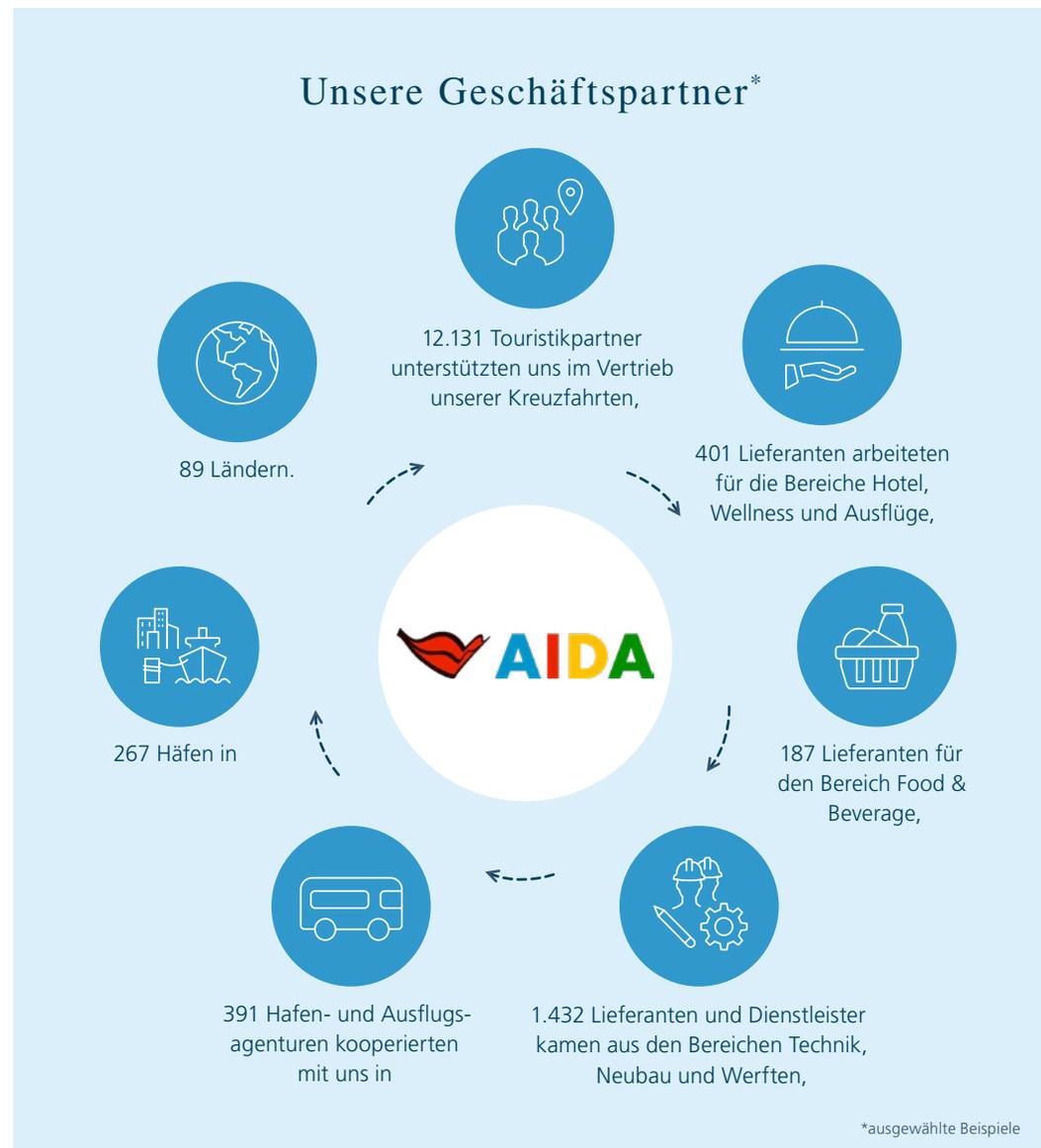
Mit jedem neuen Schiff schaffen wir neue Arbeitsplätze – direkt an Bord unserer Schiffe und an unseren Standorten in Rostock und Hamburg sowie indirekt im Schiffbau, der Hafenvirtschaft, dem Tourismus und bei vielen kleinen und mittelständischen Unternehmen, die wir an unserem Wachstum teilhaben lassen, in Deutschland, Europa sowie unseren weltweiten Destinationen. Mehr als drei Viertel der Zulieferer für AIDAnova haben beispielsweise ihren Sitz in Deutschland oder der Europäischen Union. Zu den Zulieferern der drei Schiffe unserer LNG-Schiffsgeneration gehören auch Unternehmen aus Rostock, Kiel, Hamburg oder Süddeutschland. Motoren von Caterpillar werden beispielsweise in Kiel entwickelt und in Warnemünde montiert. Auf der zum Verbund der MEYER WERFT Gruppe gehörenden NEPTUN WERFT in Warnemünde werden die Maschinenraummodule und Flüssiggastanks gebaut. Dies sind nur einige Beispiele dafür, wie AIDA Cruises die regionale Zusammenarbeit stärkt und zugleich ein wesentlicher Faktor der lokalen sowie regionalen Wirtschaft ist.

AIDA arbeitet mit über 2.400 Lieferanten aus den verschiedensten Bereichen zusammen, von Ausflugsagenturen über Lebensmittellieferanten und Häfen bis hin zu technischen Dienstleistern und Zulieferern. Außerdem kooperiert AIDA mit mehr als 12.000 Reisebüros in ganz Deutschland. Mit der LNG-Initiative und der Erforschung weiterer innovativer Zukunftstechnologien zur Emissionsminderung in der Kreuzfahrt wird AIDA Cruises auch in Zukunft wesentlich dazu beitragen, dass Deutschland im Bereich maritimer Technologien für die Kreuzschifffahrt im internationalen Vergleich innovations- und wettbewerbsfähig bleibt.

Mit jedem neuen Schiff, das wir in den kommenden Jahren in Dienst stellen werden, schaffen wir mehr als 2.000 neue Arbeitsplätze an Land und an Bord. Wir engagieren uns weltweit für den Mitarbeiternachwuchs und arbeiten mit renommierten Hochschulen, Universitäten und Trainingszentren in Asien zusammen, um unsere zukünftigen Kolleginnen und Kollegen für die Arbeit an Bord eines Kreuzfahrtschiffes aus- und weiterzubilden.

In den weltweiten Destinationen leistet AIDA Cruises einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung und der Schaffung von Arbeitsplätzen. Wir arbeiten mit lokalen Ausflugsagenturen zusammen, beschäftigen zahlreiche Zulieferer, tätigen Einkäufe vor Ort und nehmen verschiedenste Dienstleistungen der örtlichen Hafenagenturen und in den Häfen in Anspruch.

Insgesamt betrug die Wirtschaftsleistung der Kreuzfahrtindustrie 2018 134 Milliarden Euro und die Crews und Mitarbeiter der Kreuzfahrtunternehmen wurden mit mehr als 45,6 Milliarden Euro vergütet.



### **Bedeutender Wirtschaftsfaktor für Hafenstädte**

Vom anhaltenden Wachstum der Kreuzfahrtindustrie profitieren auch die deutschen Häfen. Der Hamburger Hafen behauptete 2018 seine Spitzenposition als deutscher Kreuzfahrthafen Nummer eins mit rund 915.000 Kreuzfahrtgästen. 220-mal lief ein Kreuzfahrtschiff den Hamburger Hafen an, 86 Anläufe allein von AIDA Schiffen. Im Jahr 2017 gaben Kreuzfahrtgäste nach Angaben des internationalen Kreuzfahrtverbands CLIA 377 Millionen Euro in deutschen Kreuzfahrthäfen aus.

Die Hansestadt Rostock mit dem Ostseebad Warnemünde konnte 2018 bei 206 Anläufen von Kreuzfahrtschiffen 923.000 Kreuzfahrtpassagiere begrüßen und belegte damit den zweiten Platz im Deutschlandvergleich. AIDA Schiffe machten hier 44-mal fest. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock feierte im Rahmen des 800. Stadtjubiläums vom 14. bis 16. September 2018 erstmals das ROSTOCK CRUISE FESTIVAL. AIDA unterstützte als Hauptsponsor das maritime Ereignis, mit dem sich das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern als starker Wachstums- und Investitionsstandort für die Schiffsbau- und Kreuzfahrtindustrie präsentierte. AIDA bekräftigte damit erneut sein regionales Engagement am Unternehmenssitz Rostock.

Der Seehafen Kiel erreichte 2018 den dritten Platz im Deutschlandranking der wichtigsten Kreuzfahrthäfen mit 600.000 Kreuzfahrtgästen zu 165 Anläufen. Mit 63 Anläufen von AIDA Schiffen ist das Unternehmen auch an der Kieler Förde wichtigster Partner und trug maßgeblich zur positiven Bilanz bei.

Eine Weltpremiere feierte AIDA Cruises am 12. Dezember 2018 in Bremerhaven: AIDAnova wurde offiziell von der MEYER WERFT an AIDA Cruises übergeben und nahm von dort aus Kurs auf die Kanarischen Inseln wo am 19. Dezember 2018 die Premiersaison startete.

Neben den direkten Ausgaben von AIDA Cruises, tragen in allen Hafenstädten Passagiere und Crewmitglieder in erheblichem Maße zur Wertschöpfung bei. Zum Beispiel im lokalen und regionalen Einzelhandel, im Hotel- und Gaststättengewerbe, im öffentlichen Personennahverkehr, bei Taxiunternehmen oder bei Parkplatzbewirtschaftern.



AIDAperla in Hamburg



# Nachhaltiges Wirtschaften



**W**achstum geht für AIDA immer einher mit nachhaltigem Wirtschaften. Dieses Konzept der umfassenden Qualität, in das wir auch unsere Geschäftspartner einbinden, bedeutet, dass wir bei unseren ökonomischen Entscheidungen auch die Umwelt, die Gesellschaft, unsere Geschäftspartner sowie das Wohl unserer Gäste und Mitarbeiter im Blick haben.

Die Produkte, die wir beschaffen, nutzen und anbieten, sollen nach Möglichkeit wiederverwertbar sein. Im Idealfall bestehen sie bereits selbst aus wiederverwerteten Produkten. Unser Ziel ist es, langfristig eine nahezu vollständige Kreislaufwirtschaft herzustellen, in der praktisch kein Abfall mehr produziert wird.

Umfassende Qualität bedeutet für uns auch, dass die Produkte, die bei uns zum Einsatz kommen, gesund und praktisch für ihren Nutzer sein sollen. Wenn sie wiederverwertbare Ressourcen enthalten, kommen die Produkte der Umwelt und der Wirtschaft gleichermaßen zugute.

***Neben technischer Effizienz ist diese Strategie der umfassenden Qualität die Basis unseres Nachhaltigkeitskonzepts – und eine Grundlage für unseren wirtschaftlichen Erfolg in der Zukunft.***

## **Basis des Erfolgs ist ein verantwortungsvolles Wachstum**

Wir engagieren uns für die Umwelt und die Gesellschaft und tragen dazu bei, dass die Wertschöpfung in unserem wirtschaftlichen Umfeld wächst. Auch aus diesem Grund ist AIDA Cruises eines der wachstumsstärksten und wirtschaftlich erfolgreichsten touristischen Unternehmen in Deutschland.

AIDA Cruises betreibt mit derzeit dreizehn Kreuzfahrtschiffen eine der modernsten Flotten der Welt. Die Schiffe werden nach hohen internationalen Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsstandards betrieben. In den kommenden Jahren werden wir unsere Angebote weiter ausbauen. Die AIDA Flotte wird bis 2023 auf 16 Schiffe wachsen. 2021 und 2023 werden wir zwei weitere Schwesterschiffe von AIDAnova in Dienst stellen, die mit emissionsarmem LNG betrieben werden.

Aber auch die kontinuierliche Ausrüstung unserer Schiffe der bestehenden Flotte mit innovativer Umwelttechnik ist ein wichtiges Thema für uns. Bis Ende 2020 werden alle Schiffe der AIDA Flotte ab Baujahr 2000 Landstromtechnik an Bord haben.

Neben der Erforschung von Möglichkeiten der CO<sub>2</sub>-freien Gewinnung von Flüssiggas aus regenerativen Quellen („Power-to-Gas“) befassen wir uns zum Beispiel auch mit dem Einsatz von Brennstoffzellen („Pa-X-ell 2“) oder der Nutzung von Batterien in der Kreuzschiffahrt.

## **Vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen**

Der wirtschaftliche Erfolg von AIDA Cruises beruht auf vertrauensvollen Geschäftsbeziehungen und der Einhaltung strenger ethischer Standards.

Dazu hat sich das Unternehmen im Code of Business Conduct and Ethics verpflichtet. Zu den darin aufgeführten verbindlichen Prinzipien zählen: unser besonderes Qualitätsversprechen an unsere Gäste, eine von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägte Unternehmenskultur, Fairness im Umgang mit Partnern, Lieferanten und Mitbewerbern sowie ein hohes Maß an Exaktheit und Integrität bei Geschäftsabschlüssen.

Um Korruption zu verhindern, sensibilisieren wir unsere Mitarbeiter und machen sie regelmäßig in Schulungen mit der Antikorruptionsrichtlinie der Carnival Gruppe vertraut. Alle Geschäftsbeziehungen mit Dritten sind gemäß dieser Richtlinie unter Berücksichtigung des Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) der USA zu gestalten.

Für den Berichtszeitraum 2018 liegen keine signifikanten Verstöße gegen Rechtsvorschriften vor.





# Neue Angebote für größere Nachhaltigkeit



Ein wichtiger Bestandteil unserer Angebote für unsere Gäste sind die nachhaltigen Landausflüge. Inzwischen sind mehr als 1.100 verschiedene Ausflugsangebote, darunter etwa 700 Rad- und Pedelec-Touren mit einem Baumsymbol gekennzeichnet – unserem Erkennungszeichen für den Gast, wenn die Ausflüge unseren gemeinsam mit Futouris e.V. entwickelten Nachhaltigkeitskriterien entsprechen.

Kreuzfahrt verbindet auch Familien. Der Trend geht zum Multigenerationenurlaub. AIDA Cruises greift den demografischen Wandel gezielt auf und bietet für jede Generation ein perfektes Urlaubserlebnis. Dank der großen Vielfalt punktet AIDA mit Innovationen, hoher Flexibilität und individuellen Angeboten bei allen Zielgruppen und Altersstufen. Das macht diese Reiseform für Menschen jeden Alters so attraktiv und erklärt auch ihr langfristiges Wachstumspotenzial.

Nach dem großen Erfolg der ersten AIDA Weltreise haben wir unsere Routenvielfalt erweitert und bieten neue Traumziele in den schönsten Regionen der Welt an. Auf ausgedehnten Landausflügen in den verschiedenen Destinationen hatten die Gäste unserer Selection Schiffe AIDAcara, AIDAvita und AIDAaura die Möglichkeit, in aller Ruhe schätzenswerte Naturschauspiele und Landschaften kennenzulernen und Kulturen von einer ganz anderen Seite zu erleben.

Abgerundet werden alle AIDA Selection Reisen durch ein individuell gestaltetes Entertainment- und Edutainment-Programm an Bord, das auch Bezug auf die jeweilige landestypische Kultur sowie die schätzenswerte Fauna und Flora der jeweiligen Region nimmt. Das Entdeckerprogramm AIDA Selection ist ideal für weltoffene Menschen jeden Alters, die Land und Leute auf besonders intensive und einzigartige Weise erleben möchten.

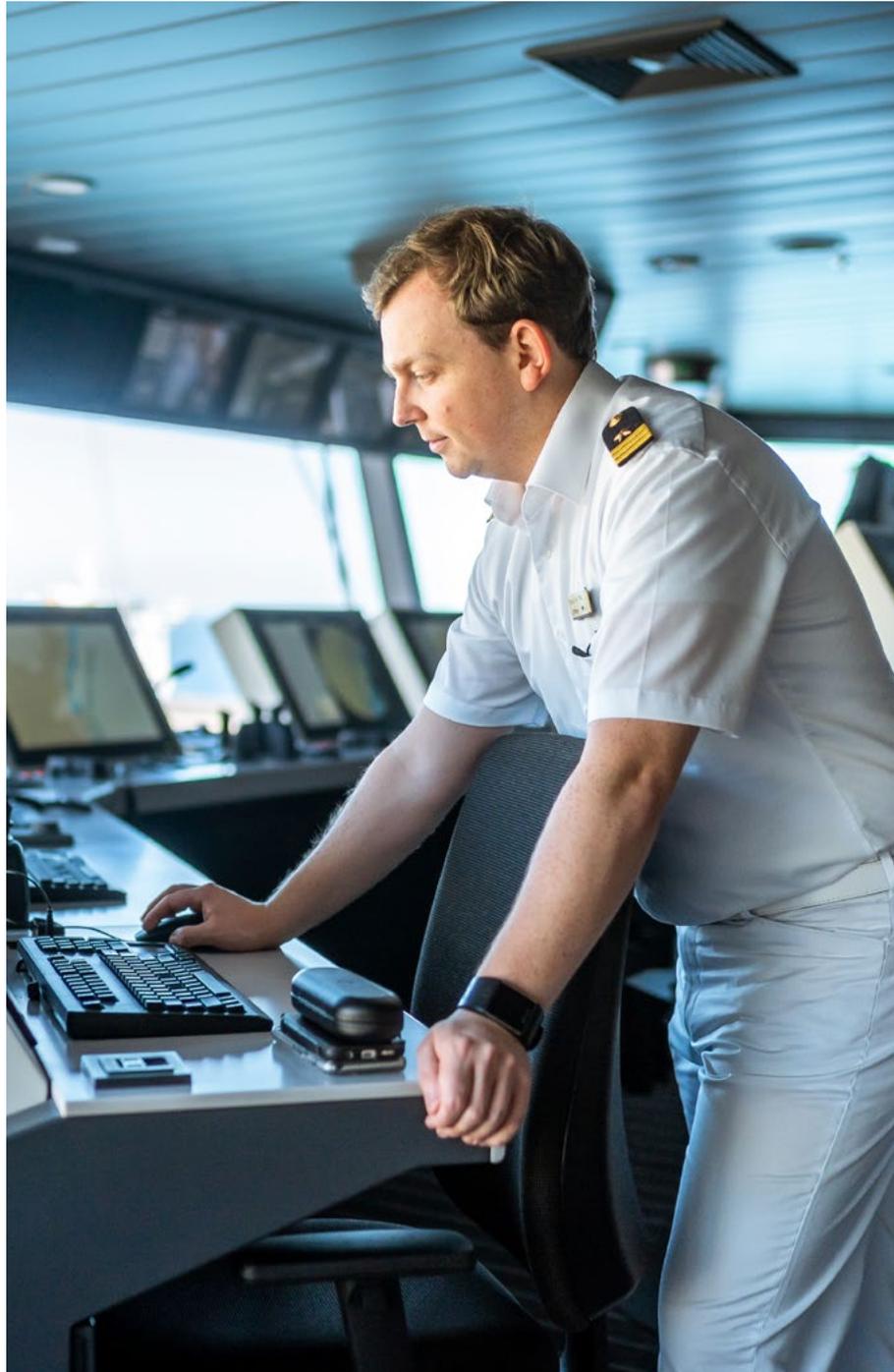
AIDAaura startete am 8. Oktober 2018 die zweite AIDA Weltreise, die sie am 2. Februar 2019 erfolgreich in Hamburg beendete. Im Oktober 2019 heißt es dann „Leinen los“ zur dritten Weltreise für die Gäste von AIDAaura.

Das positive Feedback unserer Gäste und die hohe Nachfrage nach unserem AIDA Selection Programm spornt uns immer weiter an, unsere Routenvielfalt zu erweitern und neue Häfen in den schönsten Regionen der Welt anzulaufen. Im Dezember 2019 werden wir mit AIDAmira das vierte Selection Schiff in unserer Flotte begrüßen. Neu im AIDA Programm wird auch die Route von AIDAmira sein: Ab Dezember 2019 haben die Gäste zum ersten Mal die Möglichkeit, mit AIDAmira die Naturwunder im südlichen Afrika zu erleben. Start- und Zielhafen der 14-tägigen Reise „Südafrika & Namibia“ ist Kapstadt. Weitere Häfen sind Durban, East London und Lüderitz am Rande der Namib-Wüste. Absolutes Highlight der Reisen sind die mehrtägigen Stopps in Kap-

stadt, sodass die Gäste viel Zeit zum Erkunden von Attraktionen wie dem Tafelberg und dem Lion's Head haben. Auch in der Walfischbucht in Namibia bleibt AIDAmira über Nacht. In der großen Lagune zwischen Wüste und Meer können die Gäste exotische Tiere beobachten.

**Am 8. Oktober 2018 startete mit AIDAaura in Hamburg die zweite AIDA Weltreise. Sie führte in 117 Tagen zu 20 Ländern und 41 Häfen.**





## Unsere Standards – erfolgreich handeln mit System

Für unsere hohen Qualitätsansprüche haben wir eigene Managementsysteme eingeführt, die über die internationalen Konventionen und unterschiedlichsten nationalen Gesetze hinausgehen. Diese entwickeln wir kontinuierlich weiter. Die kompromisslose Einhaltung aller externen und eigenen Standards ist der Garant für die Sicherheit unserer Gäste und Crews sowie Ausdruck unseres nachhaltigen Handelns. Ihre Einhaltung wird regelmäßig durch interne und externe Audits überprüft.



Weitere  
Informationen zu  
unseren Standards

> Nachhaltigkeitsbericht  
der Carnival Corporation  
& plc



# Die wichtigsten internationalen Konventionen und Standards



Die Einhaltung der internationalen Konventionen und Standards wird auf den AIDA Schiffen regelmäßig überprüft und zertifiziert. In vielen Bereichen übertrifft AIDA diese Vorgaben.

## ISO 14001

Alle unsere Schiffe sind nach der Umweltnorm 14001 (ISO 14001) der Internationalen Organisation für Normung (ISO) zertifiziert, um unser Umweltmanagementsystem (EMS) zu unterstützen. Eine unabhängige Drittorganisation prüft regelmäßig unser EMS nach ISO 14001.

## OHSAS 18001

Alle unsere Arbeitsschutz- und Sicherheitsmanagementsysteme an Bord basieren auf OHSAS 18001:2007, dem weltweit anerkannten und branchenübergreifenden Arbeitsschutz- und Sicherheitsmanagementstandard. Diese Norm wird regelmäßig von uns und externen Organisationen überprüft.

## SOLAS

SOLAS (Safety of Life at Sea) regelt die Sicherheitsanforderungen bei Design, Konstruktion, Ausstattung und Betrieb von Schiffen sowie das Sicherheitsmanagement.

## ISM-Code

Der ISM-Code (International Safety Management Code) ist ein internationales Regelwerk, das die Maßnahmen zur Organisation eines sicheren Schiffsbetriebes und die Verhütung der Meeresverschmutzung verbindlich fest schreibt. Der ISM-Code ist Teil des Internationalen Übereinkommens zum Schutz des menschlichen Lebens auf See (SOLAS).

## ISPS-Code

Der International Ship and Port Facility Security Code definiert die Sicherheitsstandards, Anforderungen und Prozesse zur Gefahrenabwehr für Schiffe, Häfen und Regierungen – etwa für die Entwicklung von Sicherheitsplänen, die Evaluierung von

Sicherheitsrisiken und -gefahren sowie von vorsorglichen Sicherheitsmaßnahmen.

## MARPOL

MARPOL (International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships) ist die wichtigste internationale Konvention, um die Verschmutzung der Meeresumwelt zu verhindern. Die Einhaltung der Konvention wird auf allen AIDA Schiffen sowie vom Flaggenstaat regelmäßig überprüft und zertifiziert.



## IMO Ballastwasser-Konvention

Die Ballastwasser-Konvention dient dazu zu verhindern, dass Mikroorganismen über das Ballastwasser ungewollt in fremde Regionen gelangen und die dortige Artenvielfalt bedrohen.

## STCW

Das internationale Übereinkommen von 1978 über Normen für die Ausbildung, die Erteilung von Befähigungszeugnissen und den Wachdienst von Seeleuten in der jeweils geltenden Fassung (STCW-Übereinkommen) ist eine UN-Konvention, die 1978 durch die International Maritime Organization (IMO) entstand.



## MLC

Die internationale Basis für Regelungen zum Arbeitsrecht auf Kreuzfahrtschiffen ist die Maritime Labour Convention (MLC) der ILO (International Labour Organization), einer Unterorganisation der UNO. Die weltweit einheitlich geltenden Standards der MLC umfassen die grundlegenden Arbeitsbedingungen einschließlich

Gesundheit, Sicherheit, Mindestalter, Rekrutierung, Arbeitszeiten, Unterbringung an Bord sowie soziale Sicherheit und garantieren angemessene Arbeits- und Lebensbedingungen an Bord. Der Flaggenstaat und/oder die zuständigen Klassifikationsgesellschaften überprüfen und zertifizieren regelmäßig die Erfüllung der hohen maritimen Sozialstandards.

## VSP

Das US-amerikanische Center for Disease Control and Prevention (CDC) führte in den 1970er-Jahren das Vessel Sanitation Program (VSP) ein, um die Schifffahrtsindustrie bei der Entwicklung und Umsetzung eines umfassenden Hygieneprogramms zu unterstützen. Alle Schiffe, die mehr als 13 Passagiere befördern und ein internationales Fahrtgebiet haben, werden zweimal jährlich unangemeldet überprüft und falls nötig entsprechend nochmals inspiziert.

*100 Punkte für AIDAvita*

*Bei der VSP-Inspektion erreichte AIDAvita am 22.06.2018 bei einer unangekündigten Kontrolle in New York 100 von 100 Punkten.*



# Unsere internen Standards



Das innerhalb der Carnival Gruppe verpflichtende Managementsystem, das die ISO-Anforderungen insbesondere zur Sicherheit und Gesundheit erfüllt und in vielen Bereichen übertrifft, umfasst über 400 Einzelprozesse. Zu den weiteren internen Standards gehören:



Sicherheit rund um die Uhr: Das Fleet Operations Center (FOC) am Standort Hamburg überwacht und berät die nautischen Offiziere und Kapitäne unserer Flotte – 24 Stunden täglich, sieben Tage die Woche.

## Environmental Compliance Plan

Unter dem Dach der Carnival Corporation & plc wurde 2017 der Environmental Compliance Plan (ECP) eingeführt, dessen Maßnahmen weit über die Erfüllung der international geltenden Gesetzesanforderungen hinausgehen. Sie stellen die ständige Überwachung und Einhaltung der Umweltkennzahlen an Bord aller AIDA Schiffe sicher. Regelmäßig wird durch externe Auditoren die Einhaltung der Standards geprüft, die zudem zur Eindämmung von Umweltrisikofaktoren dienen. Der ECP beinhaltet auch ein verbindliches, ausführliches Umwelttrainingssystem für alle Mitarbeiter an Land und an Bord.

## Global HESS

Das Global HESS Managementsystem der Carnival Corporation & plc regelt unser Prozessmanagement in den Bereichen Umwelt, Gesundheit und Sicherheit auf See sowie an Land. Die HESS Standards gehen in vielen Bereichen über die an Land gültigen Normen hinaus und berücksichtigen in besonderer Weise die Anforderungen der Kreuzfahrtindustrie. Die Standards und Prozesse werden kontinuierlich durch interne und externe Audits überprüft.

## Code of Business Conduct and Ethics

Mit dem Code of Business Conduct and Ethics verpflichten wir uns zu einem fairen Umgang mit unseren Geschäftspartnern, Lieferanten und Mitbewerbern sowie zu Genauigkeit und Integrität bei Geschäftsabschlüssen.

## Spendenrichtlinie

Diese definiert transparent, nach welchen einheitlichen Kriterien Spenden durch unsere Unternehmen vergeben werden. Sie regelt auch die Verantwortlichkeiten zur Verwaltung unseres Spendenbudgets.

## Customer Experience Management

Wir erfassen das Feedback unserer Gäste systematisch und leiten daraus Maßnahmen zur weiteren Erhöhung der Gästezufriedenheit ab.

## Ausbildungsmanagement

Wir unterstützen unsere Mitarbeiter darin, ihre eigenen Potenziale und Kenntnisse kontinuierlich weiterzuentwickeln, und bieten vielfältige Aus- und Weiterbildungsangebote, auch über kreuzfahrtspezifische Themen hinaus.

## Servicestandards

Wir ermutigen unsere Mitarbeiter zu proaktivem Handeln, um die Erwartungen unserer Gäste an Service, Qualität und Erlebnisvielfalt zu übertreffen. Im Rahmen einer internen Serviceinitiative schulen wir unsere Mitarbeiter und honorieren herausragende Leistungen.

## Performance- und Talentmanagement

Unser Performance Management hilft uns, Fähigkeiten und Fertigkeiten unserer Mitarbeiter zu erkennen, ihre Stärken zu fördern und langfristige, zielgerichtete Entwicklungsmaßnahmen zu vereinbaren. In den jährlichen Mitarbeitergesprächen werden erfolgsrelevante Kriterien und die Leistungen in einem festgelegten, transparenten Prozess besprochen. Daraus leiten sich individuelle Entwicklungsempfehlungen und Förderungsprogramme ab, wie z. B. die Teilnahme an Schulungen. Mitarbeiter mit ausgeprägten interdisziplinären Kompetenzen und hervorragenden Leistungen fördern wir im Rahmen eines gruppenweiten Talentmanagements und bieten individuelle Entwicklungsperspektiven zur Vorbereitung als Führungskräfte.



# Sicherheit in jeder Situation und in allen Bereichen



Bei AIDA hat Sicherheit jederzeit höchste Priorität. Unsere gesamte Crew wird nach unseren HESS Standards (Hess = Health, Environment, Safety and Security) aus- und weitergebildet. Die international vorgeschriebenen Sicherheitsübungen mit unseren Gästen finden zusammen mit der Crew und den lokalen Behörden noch vor dem Auslaufen aus dem Hafen statt.

Unser neues elektronisches Musterungssystem wurde 2018 erfolgreich flottenweit eingeführt. Die Gäste- und Crewkarten können somit z. B. bei Rettungsübungen in nahezu Echtzeit elektronisch erfasst werden.



## NORMGERECHTE SICHERHEIT

Die Einhaltung nationaler wie internationaler Gesetze und Richtlinien ist für uns selbstverständlich. Neue Bestimmungen setzen wir schnellstmöglich um – oft über das geforderte Maß hinaus. (Siehe auch das Kapitel „Die wichtigsten internationalen Konventionen und Standards“.)

## TECHNISCHE SCHIFFSSICHERHEIT

Damit er im Gefahrenmoment richtig reagiert, schulen wir jeden einzelnen unserer Mitarbeiter in Sachen Sicherheit bereits vor dem ersten Arbeitstag an Bord und später auf jeder Stufe seiner Laufbahn – vor, während und zwischen den Einsätzen an Bord. Alle Standards und Prozesse werden kontinuierlich weiterentwickelt und ihre Einhaltung wird sowohl intern als auch extern in Form von Audits überprüft.



# Maritimes Simulations- und Trainingszentrum



Das Arison Maritime Center CSMART für maritimes Training im niederländischen Almere ist das weltweit modernste Trainingszentrum seiner Art und wurde vom DNV GL als das weltweit erste Center of Safety Excellence in der maritimen Wirtschaft zertifiziert. Rund 75 Millionen Euro investierte die Carnival Gruppe 2016 in den Bau, u. a. in modernste Simulationstechnik sowie ein eigenes Hotel, um die mehr als 7.000 nautischen und technischen Offiziere der neun Kreuzfahrtmarken der Carnival Gruppe aus- und weiterzubilden.

Herzstück des 10.000 Quadratmeter großen Arison Maritime Center unweit von Amsterdam ist die CSMART Academy mit vier Full-Mission-Bridge-Simulatoren inklusive Nock-Fahrständen, vier Full-Mission-Engine-Simulatoren, acht Part-Task-Bridge-Simulatoren, 16 Part-Task-Engine-Simulatoren, unter ande-

rem für Lehrgänge zum Umgang mit Flüssiggas (LNG), sowie zahlreichen Besprechungsräumen für innovative Trainings. Diese Workshops und Assessments gehen weit über die Forderungen der internationalen STCW-Konvention (Standards for Training, Certification and Watch-keeping) hinaus.

Beim Training auf den Full-Mission-Bridge-Simulatoren können Manöver unter Berücksichtigung von Einflussfaktoren wie beispielsweise Seegang, Wind, Strömung, verschiedene Sichtverhältnisse oder Niederschlag in Echtzeit simuliert werden. Trainiert wird in allen weltweiten Fahrtgebieten und Häfen von AIDA Cruises. Im Maschinenraum-Simulator werden der Betrieb der Maschinenanlagen sowie Notfallszenarien simuliert, die in Team- bzw. Einzelübungen auch unter Zeitdruck gelöst werden.

**i** Weitere Informationen

- > Arison Maritime Center CSMART
- > Almere: Video ansehen



# Risikomanagement

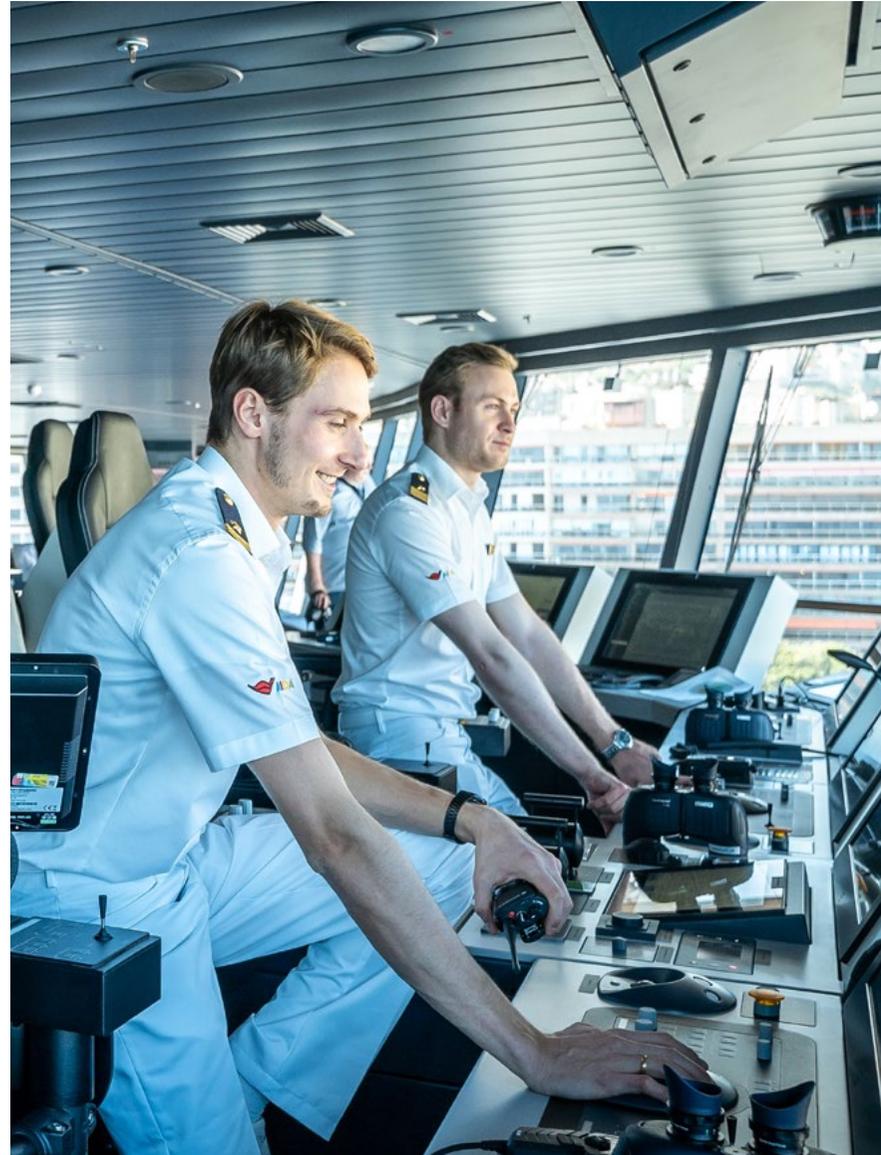


Das Risikomanagement ist fest in unserer Unternehmenskultur verankert. Effektive Strategien ermöglichen es uns, potenzielle Risiken und deren Auswirkungen zu identifizieren. So haben wir die Möglichkeit, diese vorausschauend in der Umsetzung unserer Unternehmensstrategie zu minimieren.

Unsere Risikoprävention und Managementpolitik basieren auf einem von der Carnival Corporation & plc entwickelten Modell und berücksichtigen internationale Standards des Enterprise Risk Managements (ERM). Sie sind in allen Bereichen des Unternehmens implementiert und bestehen aus den Segmenten Organisationsstruktur, Prüfungsprozesse, Standards und Verhaltenskodex.

Alle Ebenen unserer Organisation werden auf potenzielle Risiken überprüft und diese offen mit der Unternehmensführung diskutiert. Dies stellt auch die Einhaltung unserer hohen Gesundheits-, Umwelt-, Sicherheits- und Nachhaltigkeitsstandards (HESS) sicher.

Das Risk Advisory & Assurance Services Department (RAAS) arbeitet hierbei eng mit dem Management zusammen, um regelmäßige Audits durchzuführen, potenzielle Risiken zu identifizieren und Kontrollmechanismen zu überprüfen. So wird die Umsetzung von Unternehmensrichtlinien und -verfahren sowie Gesetzen und Vorschriften regelmäßig kontrolliert und ihre Einhaltung sichergestellt. Die Geschäftsleitung überprüft die Bewertungen und aktualisiert ggf. die Maßnahmen und Richtlinien gemeinsam mit den Prüfungskomitees. Ziel ist es, die Auswirkungen von vorhersehbaren und unvorhersehbaren Ereignissen so weit wie möglich zu minimieren.



# Umwelt- management



# Technische Innovationen und modernste Technik



Mit der Erforschung und dem Einsatz innovativer Umwelt- und Effizienztechnologien senken wir kontinuierlich Emissionen und den Verbrauch von Ressourcen. Als Marktführer werden wir unsere Vorreiterrolle in der Kreuzfahrtindustrie auch zukünftig weiter ausbauen.

AIDA Cruises verfolgt konsequent das Ziel, Kreuzfahrten nachhaltig zu gestalten, Ressourcen zu schonen und die Emissionen seiner Schiffe kontinuierlich zu senken. Mit der Erforschung und dem Einsatz innovativer und effizienter Technologien übernehmen wir in der Kreuzfahrtindustrie eine Vorreiterrolle in Deutschland und leisten sowohl im Bereich des Einsatzes von emissionsarmem Flüssigerdgas (LNG) als auch der Nutzung von grünem Landstrom Pionierarbeit.

## AIDA Cruises als Vorreiter im Umweltschutz

Das Thema Umweltschutz spielt für viele Menschen auch bei der Urlaubsbuchung zunehmend eine wichtige Rolle. Es ist unser Ziel, und das nicht erst seit heute, Kreuzfahrten so emissionsarm und ressourceneffizient wie möglich anzubieten. Seit vielen Jahren arbeiten wir kontinuierlich darauf hin und investieren jedes Jahr Millionen von Euro in die Erforschung und Ausrüstung unserer Schiffe mit nachhaltigen Technologien. Wir leisten Pionierarbeit im Bereich der Entwicklung alternativer Formen der Energiegewinnung.



AIDAnova – LNG Betankung in Barcelona



Am 26. April 2018 wurde in Kiel an Bord von AIDAluna eine Partnerschaft für nachhaltigen Kreuzfahrttourismus geschlossen. Das Ziel: 2020 erste Landstromversorgung eines AIDA Schiffes in Kiel.

Daniel Günther



# Nutzung von emissionsarmem Flüssigerdgas (LNG)



Bereits seit mehr als zehn Jahren beschäftigen wir uns gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft mit der Erforschung und Nutzung von emissionsarmem Flüssigerdgas (LNG) in der Kreuzschiffahrt. Durch die Nutzung von LNG werden die Emissionen von Feinstaub und Schwefeloxiden nahezu vollständig vermieden, der Ausstoß von Stickoxiden und die CO<sub>2</sub>-Emissionen verringern sich nachhaltig.

Bereits bei der Beauftragung der ersten beiden Kreuzfahrtschiffe die – dank eines Dual-Fuel-Motors an Bord – im Hafen emissionsarm mit LNG versorgt werden können, haben wir 2011 die damals verfügbaren innovativsten Technologien berücksichtigt, um Kreuzfahrtschiffe zu bauen, die die höchsten Anforderungen an einen energieeffizienten und möglichst emissionsarmen Schiffsbetrieb erfüllen.

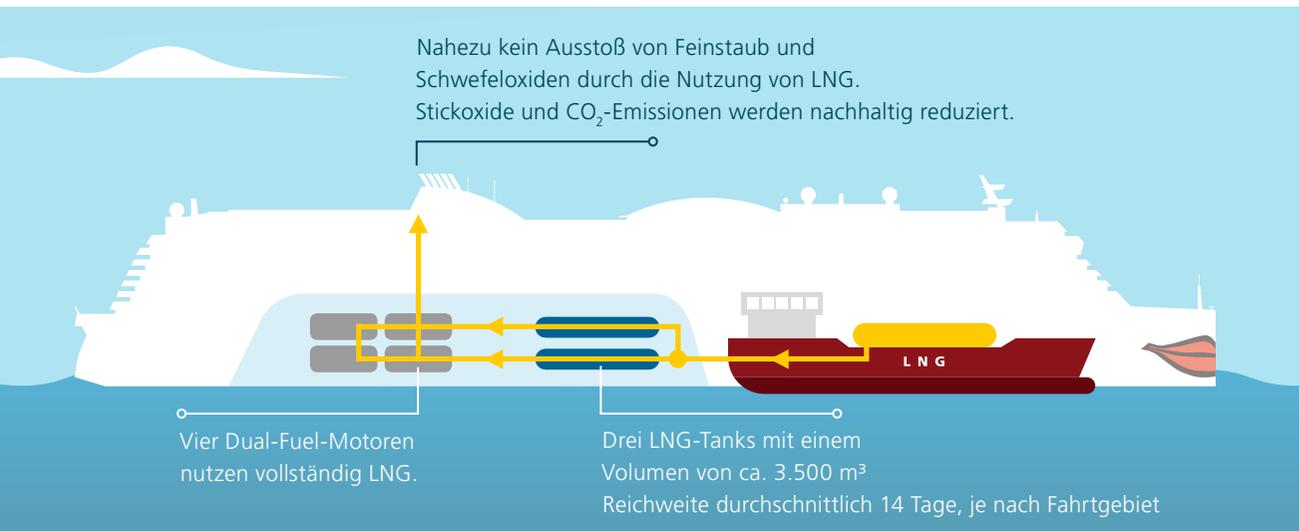
2016 und 2017 wurden AIDAprima und AIDAperla in Dienst gestellt. Mit beiden Kreuzfahrtschiffen haben wir erstmals die

Nutzung von LNG an Bord während der Liegezeit im Hafen in der Praxis testen können. Im Rahmen dieses Pilotbetriebes haben wir in den zurückliegenden zwei Jahren wertvolle Erfahrungen im Umgang mit dieser neuen Antriebstechnologie gesammelt, die auch in den Bau von AIDAnova, dem weltweit ersten Kreuzfahrtschiff, das vollständig mit LNG betrieben wird, eingeflossen sind.

Am 12. Dezember 2018 war es so weit: Mit der Indienstellung von AIDAnova haben wir erneut einen Technologiesprung vollzogen. Vom ersten Tag an wird die Energie für den Betrieb von AIDAnova aus Flüssigerdgas produziert. Dank einer weltweiten Partnerschaft mit Shell ist die Versorgung mit LNG auch in zukünftigen Fahrtgebieten gesichert. In der Premierensaison von AIDAnova rund um die Kanaren wurde das Schiff 14-tägig im Hafen von Teneriffa durch das ebenfalls mit LNG betriebene Bunkerschiff Coral Methan versorgt. Nach dem Wechsel ins westliche Mittelmeer wird AIDAnova seit dem 26. April 2019

ebenfalls in einem Rhythmus von 14 Tagen im Hafen von Barcelona betankt.

Der Erfahrungsschatz unserer LNG-Experten fließt auch in den Bau von zehn weiteren LNG-Kreuzfahrtschiffen der Carnival Corporation ein, die bis 2025 für verschiedene Kreuzfahrtmarken der Gruppe auf den Werften der MEYER WERFT Gruppe in Papenburg (Deutschland) und Turku (Finnland) entstehen. Allein AIDA Cruises wird bis 2023 zwei weitere dieser innovativen Kreuzfahrtschiffe in Dienst stellen.



# Landstrom: eine saubere Alternative im Hafenbetrieb



Im Durchschnitt verbringt ein Kreuzfahrtschiff der AIDA Flotte rund 40 Prozent seiner Betriebszeit im Hafen. Daher ist für uns die Nutzung von Landstrom zur Energieversorgung unserer Flotte ein zweites wichtiges Thema, bei dem AIDA Cruises seit vielen Jahren eine Vorreiterrolle übernommen hat.

Bereits seit 2004, mit der Beauftragung und dem Bau von AIDAdiva, war Landstrom für uns ein wichtiges Thema, wenn es um die Nutzung von Umwelttechnik an Bord unserer Schiffe geht. Bereits heute verfügen zehn Schiffe der AIDA Flotte über einen Landstromanschluss bzw. sind technisch dafür vorbereitet.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Testphase nutzen wir seit 2017 mit AIDAsol in Hamburg-Altona Landstrom im regulären Betrieb. Damit wir unsere umweltfreundliche Landstromtechnik an Bord unserer Schiffe zukünftig noch umfassender einsetzen können, braucht es einen weiteren Ausbau der Hafeninfrastruktur. 2018 haben wir daher gemeinsam mit den Landesregierungen Schleswig-Holsteins und Mecklenburg-Vorpommerns Partnerschaften für einen umweltfreundlichen Kreuzfahrttourismus auf den Weg gebracht, die u. a. den Aufbau einer Landstromversorgung in den Häfen Kiel und Rostock bis 2020 zum Ziel haben.

Mit dem weiteren Aufbau der Landstrominfrastruktur für Kreuzfahrtschiffe in den Häfen werden wir in den kommenden Jahren auch weitere Schiffe der AIDA Flotte mit einem Landstromanschluss endausrüsten. Bis Ende 2020 werden alle Schiffe unserer Flotte ab Baujahr 2000 (zwölf Schiffe) grünen Landstrom beziehen können.



AIDAsol in Hamburg-Altona



AIDAsol während der Versorgung mit Landstrom in Hamburg

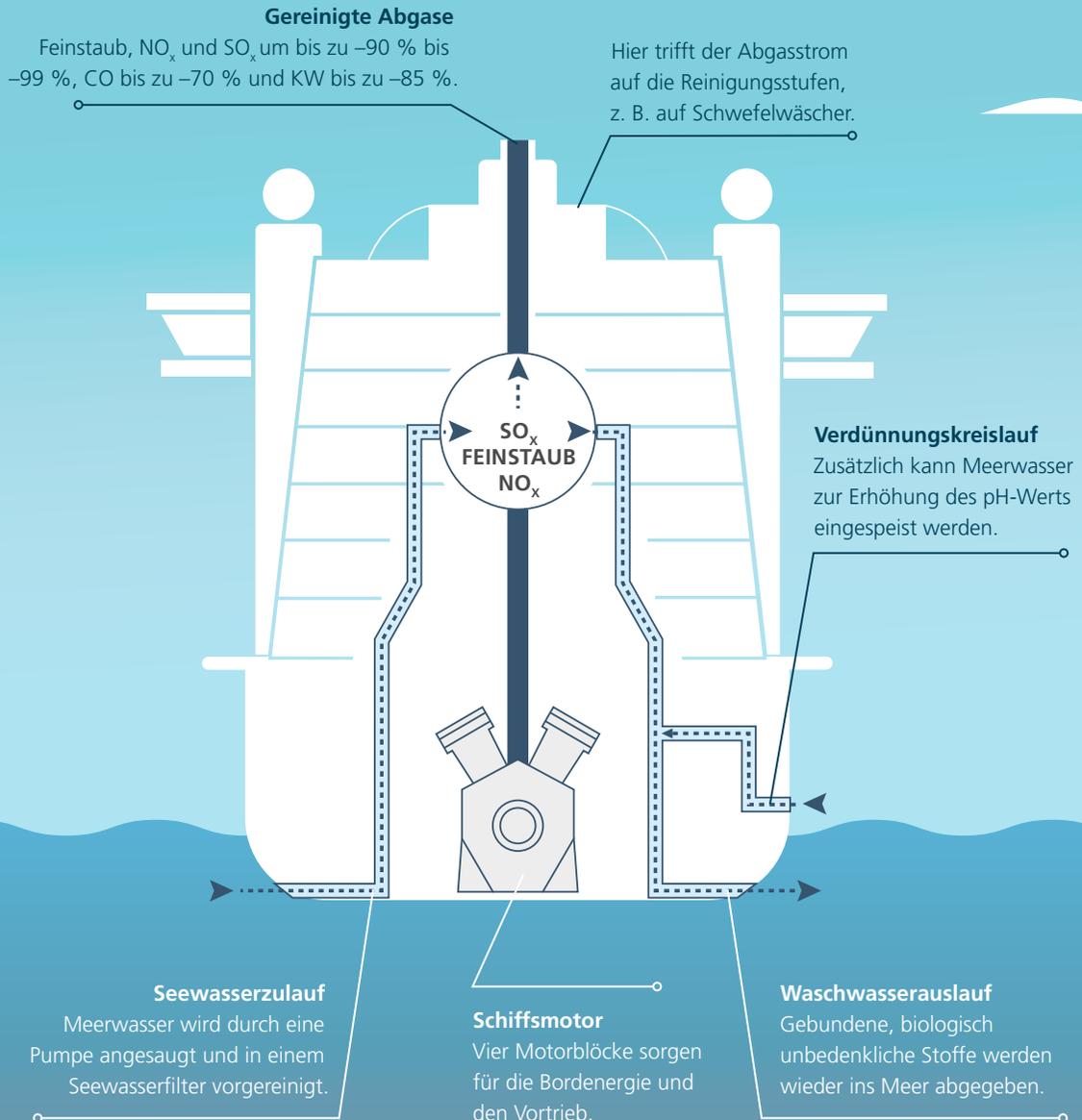


Wie funktioniert die Landstromversorgung in Hamburg?

> Video ansehen



# Advanced Air Quality Systems (AAQS)\*



\* stark vereinfachte Darstellung

# Abgasreinigung



Für alle AIDA Schiffe, die nicht vollständig mit LNG betrieben werden können, sind unsere innerhalb der Carnival Gruppe entwickelten Advanced Air Quality Systems (AAQS) die derzeit umweltfreundlichste Alternative, die im Seebetrieb zur Verringerung von Schiffsemissionen genutzt werden kann.

Bereits 2013 haben wir damit begonnen, auf den Schiffen der bestehenden Flotte diese Abgasreinigungssysteme nachzurüsten. 2018 waren bereits acht unser AIDA Schiffen damit ausgestattet: AIDAprima, AIDAperla, AIDAdiva, AIDAluna, AIDamar, AIDAvita sowie AIDAblu und AIDAbella.

Unser Ziel ist es, alle Schiffe der bestehenden Flotte ab Baujahr 2000, die nicht vollständig mit LNG betrieben werden können, mit solchen modernen Systemen zur Verbesserung der Luftqualität auszustatten.

Dank dieser Anlagen können die Emissionen von Feinstaub, Stickoxiden sowie Schwefeloxiden erheblich reduziert werden. Der Ausstoß von Kohlenmonoxid kann um bis zu 70 Prozent und die Emissionen von unverbrannten Kohlenwasserstoffen um bis zu 85 Prozent gesenkt werden. Wo AIDA Cruises die Genehmigung zum Betrieb der Systeme in den weltweiten Fahrgebieten bzw. Häfen hat, werden diese erfolgreich eingesetzt.

**i** Weitere Informationen

> Nachhaltigkeitsbericht der Carnival Corporation & plc



Nachrüstung eines AIDA Schiffes mit einem AAQS



## WEITERE MASSNAHMEN ZUM ENERGIE- UND EMISSIONSMANAGEMENT\*

### Flotte

#### Optimiertes Routenmanagement

Fahren mit deutlich reduzierter Geschwindigkeit, Wegeoptimierung, Anpassung von Fahrplänen und Liegezeiten

#### Optimiertes Lichtmanagementsystem

Durch Nutzung von LED-Leuchtmitteln sparen wir Energie ein, ebenso wie durch das HVAC-System (Heiz-, Ventilations- und Klimatisierungssystem). Außerdem produzieren LED-Leuchtmittel weniger Wärme, die durch die Klimaanlage nicht kompensiert werden muss. Hotel-Card-Schalter steuern den Einsatz von Licht und die Klimaanlage in der Kabine.

### Land

#### Umweltfreundliche Fahrzeugflotte

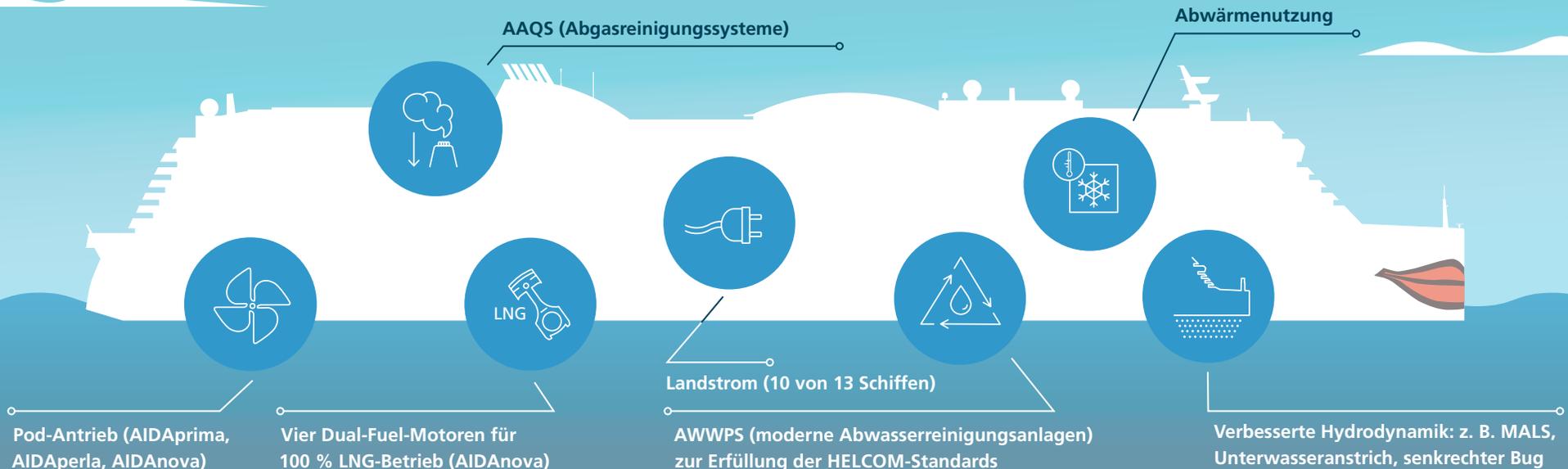
Firmenwagen mit einem limitierten CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro km, Poolfahrzeuge und firmeneigene Fahrräder, für alle Mitarbeiter auch in der Freizeit nutzbar

#### AIDA Home – umweltfreundliches Bürogebäude

Von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) mit dem Gold-Siegel ausgezeichnet für Barrierefreiheit, Wärme- und Schallschutz, Geothermie, Hybridfassade, durch Bewegungsmelder gesteuerte LED-Lampen u.v.m.

\* ausgewählte Beispiele

## Modernste Umwelttechnologie an Bord der AIDA Flotte



# Energie- und Ressourcenmanagement



## Energie sparen, Ressourcen schonen

Umweltschutz an Land und auf See, das heißt für uns auch – neben der Reduzierung von Emissionen –, vor allem Ressourcen zu schonen und den Energieverbrauch so weit wie möglich zu reduzieren. Unser langfristiges Ziel ist die emissionsneutrale Kreuzfahrt. Deshalb engagieren wir uns für die Entwicklung von alternativen Technologien zur Energieerzeugung und -nutzung.

Wenn es um die Senkung von Emissionen und Schonung von Ressourcen geht, gilt für uns: Die beste Tonne Treibstoff ist die, die wir gar nicht erst verbrauchen. Dank verschiedenster Maßnahmen ist es uns gelungen, den Gesamtenergieverbrauch pro Person und Tag an Bord auch 2018 im Vergleich zum Vorjahr um weitere 1,7 Prozent (ohne Berücksichtigung von AIDAnova) zu senken.

Wir unterstützen den Stufenplan der IMO (International Maritime Organization) zur Reduzierung von Schiffsemissionen und gehen bereits heute in vielen Bereichen darüber hinaus.

Die Nutzung von schwefelarmen Treibstoffen ist in vielen Fahrtgebieten von AIDA bereits seit Jahren Realität. In Nord- und Ostsee sowie vor den Küsten Nordamerikas und in allen ECA-Gebieten verwenden wir ausschließlich schwefelarmen Treibstoff mit maximal 0,1 Prozent Schwefelanteil. In allen europäischen Häfen verarbeiten die Motoren unserer Schiffe bereits seit fast einem

Jahrzehnt ausschließlich Marinegasöl mit einem Schwefelanteil von maximal 0,1 Prozent. Wir sind stolz darauf, dass mit AIDAnova Ende 2018 nun auch erstmalig die vollständige Nutzung von emissionsarmem LNG in der Kreuzschiffahrt Realität geworden ist.

*Am 12. Dezember 2018 wurde AIDAnova als derzeit umweltfreundlichste Kreuzfahrtschiff in Betrieb genommen.*



LNG-Lieferung für AIDAnova in Barcelona





## Verringerung des Treibstoffverbrauchs



Pro Gast und Reisetag haben wir den Treibstoffverbrauch seit 2007 um mehr als ein Drittel gesenkt. Ein AIDA Schiff verbraucht heute im Durchschnitt pro Person nur noch drei Liter Treibstoff auf 100 Kilometern Fahrt. Auf AIDAprima, AIDAperla und auch auf AIDAnova konnten wir den Verbrauch durch zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und Hydrodynamik noch weiter senken.



Modernes Lichtmanagement bei AIDA

> Video ansehen



### Routenplanung

Eine Möglichkeit zur Einsparung von Treibstoff ist die Entwicklung von optimalen Geschwindigkeitsprofilen für die einzelnen Reiseabschnitte der Schiffe der AIDA Flotte. Weitere Maßnahmen sind effektives Routenmanagement sowie die Optimierung von Fahrplänen und Liegezeiten.



### Schiffsdesign

Ein innovatives Rumpf- und Propellerdesign spart erhebliche Antriebsenergie ein. Alle AIDA Schiffe verfügen zudem über einen Unterwasseranstrich, der regelmäßig erneuert wird, um den Bewuchs am Unterschliff effektiv zu verhindern und damit die Reibung während der Fahrt zu reduzieren. Dies senkt den Treibstoffverbrauch und damit auch die Emissionen.



### Beleuchtung

Im Hotelbereich unserer Schiffe sparen wir rund 30 Prozent der für die Beleuchtung benötigten Energie, z.B. durch die Umstellung auf LED-Leuchtmittel sowie ein umfassendes Lichtmanagementsystem.



### Klimaanlagen

Klimaanlagen sind neben den Antriebsmaschinen an Bord die größten Energieverbraucher. Durch die Nutzung von Absorptionskältemaschinen wird überschüssige Abwärme in Kälte für die Klimaanlagen umgewandelt. Damit Licht- und Klimaanlagen nicht unnötig in Betrieb sind, verfügen die meisten unsere Schiffe über einen Hotel-Card-Schalter, mit dem unsere Gäste beim Betreten oder Verlassen der Kabine den Strom durch das Einführen oder Herausnehmen ihres Zimmerschlüssels an- und abschalten.



### Motoren der höchsten Energieeffizienzklasse

Die Standardelektromotoren an Bord von AIDAprima, AIDAperla und AIDAnova besitzen die höchste Energieeffizienzklasse. Bremsenergie, die beim Betrieb der Aufzüge entsteht, wird ins Bordnetz rückgespeist. Frequenzgesteuerte Motoren sowie drehzahlgesteuerte Pumpen und Lüfter stellen sicher, dass nur die Leistung abgerufen wird, die von den jeweiligen Verbrauchern tatsächlich benötigt wird.



### Umluftsystem

Alle Kabinen unserer Schiffe, die ab 2010 in Dienst gestellt wurden, sind mit einem modernen Umluftsystem inklusive Abwärmenutzung ausgestattet, sodass sie individuell temperaturabhängig geregelt werden (HVAC Control System). Das reduziert den Energieverbrauch in den Kabinen um bis zu 20 Prozent. Für den Betrieb der Klimaanlagen setzen wir an Bord aller Schiffe nur solche Kältemittel ein, die die Ozonschicht der Erde nicht gefährden. Damit konnten wir die Emissionen von Ozon-abbauenden Kühlmitteln auf null reduzieren.



### Prozessoptimierungen

Statt täglich die Bettwäsche und die Handtücher zu wechseln und zu waschen, wird bei uns an Bord während einwöchiger oder kürzerer Kreuzfahrten ein zwischenzeitlicher Bettwäsche- oder Handtücherwechsel nur noch bei Bedarf oder auf Wunsch der Gäste durchgeführt. Das spart nicht nur rund 50 Prozent Wasser und Waschpulver, sondern auch die Hälfte der Energie, die für das Waschen und Trocknen von Bettwäsche benötigt wird. Unsere innovativen Tunnelwäscher an Bord von AIDAprima, AIDAperla und AIDAnova ermöglichen zusätzlich einen noch energieeffizienteren Wäschereibetrieb.





Pod-Antriebe von AIDAprima



Energiemonitoring

# Hydrodynamik und Energiemonitoring



## Hydrodynamik und MALS-Technologie

Neben der Verringerung der Emissionen ist die Erhöhung der Energieeffizienz ein wesentliches Kriterium für einen umweltfreundlichen Schiffsbetrieb. Mit jedem Neubau entwickeln wir auch das Schiffsdesign weiter, um durch eine hydrodynamische Optimierung zusätzlich Antriebsenergie zu sparen. AIDAprima und AIDAperla haben außerdem die innovative MALS-Technologie (MALS = Mitsubishi Air Lubrication System) mit an Bord. Das Besondere: MALS lässt das Schiff über einen Teppich aus Luftblasen gleiten, wodurch sich die Reibung erheblich verringert und Antriebsenergie eingespart wird.

AIDAprima, AIDAperla und AIDAnova verfügen über sogenannte Pod-Antriebe. Diese liegen in einer strömungsoptimierten Gondel und sind 360 Grad um ihre Hochachse drehbar, was zur hervorragenden Manövrierfähigkeit der Schiffe beiträgt.

## Innovatives Energiemanagement und -monitoring

Alle unsere Schiffe verfügen über integrierte Energiemanagementsysteme, die an die kernzerweiterte Datenplattform Neptune angeschlossen sind. In dieser werden mehr als 1.500 verschiedene Daten gesammelt, z. B. zur Antriebsleistung, Trimmung, Stromversorgung, Abwärmenutzung und Klimatisierungsleistung oder dem Kraftstoffverbrauch. Diese werden kontinuierlich überwacht und ausgewertet und unterstützen uns dabei, den Betrieb unserer Schiffe und ihrer Systeme noch effizienter zu gestalten.

Neptune ist eine der innovativsten Plattformen in der maritimen Industrie. Sie unterstützt unsere Schiffsbesatzungen in allen Aspekten des Sicherheits- und Umweltmanagements sowie der Energieeinsparung und Effizienzerhöhung.

Per Satellit werden alle relevanten Informationen an unsere Landstandorte gesendet. Unsere Nautiker und Ingenieure an Land können somit in nahezu Echtzeit diese Daten auswerten und bei Bedarf rund um die Uhr unsere Schiffe schnell und effektiv unterstützen. Neben unseren Besatzungen an Bord nutzen Neptune aktuell innerhalb der Carnival Corporation bereits mehr als 500 Mitarbeiter in den drei Fleet Operation Centern der Gruppe in Hamburg, Seattle und Miami.

 **Wie funktioniert die MALS-Technologie?**  
[> Video ansehen](#)



# Abwärmenutzung und Absorptionskältemaschinen

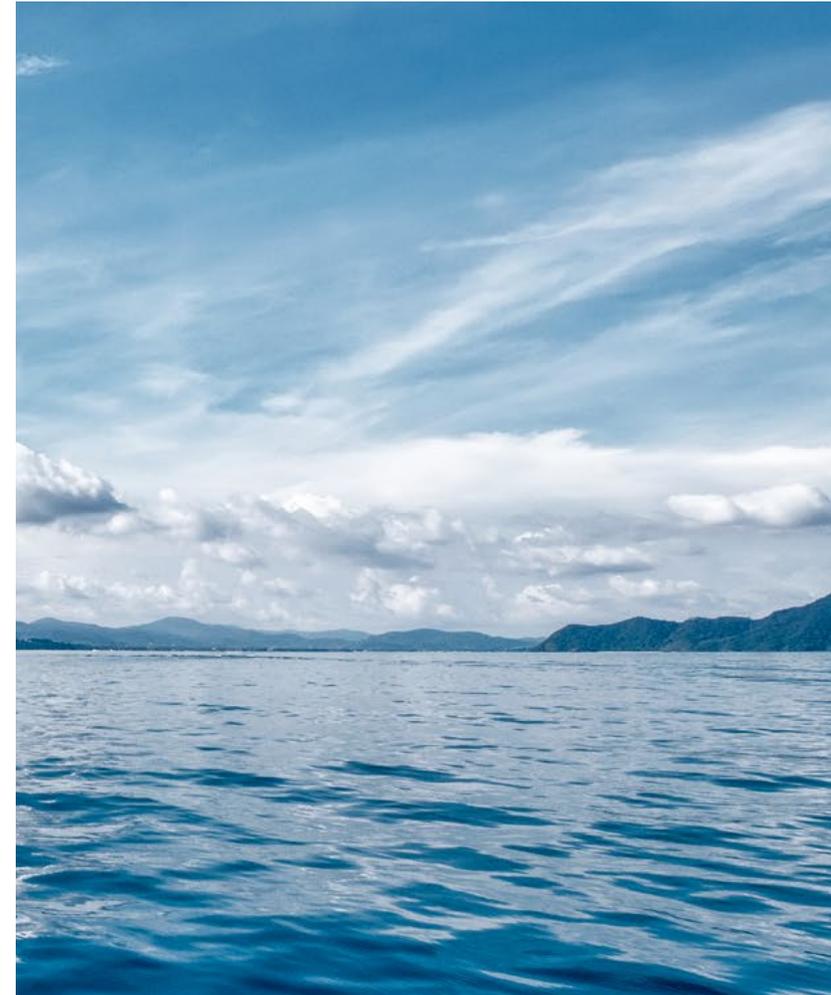


## Abwärmenutzung

Wir setzen auf Wärmerückgewinnungstechnologie sowie die intelligente Verteilung und Nutzung von Abwärme. Alle Schiffe, die seit 2008 in Dienst gestellt wurden, können dank dieser Technik auf den Betrieb von ölgefeuerten Hilfskesseln weitestgehend verzichten. Die gesamte Abwärme, auch die aus dem Motorkühlwasser, wird in einem zentralisierten Abwärmeverteilsystem jeweils den Verbrauchern an Bord zugeführt, die gerade den höchsten Energiebedarf haben.

## Absorptionskältemaschinen

Auf AIDAprima und AIDAperla kommen moderne Absorptionskältemaschinen zum Einsatz. Diese wandeln überschüssige Abwärme in Kälte für die Klimaanlage um und senken somit den Bedarf an elektrischer Energie. Die Klimaanlage zählen zu den größten Energieverbrauchern an Bord. Die Kälte wird ressourcenschonend entweder über die Absorptionskältemaschinen aus Abwärme oder direkt kühlendem Meerwasser erzeugt. Somit brauchen wir die Klimakompressoren an Bord nur noch bei hochsommerlichen Luft- und Wassertemperaturen einschalten. Die Klimaanlage in den Kabinen und öffentlichen Bereichen werden über Fan Coils intelligent dezentral gesteuert.



# Abfallmanagement



Systematisches Abfallmanagement gemäß den internationalen MARPOL-Bestimmungen und unseren eigenen internen Standards im Rahmen des Environmental Compliance Plan, die Vermeidung von Plastik- und Einwegartikeln sowie die kontinuierliche Verringerung von Lebensmittelabfällen und der Nutzung weiterer Ressourcen wie Papier oder Wasser sind bei AIDA gelebte Praxis.

Bereits bei der Routenplanung unserer Schiffe werden die Entsorgungsmöglichkeiten in den einzelnen Häfen geklärt. Das Abfallmanagement wird für jede Reise so geplant, dass wir jeweils die umweltfreundlichsten der zur Verfügung stehenden Entsorgungsmöglichkeiten nutzen.



Das Buffet-Runner-System an Bord der AIDA Schiffe

## Abfallvermeidung

Unser Ziel ist es, kontinuierlich unseren Ressourcenverbrauch und das Abfallaufkommen zu senken. Wir beweisen, dass man auch mit vermeintlich kleinen Maßnahmen eine große Wirkung erzielen kann.

### Vermeidung von Lebensmittelabfällen

Eine große Vielfalt an kulinarischen Angeboten ist auf jeder Kreuzfahrt ein Bestandteil des Urlaubserlebnisses. An Bord aller AIDA Schiffe wird selbstverständlich frisch und nachhaltig gekocht, nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für unsere Crew. AIDA legt großen Wert darauf, dass möglichst nur unverarbeitete Lebensmittel in den Küchen zum Einsatz kommen und keine bedrohten Tierarten ihren Weg auf die Speisekarten finden. Auch deshalb setzen wir auf frische und unverarbeitete Lebensmittel statt Convenience, denn dadurch vermeiden wir allein schon jede Menge Verpackungsmüll. Unter Einhaltung höchster Hygienevorschriften gemäß den amerikanischen VSP-Standards gehen wir mit allen Nahrungsmitteln verantwortungsvoll um und ergreifen verschiedenste Maßnahmen, um unnötige Lebensmittelabfälle zu vermeiden.

Dank vieler großer und kleiner Initiativen gelingt es uns Jahr für Jahr, die Lebensmittelabfälle an Bord zu reduzieren. Viele der angebotenen Speisen in den Büfettrestaurants werden an sogenannten Live-Cooking-Stationen frisch und bedarfsgerecht vor den Augen der Gäste zubereitet.

Bereits seit der Indienstellung des ersten AIDA Schiffes vor mehr als 20 Jahren wird in den AIDA Küchen nach dem sogenannten „Cook and Chill“-System gearbeitet. Das heißt, es werden nur die vorbereiteten Speisen an die Restaurants ausgeliefert, die dort auch tatsächlich gebraucht werden. Alle weiteren verbleiben in der Kühlung. Dafür überwachen die AIDA Köche permanent das Angebot auf den Büfettis. Ein über die Jahre kontinuierlich verfeinertes, komplexes Nachordersystem garantiert, dass während der gesamten Restaurantöffnungszeiten alle Gäste in den Genuss der vollen Vielfalt des kulinarischen Angebotes kommen.

Seit 2016 arbeiten wir flottenweit mit dem sogenannten Buffet-Runner-System. Unsere Mitarbeiter in den Büfettrestaurants

senden über ihr mobiles Endgerät eine Nachbestellung an die Hauptküche. In der Hauptküche werden dann nur die jeweils tatsächlich benötigten Speisen zubereitet und ausgeliefert. Mit diesem System wird übrigens auch in den Crew Restaurants gearbeitet.

Viele unserer Gerichte auf den Büfettis richten unsere Köche in kleinen Einzelportionen an. Hat es dem Gast geschmeckt, so kann er sich gerne nochmals bedienen, statt Essen zurückgehen zu lassen. Tischgetränke werden nicht in Flaschen, sondern in Glas- oder Karaffentassen am Tisch serviert. Außerdem verkleinern wir bis Restau-rantschluss nicht die Vielfalt des Angebotes, aber dafür die Größe der Servierschalen an den Büfettstationen, in denen die jeweiligen Gerichte, frische Salate oder Obst angeboten werden. Dies sind weitere effektive Maßnahmen, um unnötige Lebensmittelabfälle zu vermeiden.

Alle anfallenden Abfallmengen, so auch die von Lebensmittelresten, werden an Bord der AIDA Schiffe regelmäßig gemessen und kontinuierlich Maßnahmen zu deren Reduzierung entwickelt und umgesetzt.

Darüber hinaus hat AIDA Cruises bereits vor einigen Jahren gemeinsam mit dem Partner Futouris e.V. und weiteren Unternehmen ein Projekt für die nachhaltige Beschaffung und Verwertung von Lebensmitteln in der Kreuzfahrt initiiert. 2016 fanden an Bord der AIDA Flotte Untersuchungen zu weiteren Möglichkeiten der Vermeidung von Lebensmittelabfällen statt. Die Ergebnisse wurden in einem Handlungsleitfaden zusammengefasst, der die Mitarbeiter an Bord in ihrem nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln zusätzlich unterstützt.

**Mit welchen weiteren Maßnahmen wir dazu beitragen, Lebensmittelabfälle zu vermeiden, erklärt das folgende Video.**



## Vermeidung von Einweg- und Plastikartikeln an Bord\*



**Keine Plastiktüten**, sondern  
AIDA Papiertragetaschen



**Keine verpackten  
Kaffeebeigaben**



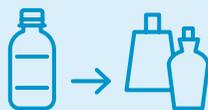
Wäscherei liefert an Gäste  
**Kleidung ohne Plastikfolie**



**Keine Einweg-  
Kunststoffbecher  
und -deckel**, sondern  
Mehrwegbecher



**Kein Einweg-  
Besteck aus Plastik**,  
sondern aus Holz und  
Eislöffel aus Metall



Spa: **Pflegeprodukte frei  
von Mikroplastik**



**Müllbeutelfreie Gästekabinen  
und Bäder**



**Keine Plastiktrink-  
halme oder -cock-  
tailspieße**, sondern  
biologisch abbaubare  
Trinkhalme aus Stärke  
sowie Cocktail-  
spieße aus Holz

\* ausgewählte Beispiele

### Vermeidung von Plastik

Der schonende und sparsame Umgang mit Ressourcen ist seit jeher eine wichtige Säule unseres Umweltmanagements. Die Reduzierung und möglichst vollständige Vermeidung von Plastik ist ein wesentlicher Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

Grundsätzlich setzen wir wo immer möglich auf Mehrweg- statt auf Einwegartikel und strikte Abfalltrennung. Wir führen kontinuierlich flottenweit Untersuchungen durch, um wo immer möglich von Einweg- und Plastikprodukten auf biologisch abbaubare Artikel oder Mehrweg umstellen zu können.

Viele Getränke an Bord von AIDA werden direkt auf unseren Schiffen produziert bzw. nicht in Flaschen eingekauft, sondern in speziellen Getränkebehältern mit großem Fassungsvermögen.

An Bord gibt es keine Plastiktrinkhalme, sondern Trinkhalme, die aus biologisch abbaubarer Stärke produziert werden. Außerdem werden diese nicht standardmäßig zu jedem Getränk angeboten, sondern nur bei Cocktails oder auf ausdrücklichen Wunsch der Gäste.

Wo weiterhin unvermeidbar, kommen Einwegbesteck oder Cocktailspieße aus Holz zum Einsatz.

Kaffeebeigaben wie z. B. Kekse servieren wir unverpackt, statt aus Einwegbechern aus Kunststoff kann man seine Kaffeespezialitäten „to go“ aus Mehrwegbechern genießen.

In den Kabinen und Bädern verzichten wir auf Müllbeutel in den Abfallbehältern. Die Wäschebeutel in den Kabinenschränken werden aus kompostierbarer Stärke produziert und die frisch gereinigte Wäsche unserer Gäste wird selbstverständlich ohne Plastikfolie in die Kabinen geliefert. Bereits 2013 haben wir in unseren Shops an Bord von Kunststofftüten auf Papiertragetaschen umgestellt und selbstverständlich sind alle unsere Spa- und Kosmetikartikel frei von Mikroplastik.

Zudem haben wir in den zurückliegenden Jahren im Küchenbereich zahlreiche Einwegprodukte, wie z. B. Probierlöffel, Einwegschrüben oder Einwegflaschen, durch Mehrwegprodukte ersetzt bzw. verzichtet komplett auf deren Einsatz.

Bei den verbleibenden Einwegprodukten an Bord, wie Papierservietten, achten wir möglichst darauf, dass diese biologisch abbaubar sind. Die Zellstoff- bzw. Rohstoffherstellung erfolgt in Polen nach strengen EU-Richtlinien. Das Material verfügt über die Auszeichnung des NORDIC SWAN LABELS (ISO 14024), einem der strengsten Umweltzertifikate Europas. Der Serviettenrohstoff ist 100 Prozent kompostierbar.



## Papier sparen

Ein weiterer wichtiger Beitrag zur Ressourcenschonung sind unsere Papiersparmaßnahmen, unter anderem durch die Reduktion von Druckerzeugnissen und die Nutzung von digitalen Kommunikationsmitteln. Wir nutzen in unserer Firmenzentrale in Rostock statt dezentraler Drucker ausschließlich Etagendrucker. Der Ausdruck von Dokumenten erfolgt erst durch die Auftragsbestätigung unserer Mitarbeiter direkt am Gerät.

AIDA unterstützt die Initiative „CEOs pro Recyclingpapier“. Alle durch uns verwendeten Papiersorten sind entsprechend zertifiziert und haben sogar das „Cradle to Cradle“-Siegel in Silber.

Die Bordrechnungen auf unseren Schiffen werden seit 2013 nur noch auf Wunsch ausgedruckt. Pro Reise drucken nur noch 20 bis 50 Gäste ihre Rechnung an Bord aus. Damit sparen wir pro Reise im Schnitt 4.400 Blätter Papier und 1.100 Briefumschläge. Für unsere Gäste ergibt sich daraus kein Nachteil. Sie können ihre Rechnung während der Reise im Bordportal und nach der Reise bequem unter MyAIDA oder im E-Mail-Postfach einsehen. Unsere Reisekataloge drucken wir mit PEFC-zertifiziertem Papier, das aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt.

Die Nutzung von Signpads beim Check-in sowie bei der Ausflugsbuchung und -organisation bietet die Möglichkeit zur elektronischen Unterschrift. Dadurch spart AIDA den Druck von jährlich mehr als einer Million Quittungen.

An Bord aller AIDA Schiffe gibt es nur noch digitale Fotostationen, an denen unsere Gäste ihre schönsten Urlaubsschnappschüsse ansehen und die gewünschten Motive am Bildschirm auswählen und bestellen können. Es müssen somit nicht mehr alle Fotos im Vorfeld entwickelt werden, was rund 50 Prozent Papier und Chemikalien einspart.

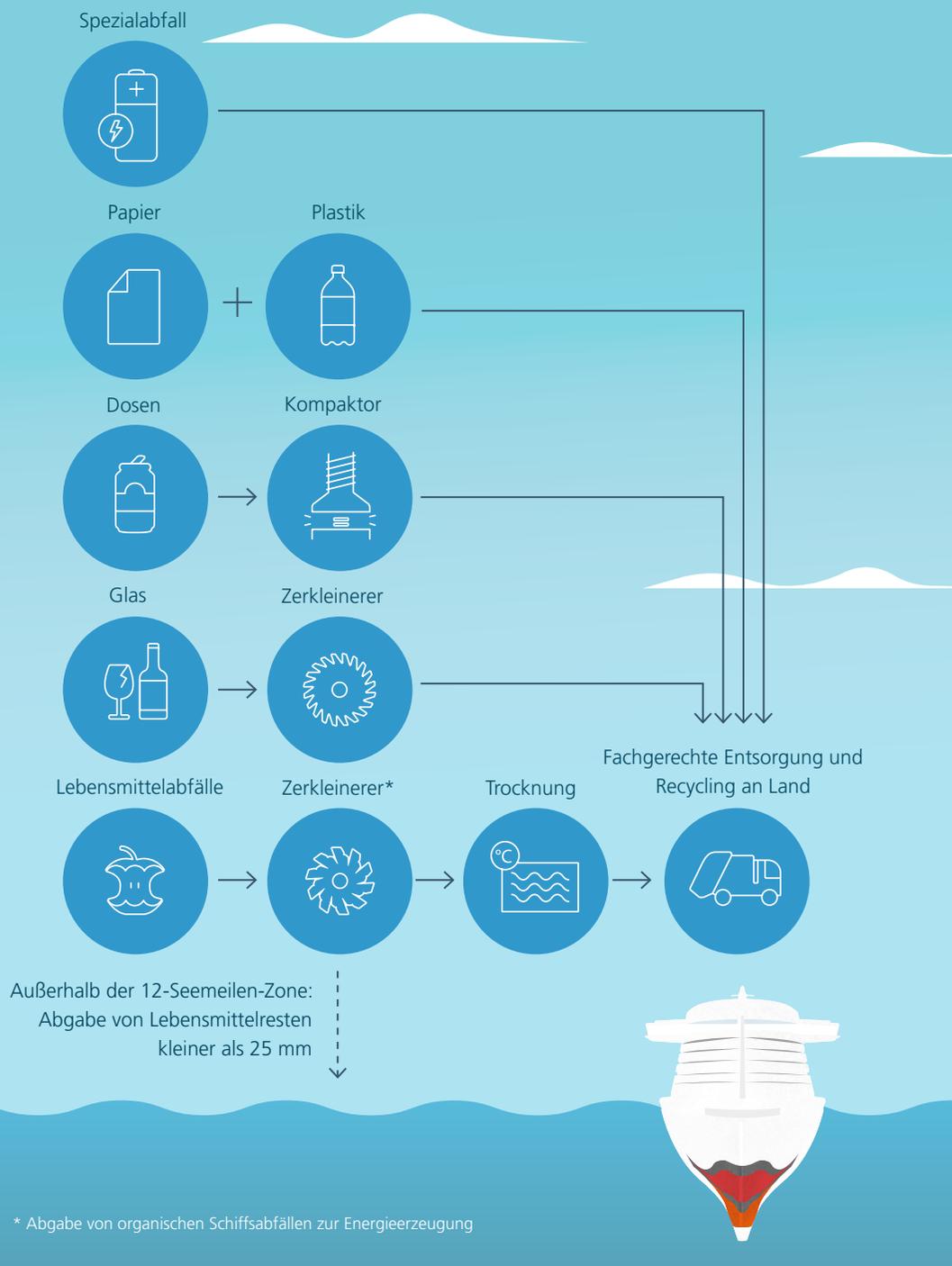
In Kooperation mit dem Internetportal iKiosk bieten wir unseren Gästen an Bord eine exklusive Auswahl an digitalen Zeitungen und verschiedensten Zeitschriften an. Unsere eigenen Bordmedien, wie die Hafeninformatio und die

Bordzeitung AIDA Heute, drucken wir in kleinerer Auflage und haben dafür das digitale Informationsangebot für unsere Gäste erweitert. Die Hafeninformatio für unsere Gäste wurden im Zuge des Relaunches von AIDA Heute in die tägliche Bordzeitung integriert. Dadurch sparen wir ein weiteres Druckerzeugnis ein. Auf AIDAnova erhält jeder Gast eine Zusammenfassung der über MyAIDA gebuchten Leistungen, wie z.B. Landausflüge oder Spa-Anwendungen, in einer digitalen Erlebnisübersicht anstatt per gedrucktem Kabinenbrief. Derzeit arbeiten wir daran, dieses System auch auf anderen Schiffen zu implementieren.



Digitale Fotostation auf AIDAnova





# Abfalltrennung und -behandlung

Systematisches Abfallmanagement ist ein fester Bestandteil des Environmental Compliance Plan der Carnival Gruppe, mit dem wir in vielen Bereichen weit über die Erfüllung der international geltenden gesetzlichen Anforderungen (MARPOL) hinausgehen. Die konsequente Einhaltung aller externen und eigenen Umweltstandards ist Garant und Ausdruck unseres nachhaltigen Handelns.

Abfalltrennung an Bord aller Schiffe der AIDA Flotte ist seit jeher gelebte Praxis. Metall wird platzsparend gepresst und Glas zerkleinert. Die Sammlung von Aluminium und weiteren Metallen erfolgt sortenrein in separaten Behältern und wir geben diese anschließend an Land für das Recycling ab, z. B. auch PET-Verpackungen und Papier. Lebensmittelabfälle werden gepresst und entwässert. Das Ergebnis ist eine biologisch abbaubare Substanz.

In allen Destinationen arbeiten wir mit den besten Entsorgungsunternehmen zusammen. Wo immer möglich, nutzen wir die Dienstleistungen zertifizierter Entsorger. Dies ist in allen europäischen Häfen der Fall. In anderen Zielgebieten, die erst noch entsprechende Standards entwickeln müssen, wählen wir die jeweils beste verfügbare Alternative. Um eine ordnungsgemäße Entsorgung sicherzustellen, achten wir besonders auf behördlich geprüfte Abfallentsorger vor Ort.

So gut unsere Entsorgungssysteme auch funktionieren – noch besser ist es, so wenig Abfall wie möglich zu erzeugen. Deshalb arbeiten wir konsequent daran, unser Abfallaufkommen pro Person und Tag kontinuierlich zu reduzieren und unsere Prozesse zu optimieren.

Unser Ziel ist es, langfristig eine nahezu vollständige Kreislaufwirtschaft herzustellen, in der praktisch kein Abfall mehr produziert wird.



# Wassermanagement: Jeder Tropfen zählt!



**W**ir haben unsere Maßnahmen zur sparsamen und ressourcenschonenden Wassernutzung auch im vergangenen Jahr weiter intensiviert.

## Einsparung von Frischwasser

Die Einsparung von Wasser – einem der wertvollsten Ressourcen unseres Planeten – ist für AIDA ein elementares Thema. Unser vorrangiges Ziel ist, den Verbrauch so weit wie möglich zu verringern, die Eigenproduktion weiter zu erhöhen und den Bezug von Frischwasser von Land wo immer möglich zu vermeiden, um die Trinkwasserressourcen an Land zu schonen. Durch wassersparende Anwendungen konnten wir den Frischwasserverbrauch an Bord pro Person und Tag in den letzten Jahren kontinuierlich senken.

Nach unserem Wissensstand hat AIDA derzeit den geringsten Pro-Kopf-Verbrauch von Frischwasser in der gesamten Kreuzfahrtindustrie. Die WC-Spülung beispielsweise funktioniert mit einem wassersparenden Vakuumsystem, das pro Spülgang nur einen Liter Wasser verbraucht. Den Frischwasserverbrauch pro Person und Tag konnten wir 2018 im Vergleich zu 2012 um mehr als 11 Prozent senken.

In modernen Umkehrosmoseanlagen produzieren wir an Bord unserer Schiffe aus Meerwasser bestes Trinkwasser. Nur wo uns dies in seltenen Fällen nicht möglich ist, füllen wir die Bordtanks in den Häfen mit sauberem Trinkwasser auf. Hierbei achten wir im Vorfeld schon bei der Routenplanung auf die Wasserverfügbarkeit an

Land. Denn uns ist der Schutz der natürlichen Trinkwasserreservoirs in unseren Destinationen wichtig. Im Rahmen der AIDA Selection Reisen verbringt AIDAcara mehr Zeit auf See und bereist Regionen, in denen eine zuverlässige Wasserversorgung von Land aus nicht immer möglich ist. Um die Trinkwasserreserven der Destinationen zu schonen, erzeugen wir mit einer hoch effizienten Entsalzungsanlage pro Tag bis zu 600.000 Liter hochwertiges Trinkwasser für Passagiere und Crew. Auf AIDAsol und AIDAluna wurden 2018 die Trinkwassergewinnungssysteme ebenfalls weiter optimiert und die Effizienz gesteigert. Beispielsweise können sie nun auch bei niedrigen Meerestemperaturen Trinkwasser produzieren.

Zehn von dreizehn Schiffen verfügen über ein innovatives Vacuum-Food-Waste-System für Lebensmittelabfälle, das erheblich weniger Wasser als herkömmliche Systeme verbraucht. Statt Abfälle mit Wasser durch Rohrleitungen zu schwimmen, werden diese über ein Vakuumsaugsystem in den dafür vorgesehenen Speichertank befördert.

In der Wäscherei an Bord werden täglich Handtücher, Bettwäsche, Tischdecken, Kleidung und vieles mehr gewaschen. In den zurückliegenden zehn Jahren konnte AIDA Cruises dank des Einsatzes moderner Wäschereitechnologie den Wasserverbrauch pro Kilogramm Wäsche um bis zu 50 Prozent senken, auch dank des Einsatzes der innovativen Tunnelwasher an Bord von AIDAprima und AIDAperla.

 **Frischwasserproduktion auf AIDAcara**  
> Video ansehen



## WC-SPÜLUNGEN

Vakuumsystem mit einem Liter Wasser pro Spülgang



## ÖFFENTLICHE SANITÄRBEREICHE

Zeitschaltungen und Infrarotsteuerung



## DUSCHEN

Durchflussbegrenzer bei Waschbecken und Duschen



## WÄSCHEREI

Modernste Waschtechnik an Bord, z. B. Tunnelwasher, sorgten für Halbierung der Wasserverbrauchsrate pro Kilogramm Wäsche seit 2008



## VAKUUMSAUGSYSTEM FOOD

Vakuumtechnologie im Hotel- und Gastronomiebereich



## MASSNAHMEN ZUR REINIGUNG

„Advanced Waste Water Purification System“ zur Reinigung der unterschiedlichen Abwässer an Bord, etwa in Membrankläranlagen und Entölungsanlagen



## BILGENWASSERBEHANDLUNG

Separatoren trennen das im Maschinenraum anfallende Wasser von Ölrückständen



# Abwasseraufbereitung



AIDA Cruises geht in vielen Bereichen über die hohen internationalen Umweltstandards für die Aufbereitung und Entsorgung von Abwässern in der maritimen Wirtschaft (MARPOL) hinaus. So bereiten wir z. B. an Bord unserer Schiffe, die seit 2007 in Dienst gestellt wurden, das Abwasser in biologischen Membrankläranlagen nahezu in Trinkwasserqualität auf. Mit diesen sogenannten Advanced Waste Water Purification Systems (AWWPS) erreichen wir einen Reinheitsgrad des Abwassers, der selbst von vielen Klär- und Reinigungsanlagen an Land nicht erzielt wird. Außerdem berücksichtigen wir bereits bei der Routenplanung, dass wir unser Abwasser in den Häfen, wo immer möglich, an sorgfältig ausgewählte und zertifizierte Entsorger abgeben können.

Um die Qualität unserer Behandlungsanlagen noch weiter zu verbessern, kooperieren wir unter anderem mit dem Prüfinstitut für

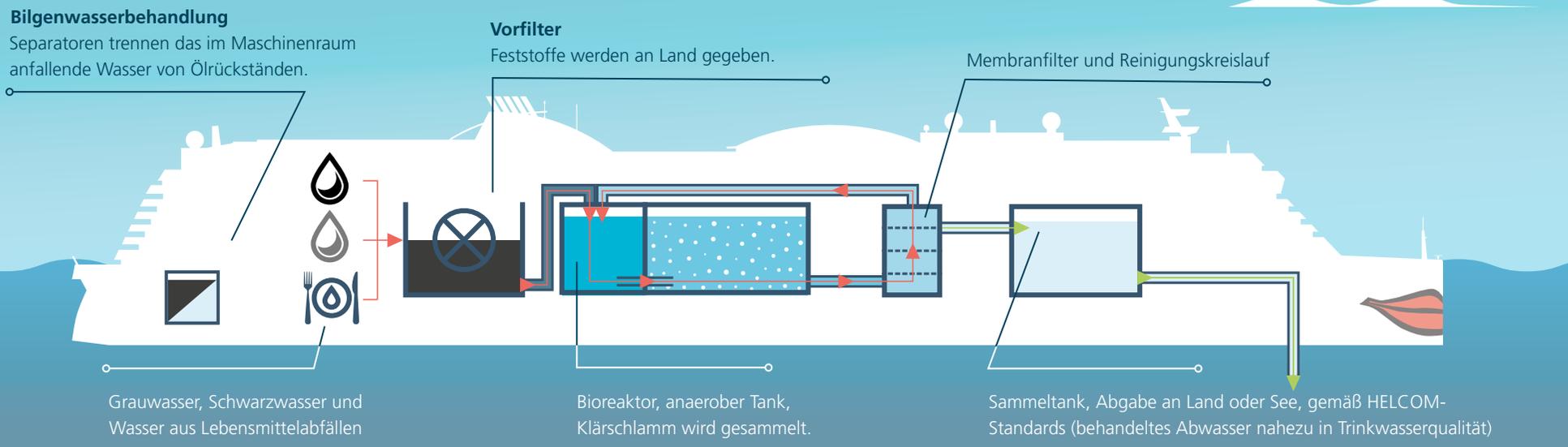
Abwassertechnik in Aachen. Gemeinsam suchen wir nach technischen Lösungen, um die Klärleistung kontinuierlich weiter zu verbessern.

Jedes unserer Schiffe hat zwei Entölungsanlagen an Bord. Darin trennen Separatoren das im Kielraum anfallende Wasser (sogenanntes Bilgenwasser) von eventuellen Ölrückständen. Darüber hinaus überprüfen wir den Ölgehalt dieses Abwassers zusätzlich mit einem zweiten Sensorsystem, der sogenannten White Box. Bereits vor Erreichen des international geltenden Grenzwerts von 15 ppm (parts per million – Teile pro Million) warnt die White Box und die Abgabe des Bilgenwassers ins Meer wird unterbrochen. Ohne Ausnahme geben wir die herausgefilterten ölhaltigen Reststoffe aus den Ölabscheidern an Land an lizenzierte Entsorger ab und nutzen dafür die Hafenauffangeinrichtungen wo immer möglich.

AIDA Cruises hat bereits 2008 eine Verpflichtungserklärung unterzeichnet, in der gesamten Ostsee keine unbehandelten Abwässer einzuleiten, sondern diese in Häfen abzugeben. AIDA geht hier noch einen Schritt weiter. Wir geben das Abwasser unserer Schiffe im Ostseeraum nur in Häfen ab, die eine ausreichende Kapazität und eine sachgemäße Abwasserreinigung garantieren können. In den kommenden Jahren wird AIDA die Abwasserbehandlungsanlagen seiner Schiffe in einem Modernisierungsprojekt weiter optimieren. Wir erfüllen die strengeren HELCOM-Grenzwerte und sind auf künftige neue Anforderungen, z. B. in den norwegischen Fjorden, vorbereitet.



## Abwassermanagement



# Schutz der biologischen Vielfalt



**W**ir engagieren uns weltweit für den Tier- und Artenschutz und zeigen unseren Gästen, wie man dazu beitragen kann, unsere Fauna und Flora zu erhalten.

## Eines unserer Hauptziele: die Vielfalt der Arten und der Ökosysteme zu schützen

Wir erweitern kontinuierlich unser Angebot an nachhaltigen Ausflügen und bieten beispielsweise seit vielen Jahren unseren Gästen auch Exkursionen an, bei denen sie Wale, Delfine und andere Tierarten in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten können. Dabei arbeiten wir mit ausgewählten Anbietern zusammen, die darauf achten, dass die Tiere durch die Touristen nicht gestört werden. Bei Ausflügen in die Natur informieren ausgebildete Ranger über den Artenschutz. Delfinariensbesuche oder Elefantenausritte sind nicht Bestandteil unseres Ausflugsprogramms, da die Haltung der Tiere in den meisten Einrichtungen unserer Einschätzung nach nicht artgerecht ist.

Zudem unterstützen wir das Handelsverbot von illegalen Wildtierprodukten, zu dem auch bedrohte Tier- und Pflanzenarten gehören. Daher ist in unserem gastronomischen Angebot kein Platz für bedrohte Tierarten.

Die Carnival Corporation, unsere Muttergesellschaft, unterstützt weitere Projekte zur Bewahrung und Förderung der Biodiversität

in den Weltmeeren. Hierzu gehört u. a. das Projekt „Mapping Ocean Wealth“ (MOW), welches in Zusammenarbeit mit „The Nature Conservancy“ umgesetzt wird.

## Ballastwasserbehandlung

Ballastwasser dient zur Stabilisierung von Schiffen. Doch damit können auch verschiedene Organismen wie Plankton sowie andere Mikroorganismen aufgenommen und beim Ablassen in anderen Regionen der Welt wieder freigesetzt werden und so die dort heimische Artenvielfalt bedrohen. Da an Bord der AIDA Schiffe als Ballastwasser in der Regel sogenanntes Permeat (geklärtes Abwasser) verwendet wird, ist die Nutzung von Meerwasser nur sehr selten erforderlich. Sollten wir doch einmal Meerwasser nutzen, vermeiden wir mithilfe eines modernen Ballastwassermanagementsystems, dass fremde Organismen in andere Ökosysteme gebracht werden. Somit erfüllen wir die Standards der Ballastwasser-Konvention der IMO. Alle Neubauten, die ab 2013 in Dienst gestellt wurden, verfügen darüber hinaus über ein modernes System für die Aufbereitung von Ballastwasser aus dem Meer, das ohne den Einsatz von Chemikalien auskommt.



## Unterwasseranstrich

An Schiffsrümpfen siedeln sich unterschiedliche Organismen an. Alle AIDA Schiffe verfügen über einen Spezialunterwasseranstrich, der den Bewuchs am Unterschliff minimiert. Zudem werden regelmäßig die Schiffsrümpfe gereinigt. Dies reduziert nicht nur die Reibung und dadurch den Treibstoffverbrauch, sondern verhindert auch, dass Fremdorganismen in andere Meere gelangen. Im Rahmen eines Forschungsprojektes erhielt AIDAcara 2018 einen neuartigen Unterwasseranstrich, der den Unterwas-

serbewuchs nahezu vollständig vermeiden soll. Auf AIDAbella wurde ein spezielles Messgerät zur Erfassung der Schubkraft und detaillierten Betrachtung des Bewuchsgrades installiert. Ziel ist es, basierend auf diesen Ergebnissen, die Reinigungsintervalle individueller zu bestimmen.





# Gesellschaftliche Verantwortung



# AIDA im Dialog



Der intensive Austausch von Wissen, Ideen und unterschiedlichen Sichtweisen ist unverzichtbar. Nur so können wir uns weiterentwickeln und damit immer die bestmöglichen Entscheidungen treffen.

## Im Dialog mit allen Interessengruppen

Eine offene Gesprächskultur ist seit jeher ein bestimmendes Element der AIDA Unternehmensphilosophie. Deshalb schätzen und suchen wir den Dialog mit den unterschiedlichsten Interessengruppen und den lebendigen Austausch über die Themen, die nicht nur uns, sondern auch unsere Mitarbeiter, Gäste und Partner bewegen. Entscheidend für uns ist, dass jede Kommunikation transparent und fair abläuft.

Wir nehmen die Herausforderungen des Umweltschutzes an und stellen uns dabei auch unseren Kritikern. Wir sind stets offen für einen konstruktiven Dialog und konzentrieren uns dabei auf die Entwicklung gemeinsamer Lösungen.

Auch 2018 haben wir unseren Dialog vor allem zu Themen rund um den Umweltschutz ausgeweitet. Im vergangenen Jahr nutzten zahlreiche Vertreter aus Politik, Umweltverbänden und Wissenschaft unser Angebot, sich an Bord unserer Schiffe persönlich ein Bild vom aktuellen Fortschritt unserer Maßnahmen zur Vermeidung von Emissionen durch die Nutzung von Flüssigerdgas (LNG), der Nutzung von Landstrom sowie zahlreicher weiterer Initiativen zur Senkung des Energieverbrauches und der Schonung von Ressourcen zu machen.



Der DRV zu Gast bei AIDA in Rostock

1 Am 13. Juni 2018 trafen sich Vertreter der CEO-Klimaschutzinitiative Stiftung 2°, deren Mitglied AIDA Cruises bereits seit 2015 ist, mit Svenja Schulze, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, in Berlin. Ziel des Treffens war es, der Bundesregierung Impulse für die Realisierung ihrer ambitionierten Klimaschutzziele zu geben.

2 Gäste der Universität Rostock kamen am 30. Oktober 2018 zum 23. Dienstleistungsabend. Im Rahmen des Veranstaltungszyklus konnten Studierende des Masterstudiengangs Dienstleistungsmanagement durch Vorträge Einblicke in den Aufbau und wichtige Prozesse regionaler Dienstleistungsunternehmen gewinnen. Hochrangige Vertreter der Wirtschaft referieren dabei regelmäßig über aktuelle Themen. Es sprach Senior Vice President & CFO Dr. Ali Arnaut über das Thema „Verpflichtung zur Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Erfolg – wie passt das zusammen?“.

3 Experten der Tourismussparte trafen im Technik-Salon der Universität Leipzig zusammen, um zu diskutieren, wie sich der Umweltschutz auf den Schiffen noch weiter ausbauen lässt. AIDA Cruises stellte dabei das Forschungsprojekt CLEAN vor, mit dem organische Abfälle von Bord (z. B. Speisereste oder Klärschlamm) in Biogasanlagen in Energie umgewandelt werden können. Ebenfalls an Bord aufbereiteter Harnstoff könnte als Zusatzstoff zukünftig bei der Abgasreinigung helfen.

4 Am 15. September 2018 unterstützte AIDA das parallel zum ersten ROSTOCK CRUISE FESTIVAL im nahegelegenen Technologiezentrum Warnemünde stattfindende Symposium zum Thema „Neue Umwelttechnologien zur Schadstoffreduzierung in der Schifffahrt“.

Das von der Rostocker Hafen- und Entwicklungsgesellschaft ROSTOCK PORT initiierte Symposium beleuchtete das Zukunftsthema der maritimen Industrie – die Reduzierung von Lärm- und Schadstoffemissionen. Experten zeigten die verfügbaren technologischen Optionen aus Sicht der Reedereien, Werften, Wissenschaft und Technik auf.

5 Am 19. Oktober 2018 informierten sich in Barcelona 30 Vertreter spanischer Medien, regionaler Behörden, Wissenschaft und Branchenvertreter wie CLIA Spanien vor Ort über das Umweltschutzengagement von AIDA Cruises an Bord von AIDAprima. Im Fokus des Interesses der spanischen Vertreter stand die Nutzung von emissionsarmem Flüssigerdgas (LNG), von Landstrom und innovativer Effizienzmaßnahmen an Bord von Kreuzfahrtschiffen.

6 Am 22. November 2018 präsentierte AIDA Cruises interessierten Fachkollegen und Experten aus der Gaswirtschaft im Rahmen der von Zukunft ERDGAS e. V. initiierten „Zukunftswerkstatt ERDGAS – Marktplatz der Innovationen“ seinen wegweisenden Kurs zur Nutzung von Flüssigerdgas (LNG). Für AIDAnova und das innovative Konzept Green Cruising erhielt AIDA an diesem Tag den Innovationspreis der deutschen Gaswirtschaft.

7 Hamburg Cruise Net e.V. ist ein touristisches Kooperationsnetzwerk in der Hansestadt. Im Rahmen der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit beteiligt sich AIDA Cruises gemeinsam mit Vertretern von regionalen Behörden, Lieferanten, Verbänden und Reedereien an einem intensiven Austausch, um Entwicklungsprozesse für mehr Nachhaltigkeit am Kreuzfahrtstandort Hamburg zu fördern.



# Unsere Stakeholder



## Miteinander reden – voneinander lernen

Für den einfachen und direkten Informationsaustausch mit unseren Geschäftspartnern, Gästen und weiteren Interessengruppen nutzen wir die unterschiedlichsten Kommunikationswege. Mit unserer Präsenz in den Social-Media-Kanälen Facebook, Twitter, YouTube, Instagram und Pinterest sowie der AIDA Lounge bieten wir unseren Gästen interaktive Möglichkeiten, sich mit und über AIDA auszutauschen. So erhalten wir täglich ein offenes Feedback, geben Antwort auf aktuelle Fragen und können ebenso einfach und unkompliziert mit unseren Gästen und vielen weiteren interessierten Menschen in Kontakt treten.



EXPlsession Roadshow von AIDA in Süddeutschland im Oktober 2018



**i** Weitere Informationen

> FAQ  
> [aidacares@aida.de](mailto:aidacares@aida.de)





Verleihung des AIDA SMILING STAR Reisebüro-Award 2018

## AIDA Social Media



>Facebook



>Twitter



>YouTube



>Instagram



>Pinterest

### **2018 folgten 1,2 Millionen Facebook-Fans unseren Themen und tauschen sich darüber aus.**

Neben tagesaktuellen News, Videoclips und Informationen rund um unser Unternehmen bieten wir auf Facebook eine moderne Plattform für den direkten Dialog und eine unkomplizierte Interaktion. Darüber hinaus geben Impressionen und Berichte, die unsere Gäste mit anderen Nutzern teilen, persönliche Einblicke in die AIDA Welt. Ein weiterer wichtiger Baustein im Onlinedialog ist unsere neue AIDA Lounge, die seit Anfang 2019 die AIDA Weblounge ablöst. Die neue AIDA Lounge bietet, technisch und konzeptionell verbessert, einen noch leichteren Austausch innerhalb der AIDA Community zu persönlichen Reiseerlebnissen, -geschichten und -bildern. Bisher haben sich bereits über 68.000 Nutzer neu in der AIDA Lounge angemeldet.

AIDA Cruises gibt regelmäßig Newsletter an seine internen und externen Stakeholder zu verschiedenen Themen wie Produktvielfalt, Innovationen und Umwelt heraus. Ein weiteres Beispiel für den externen Dialog ist unsere Beteiligung an Forschungsprojekten zur Entwicklung neuer Technologien in der Kreuzschiffahrt. Wir prüfen außerdem gemeinsam mit unseren Partnern, wie wir nachhaltiges Handeln in unseren Zielländern weiter ausbauen können.

Die Meinung unserer Mitarbeiter hat bei AIDA Cruises einen hohen Stellenwert. Es ist Teil der Unternehmenskultur, sich auszutauschen, jederzeit Fragen zu stellen oder auch Bedenken zu äußern. Dies erfolgt z. B. in persönlichen Gesprächen, in regelmäßig stattfindenden Town Hall Meetings (Informationsveranstaltungen für Mitarbeiter zu unterschiedlichsten Themen), über das Intranet und andere interne Netzwerke, wie z. B. die von Mitarbeitern organisierten After-Work-Partys oder Sportveranstaltungen. Unsere Einladungen zum Austausch zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen stoßen ebenfalls auf reges Interesse. Unser Nachhaltigkeitsbericht auf

[www.aida.de/aidacares](http://www.aida.de/aidacares) wird online im Durchschnitt von rund 6.700 Interessierten pro Monat gelesen. Das sind 11 Prozent mehr als im Vorjahr.

### **Vertriebspartner und Reisebüro-Award**

Das Thema Umweltschutz spielt für viele Menschen auch bei der Urlaubsbuchung eine wichtige Rolle. Bei AIDA Cruises informieren wir daher auch unsere Vertriebspartner transparent über unser Engagement. Neben Onlineernformaten wie Webinaren und E-Learnings zum Thema Nachhaltigkeit stehen wir unseren Partnern auch zusätzlich jederzeit auf Reisebüroveranstaltungen, Messen oder auch in persönlichen Gesprächen mit unserem Außen- und Innendienst Rede und Antwort, damit diese ihre Kunden umfassend beraten können. Im Herbst 2018 startete unser Saison Check zum Thema Nachhaltigkeit, ein Webinar für Reisebüros. Innerhalb von vier Monaten haben mehr als 1.200 Expedienten diesen Test erfolgreich absolviert. Mehr als 2.600 Reisebüromitarbeiter haben sich die weiterführenden Informationen zu Nachhaltigkeitsthemen heruntergeladen.

Auch im Jahr 2018 verlieh AIDA Cruises wieder den AIDA SMILING STAR Reisebüro-Award. Mit diesem werden die besten Teams im Reisebürovertrieb in fünf Kategorien ausgezeichnet. Nicht nur Umsätze und Buchungen im laufenden Geschäftsjahr spielen dabei eine wesentliche Rolle, sondern beispielsweise auch kreative Marketingumsetzungen, nachhaltiges Engagement und Teamspirit.

AIDA Cruises hat erstmalig den Tour Operator Service Award verliehen. Im Rahmen einer Befragung konnten unsere Gäste bestimmen, welche Ausflüge in der Sommersaison 2018 ihnen am besten gefallen haben. Tausende von ihnen bewerteten die Angebote von 50 Agenturpartnern. Atlas Travel aus Kroatien belegte den ersten Platz, gefolgt von Iceland Travel aus Island (Akureyri, Ísafjörður, Seyðisfjörður, Reykjavík) und Estonian Holidays aus Tallinn, Estland.



# Nachhaltiges Gästelerlebnis



Unvergessliche Urlaubserlebnisse und nachhaltiges Handeln gehören untrennbar zusammen. Unser Reiseangebot entwickeln wir deshalb immer auch im Sinne einer noch besseren Umweltverträglichkeit weiter. Darüber informieren wir unsere Reisebüropartner und Gäste offen und transparent.

Wir achten in unserem Reiseangebot besonders auf den Tier- und Artenschutz sowie auf den Schutz der Meere. Nachhaltig ausgerichtete Landausflüge bieten hierbei nicht nur unseren Gästen unvergessliche Erlebnisse, sondern tragen auch zur wirtschaftlichen Entwicklung der Regionen, zum Schutz und zur Förderung der Umwelt, zum Erhalt des kulturellen Erbes sowie zur Verbesserung der Lebensgrundlage der lokalen Bevölkerung bei.

## Unsere nachhaltigen Landausflüge

47 Prozent der Gäste auf Kreuzfahrtschiffen wünschen sich Ziele mit schönen Landschaften und einer intakten Natur, so ein Ergebnis der 35. Deutschen Tourismusanalyse 2019 zum Thema Urlaubsbedürfnisse. 1998 waren es noch 40 Prozent. In diesem Sinne erweitern wir kontinuierlich unser Angebot an nachhaltigen Landausflügen in unseren weltweiten Destinationen. Aktuell tragen über 1.100 Ausflugsangebote von AIDA Cruises (inkl. Fahrrad-, Pedelec- und Scuddytouren) das Baumsiegel, mit welchem unsere nachhaltigen Ausflüge seit vielen Jahren gekennzeichnet sind. Bereits 2012 haben wir ein Gemeinschaftsprojekt mit der Nachhaltigkeitsinitiative Futouris e.V. und der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern zur Entwicklung standardisierter Kriterien für nachhaltige Landausflüge ins Leben gerufen. Ziel war es, eine transparente Vergleichsbasis für die Nachhaltigkeit von Ausflugsangeboten zu

schaffen und der Bewertung messbare und wissenschaftliche Kriterien zugrunde zu legen. Die Entwicklung der Kriterien erfolgte in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern der Universität Lüneburg und orientierte sich an der ISO 26000 (Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen). Alle AIDA Ausflüge, die unsere sozialen, ökologischen und kulturellen Kriterien erfüllen, sind mit diesem Baumsymbol besonders gekennzeichnet und bereits vor Reiseantritt auf MyAIDA oder direkt an Bord buchbar.

Zu den vier Hauptkriterien für die Bewertung der einzelnen Ausflugsangebote zählen die Transportleistungen, die Inhalte bzw. Schwerpunkte des Ausflugs (z. B. Kultur, Natur, soziales Engagement), das regionale gastronomische Angebot und das Nachhaltigkeitsengagement der Partneragentur vor Ort. Daneben gibt es zahlreiche Unterpunkte, die ebenfalls in die Beurteilung einfließen. Im Bereich Transport steht die Vermeidung von CO<sub>2</sub>-Emissionen im Vordergrund.

Bei unseren Landausflügen achten wir außerdem darauf, dass der Abfall unserer Ausflugsgruppen sachgemäß entsorgt oder wieder mit an Bord genommen wird. Bei unseren Tauchausflügen legen wir Wert darauf, dass unsere Gäste die Wunder der Unterwasserwelt zwar bestaunen, jedoch nicht anfassen, denn gerade dieses Ökosystem ist hoch sensibel.



## Nachhaltiges Handeln führt zu nachhaltigem Erfolg





### Weitere Informationen

- > [biking@aida.de](mailto:biking@aida.de)
- > [Crewvideo AIDAvita](#)
- > [Operation Oceans Alive](#)
- > [Artenschutz](#)
- > [Bedrohte Tierarten](#)

Alle AIDA Fahrrad-, Scuddy- oder Pedelecausflüge, ob entspannte Entdeckungstour oder sportliche Aktivtour, werden von professionellen AIDA Biking Guides begleitet. Jedes AIDA Schiff ist mit bis zu 130 Fahrrädern, einschließlich E-Bikes oder Scuddys, ausgestattet. Seit Oktober 2018 haben Gäste auf einigen AIDA Schiffen auch die Möglichkeit, sich einen E-Roller auszuleihen und damit die Destinationen auf ganz individuelle und umweltfreundliche Weise zu entdecken. Eine weitere trendige Alternative zur umweltfreundlichen Fortbewegung sind Touren mit unseren Scuddys bzw. Dreiradrollern.

Um das Angebot von AIDA weiter auszubauen, informieren wir unsere Ausflugsagenturen weltweit über unser Nachhaltigkeitsengagement und laden sie ein, aktiv mit uns gemeinsam weitere nachhaltige Angebote zu entwickeln.

### Tier- und Artenschutz

Wir engagieren uns für den Tier- und Artenschutz. AIDA Cruises bietet seinen Gästen daher nur Exkursionen an, bei denen sie Wale, Delfine und andere Tierarten in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten können. Dabei arbeiten wir mit ausgewählten Anbietern zusammen, die darauf achten, dass die Tiere durch die Touristen nicht gestört werden.



Wir wünschen uns, dass unsere Gäste die vielen Facetten der Nachhaltigkeit bewusst erleben – im Bordalltag ebenso wie auf Landgängen oder bei unseren Informationsveranstaltungen zu Kultur- und Umweltthemen. Mit unserem Angebot wollen wir sie dazu motivieren, bewusster zu reisen, und sie für die Schönheit der Natur sensibilisieren, aber auch für die Gefahren, die ihr drohen könnten.

Zudem unterstützen wir das Handelsverbot von illegalen Wildtierprodukten, zu dem auch bedrohte Tier- und Pflanzenarten gehören. Daher ist in unserem gastronomischen Angebot kein Platz für bedrohte Tierarten, wie z. B. Haie, Wale oder Singvögel. Ebenso weisen wir bei unseren Ausflügen unsere Gäste darauf hin, dass die Einfuhr von landseitig eingekauften Produkten verboten ist, die aus bedrohten Tier- oder Pflanzenarten hergestellt wurden.

AIDA ist seit vielen Jahren Mitglied einer Arbeitsgruppe der Nachhaltigkeitsinitiative Futouris e.V., die gemeinsam mit Umweltverbänden und Wissenschaftlern die Festsetzung und Einhaltung von Standards für artgerechte Tierhaltung überprüft und weiterentwickelt. Mehr Informationen zur Arbeit von Futouris e.V. unter [www.futouris.org](http://www.futouris.org)

**Saubere Meere**  
Eine intakte Umwelt und saubere Meere sind elementar für uns, denn sie sind auch Teil eines unvergesslichen Urlaubserlebnisses für unsere Gäste. AIDA Cruises möchte möglichst viele Menschen für die faszinierende Welt der Ozeane begeistern, damit sie uns bei unseren Anstrengungen zum Schutz der Meere und Küstenlandschaften unterstützen. Dies geschieht neben Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit vor allem auch durch praktische Naturschutzprojekte.

AIDA Cruises engagiert sich seit vielen Jahren für den Verzicht auf den Einsatz von Mikroplastik, denn diese Kleinstpartikel sind biologisch nicht abbaubar. Mikroplastik gefährdet nicht nur die Umwelt, sondern auch das Leben von Vögeln und Fischen, die diese Teilchen mit der Nahrung aufnehmen. Über den Verzehr von Fisch kann Mikroplastik außerdem in die Nahrungskette der Menschen gelangen. An Bord von AIDA sind deshalb unter anderem alle Spa-Produkte frei von Mikroplastik. Auch beim Einsatz von Reinigungsmitteln achten wir darauf, dass diese, wo immer es die strengen Hygienevorschriften an Bord erlauben, mikroplastikfrei sind.

**Operation Oceans Alive**  
Gemeinsam mit allen Kreuzfahrtmarken der Carnival Corporation startete AIDA Cruises am 8. Juni 2018, dem internationalen Tag des Meeres, der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufen wurde, die Initiative „Operation Oceans Alive – Unser Zuhause – Unsere Zukunft“. Die weltweite Kampagne hat das Ziel, unsere Gäste und Mitarbeiter kontinuierlich zu Themen des Umweltschutzes zu informieren. Wir wollen nicht nur aufklären, sondern aktiv involvieren, um so die UN-Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen. Dies geschieht zum Beispiel durch regelmäßige Mitarbeitertrainings zur Vermeidung von Plastik und Einweggeschirr oder Aufklärung darüber, wie man oft mit einfachen Mitteln effektiv im persönlichen Alltag Ressourcen schonen und Müll vermeiden kann.

Einen ganz besonderen Einsatz für saubere Meere zeigte die Crew von AIDAvita am 7. März 2019 mit einer Strandsammelaktion in Nha Trang, Vietnam. Diese herausragende Umweltaktion wurde in einem Crewvideo festgehalten.

### Environmental Excellence Award 2019

Die Crew von AIDAvita wurde 2019 zum zweiten Mal in Folge für ihr besonderes Umweltbewusstsein und -engagement mit dem Environmental Excellence Award ausgezeichnet. Der Preis wurde am 24. Mai 2019 von Felix Eichhorn, President AIDA Cruises, auf AIDAvita an den Kapitän übergeben.



### UNWTO-Tourismuskodex

AIDA hat bereits vor sieben Jahren den globalen Ethikkodex der Weltorganisation für Tourismus (UNWTO) unterzeichnet. Damit verpflichten wir uns zu einem verantwortlichen und nachhaltigen Tourismus. Als Unterzeichner des Kodexes legt AIDA Cruises gegenüber der UNWTO regelmäßig Rechenschaft über die Einhaltung und Weiterentwicklung seiner Maßnahmen zur Förderung eines nachhaltigen Tourismus ab.



### **Ansprechpartner an Bord**

Wir informieren unsere Gäste an Bord über unser ökologisches und soziales Engagement jederzeit auf verschiedenen Kanälen, z. B. in der Bordzeitung AIDA Heute oder über unsere digitalen Informationssysteme.

*Auch in der nautischen Stunde stehen unsere Offiziere und Kapitäne interessierten Gästen Rede und Antwort.*

Unsere Umweltoffiziere stellen zudem sicher, dass alle nationalen und internationalen Vorgaben sowie die darüber hinausgehenden unternehmenseigenen Standards in Sachen Umweltschutz an Bord strikt eingehalten werden. Sie sind z. B. für die Überwachung des korrekten Abfallmanagements und die Schulung der Mitarbeiter zu Umweltthemen verantwortlich.

Eine Übersicht über unsere wichtigsten Standards finden Sie unter dem Kapitel „Die wichtigsten internationalen Konventionen und Standards“ und weitere detaillierte Beschreibungen im Nachhaltigkeitsbericht der Carnival Corporation & plc. Entscheidend für den Erfolg unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist, dass wir alle unsere Mitarbeiter aktiv einbinden



# Gästezufriedenheit



Die Zufriedenheit unserer Gäste ist eines unserer wichtigsten Ziele. Wir bei AIDA geben täglich unser Bestes, damit sich unsere Gäste zu jeder Zeit ihrer Reise wohl und gut betreut fühlen – sowohl an Bord als auch an Land.

## Umfassender und kompetenter Service

Die Wünsche unserer Gäste bestmöglich umzusetzen, ist eine Aufgabe, der wir uns mit Leidenschaft und Engagement stellen. Um möglichst umfassend und detailliert den Dialog mit unseren Gästen zu führen, nutzen wir z. B. die Reiseinformationen, Newsletter, Gästebefragungen oder unser Loyalitätsprogramm AIDA Club. Das Kundenmanagement von AIDA Cruises agiert als Interessenvertretung unserer Gäste im Unternehmen und bringt deren Anregungen und Wünsche aktiv in die Weiterentwicklung bestehender Angebote sowie die Kreation neuer Produkte ein. 2018 erhielt AIDA erneut zahlreiche Auszeichnungen für besonderen Service (mehr dazu im Kapitel „Auszeichnungen“), die für uns Ansporn sind, unseren Service kontinuierlich weiter zu verbessern.

## Messbare Zufriedenheit

Die Zufriedenheit unserer Gäste erfassen wir unter anderem mit unseren detaillierten Gästefragebögen, die sie nach der Reise ausfüllen können. Damit erhalten wir vielfältige Anregungen und Wünsche, die wir gerne aufnehmen. Wir schätzen auch konstruktive Kritik.

Um unsere Produkte und Prozesse jedes Jahr noch kundenorientierter zu gestalten, haben wir eine eigene Bemessungsmethode für die Gästezufriedenheit entwickelt. 2018 konnten wir uns um weitere 2 Prozent gegenüber dem Vorjahr steigern.

Dank eines „iFeedback“-Systems können wir direkt an Bord die Gästezufriedenheit nahezu in Echtzeit erfassen. Unsere Gäste haben jederzeit die Möglichkeit, konkret einzelne Elemente unseres Urlaubsangebotes direkt zu bewerten. Dies gibt unseren Mitarbeitern an Bord die Gelegenheit, umgehend auf Anregungen und Hinweise einzugehen. Auch an Land stehen direkte Ansprechpartner zur Verfügung. Das „iFeedback“ unterstützt uns somit zusätzlich dabei, unser gesamtes Produktangebot weiter zu entwickeln.

Experten aus Hotellerie und Gastronomie reisen regelmäßig inkognito im Rahmen des sogenannten „Mystery-Shopping“ an Bord unserer Schiffe. Die Prüfer beurteilen auf ihren Reisen jeden Bestandteil des Urlaubserlebnisses anhand klar definierter Qualitäts- und Servicestandards. Wir erhalten auf diese Weise weiteres wertvolles Feedback, das uns dabei unterstützt, die Zufriedenheit unserer Gäste weiter zu steigern bzw. neue maßgeschneiderte Angebote zu entwickeln.

## AIDA Kundencenter

Das AIDA Kundencenter ist erster Ansprechpartner sowohl für unsere Gäste als auch für Vertriebspartner, wenn es um die kompetente Beratung und Buchung unserer Urlaubsangebote geht. Ob per Telefon, E-Mail oder interaktivem



Chat, unsere Mitarbeiter sind rund um die Uhr erreichbar.



## AIDA Club

Unsere Gäste erhalten mit dem AIDA Club besondere Vorteile: Je nach Clubstufe profitieren AIDA Clubmitglieder von Willkommensgeschenken am Anreisetag, Clubtreffen, separatem Check-in oder Bordguthaben. Mit den fünf Clubstufen Blau, Rot, Gelb, Grün und Gold erfahren unseren treuesten Gäste ab einem Alter von 16 Jahren eine besondere Wertschätzung. Unsere regelmäßigen Clubtreffen an Bord bieten die Möglichkeit, mit der Crew abseits des Tagesge-

schäftes ins Gespräch zu kommen. Ein besonderes Erlebnis bieten wir unseren treuesten Gästen auf ihrer Reise in der „Sternstunde mit dem General Manager“. Die Anmeldung zum AIDA Club erfolgt online unter [www.aida.de/club](http://www.aida.de/club) und ist kostenfrei.

**Weitere Informationen**

- > AIDA Kundencenter
- > AIDA Club
- > AIDA Auszeichnungen



# Gäste mit besonderen Bedürfnissen



Wir sind Gastgeber aus Leidenschaft. Deshalb sorgen wir dafür, dass auch unsere Gäste mit Allergien oder anderen individuellen Beeinträchtigungen ihren Urlaub mit AIDA an Bord und an Land in vollen Zügen genießen und sich so unabhängig und barrierefrei wie möglich bewegen können. Unser Credo lautet: Für jeden Gast soll eine AIDA Reise ohne Schwierigkeiten möglich sein. Aus diesem Grund übernehmen wir beispielsweise auch die Mehrkosten für spezielle Transferarrangements bei der Buchung des AIDA An- und Abreisepakets.

In unseren Ausflugsbroschüren kennzeichnen wir die Ausflüge, die für Menschen mit individuellen Beeinträchtigungen am besten geeignet sind. Wir arbeiten eng mit unseren Partnern in den Destinationen zusammen, um auch an Land, wo immer möglich, geeignete barrierefreie Voraussetzungen zu schaffen und damit allen Gästen zu ermöglichen, mit AIDA weltweit die schönsten Destinationen zu entdecken.

Selbstverständlich unterstützen wir auch unsere Gäste mit einer Nahrungsmittelallergie oder -unverträglichkeit. In unseren Restaurants bieten wir beispielsweise immer auch gluten- und laktosefreie Gerichte an. Wir empfehlen allen Gästen, die unter bestimmten Lebensmittelunverträglichkeiten leiden, diese schon rechtzeitig vor ihrer Reise beim AIDA Kundencenter anzumelden. So haben wir die Möglichkeit, in besonderen Fällen auch Nahrungsmittel zu beschaffen, die nicht Bestandteil unseres regulä-

ren Angebotes an Bord für Gäste mit Lebensmittelunverträglichkeiten sind. Auf den AIDA Schiffen gibt es zusätzlich eine Schonkostbar. Bei Fragen hilft unser geschultes Personal unseren Gästen gerne weiter. Unsere Bordköche werden regelmäßig an Land zum Thema gesundes und verträgliches Essen geschult.

Unsere speziell dafür ausgebildeten Mitarbeiter bieten außerdem gerne ihre Hilfe an durch:

- Kompetente Beratung vor Reisebuchung durch das Barrierefrei-Team im AIDA Kundencenter
- Speziellen Check-in für Gäste mit individuellen Beeinträchtigungen
- Erstinformationen und erste Begleitung der Gäste für alle Fragen zur Orientierung und Betreuung an Bord
- Installation, Erklärung und Wartung der technischen Hilfsmittel
- Einladung zum „Barrierefrei-Treff“ mit aktiver individueller Beratung zu geeigneten Ausflügen und zur Urlaubsgestaltung an Bord
- Ansprechpartner für alle besonderen Fragen zur Orientierung und Betreuung an Bord
- Vorlesen von Speise- und Getränkekarten sowie weiterer Drucksachen

Auf unserer AIDA Website informieren wir ausführlich über Angebote für Allergiker, Barrierefreiheit an Bord und bei Ausflügen mit AIDA sowie zu Angeboten bei eingeschränkter Hör- und Sehfähigkeit oder Beweglichkeit.

Eine begeisterte Kreuzfahrturlauberin, die bereits mehrfach Gast bei AIDA war, leidet an einer seltenen Stoffwechselkrankheit und konnte in der Vergangenheit daher nie allein verreisen. Sie war auf die professionelle Assistenz einer Begleitperson angewiesen, was natürlich kostspielig ist. Auf einer Kurzreise 2018 testete sie zusammen mit dem Team von AIDAluna, ob sie zukünftig auch längere Seereisen nur mit ihrem Assistenzhund Tamu unternehmen kann. Mit Erfolg! Nun steht einer längeren Urlaubsreise mit AIDA gemeinsam mit Tamu, für den selbstverständlich auch eine Schwimmweste an Bord bereitsteht, nichts mehr im Wege.

**i**  
**Weitere Informationen**  
> [barrierefreiheit@aida.de](mailto:barrierefreiheit@aida.de)  
> Barrierefreies Reisen  
> Allergien



# Medizinische Versorgung an Bord

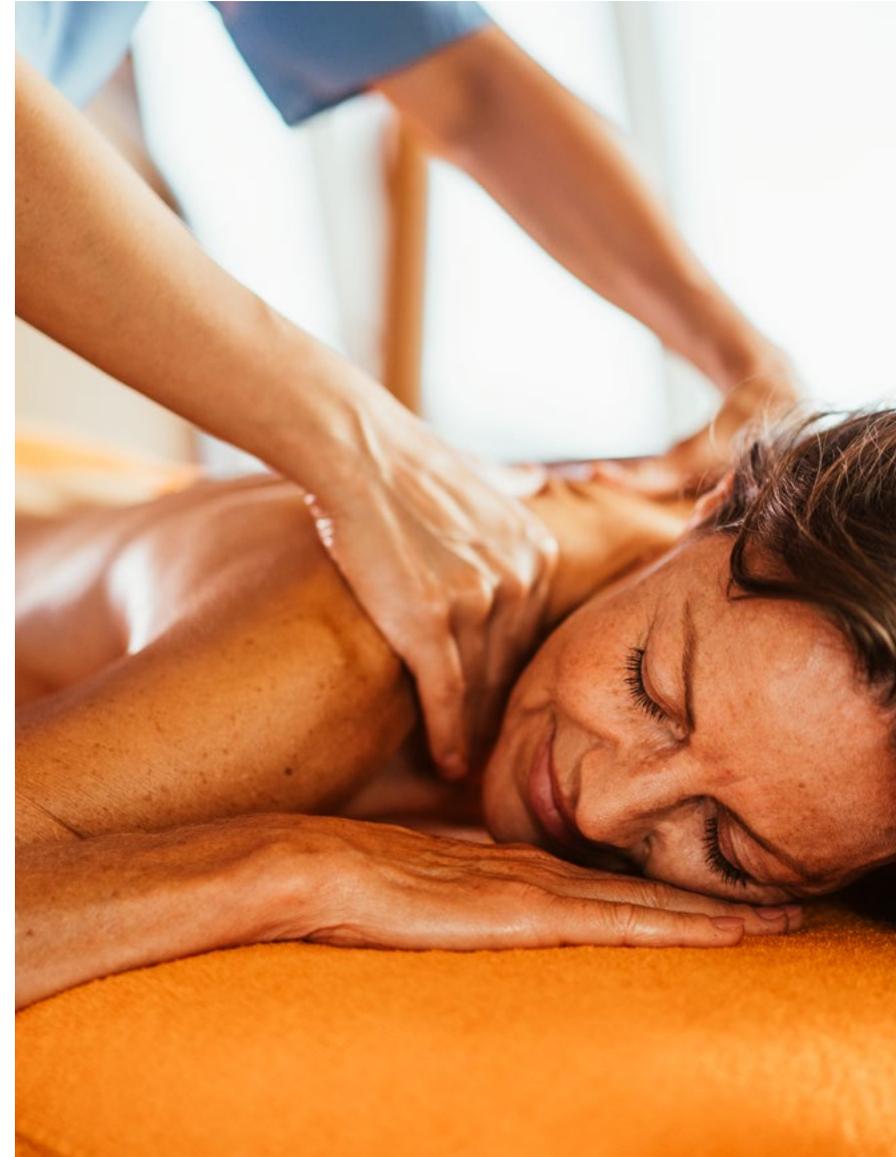


Unsere mit modernster Medizintechnik ausgestatteten Bordhospitäler übernehmen nicht nur die ambulante Patientenversorgung. Sie verfügen auch über Betten zur stationären und intensivmedizinischen Erstbetreuung im Notfall. Moderne Röntgen- und Ultraschallgeräte, Laboruntersuchungen, EKG und Beatmungsgeräte unterstützen unsere Schiffsärzte und examinierten Pflegekräfte bei der Diagnostik und Therapie. Dank Telemedizin können unsere Bordärzte rund um die Uhr mit landseitigen Spezialisten in Kontakt treten. Auch Defibrillatoren sind an Bord in mehreren Bereichen vorhanden. Darüber hinaus wird jedes Crewmitglied regelmäßig in Erster Hilfe geschult.

Sollte eine Erkrankung an Bord nicht ausreichend behandelbar sein, erfolgt die weitere Versorgung in Arztpraxen oder Krankenhäusern an Land. Bei Bedarf organisieren wir auch Dolmetscher und Betreuer vor Ort. Wir informieren, z. B. in unseren Einreise- und Gesundheitsbestimmungen, detailliert über Impfungen und Maßnahmen zur Gesundheitsvorsorge für das

entsprechende Zielgebiet und beraten, inwieweit die individuell benötigte gesundheitliche Versorgung möglich ist. Gästen, die in ärztlicher Behandlung sind oder ein besonderes Anliegen haben, empfehlen wir, wichtige Punkte wie die Medikamentenversorgung oder eine absehbare notwendige ärztliche Betreuung an Bord bereits im Vorfeld der Reise bei der Buchung unter [barrierefreiheit@aida.de](mailto:barrierefreiheit@aida.de) anzusprechen.

Auf vielen Schiffen werden zusätzliche Leistungen, teils auch in Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen, angeboten, wie z. B. Physiotherapie, Kinesio-Taping u. v. m.



# Verantwortung und gesellschaftliches Engagement



Was für uns zählt: Wir übernehmen Verantwortung in der Gesellschaft und leisten einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung im In- und Ausland. Deshalb ist „AIDA cares“ nicht nur der Name unseres Nachhaltigkeitsprogramms, sondern auch Ausdruck unseres Selbstverständnisses im Umgang mit anderen.

## Unsere Unternehmenskultur: Erfolge teilen

Erfolg ist ohne andere Menschen für uns nicht denkbar, deshalb geben wir gerne einen Teil unseres Erfolges an die Gesellschaft in unterschiedlicher Form zurück. 2018 unterstützten wir verschiedenste soziale und kulturelle Projekte mit über 435.000 Euro. Die Vergabe unserer Spendengelder erfolgt im Einklang mit unserer Spendenrichtlinie. Das heißt, dass unser Spendenkomitee seine Entscheidungen transparent und nach festgelegten Kriterien trifft.

AIDA fördert auch den Wiederaufbau in von Naturkatastrophen verwüsteten Regionen, wie auf den Philippinen und in der Karibik. AIDA Cruises spendete 100.000 Euro im Rahmen eines konzernweiten Hilfsprogramms an UNICEF, um Gemeinschaftsprojekte u. a. zum Wiederaufbau durch Naturkatastrophen verwüsteten karibischen Inseln zu starten. Insgesamt wurden somit durch die Carnival Foundation, den Miami HEAT Charitable Fund und die Micky and Madeleine Arison Foundation 10 Millionen US-Dollar bereitgestellt.



## AIDA Cruise & Help

AIDA Cruise & Help bildet seit Mai 2019 das Dach für alle unsere karitativen Projekte. Der Fokus liegt insbesondere auf der nachhaltigen Verbesserung der Zukunftsperspektiven von Kindern und Jugendlichen in Schwellen- und Entwicklungsländern sowie auf sozialen und kulturellen Projekten, regional wie international. Mit vielen dieser Regionen besteht eine starke Verbundenheit. Zum einen, weil sie die Heimat vieler AIDA Crewmitglieder sind, zum anderen, weil unsere Schiffe diese Destinationen bereisen. Deshalb

hat sich AIDA für Cebu City im Nordosten der gleichnamigen Insel als ersten Schulstandort entschieden. Partner bei diesem Hilfsprojekt ist die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP.

Bereits 2018 übergaben wir für den Neubau einer Grundschule auf den Philippinen der Stiftung FLY & HELP eine Spende in Höhe von 42.265 Euro. Die erste AIDA Schule wurde am 9. Mai 2019 in Cebu eröffnet, einer östlichen Region auf den Philippinen, die durch Überschwemmungen und Taifune verwüstet wurde.

Weitere Schulen sind in Planung. Im Rahmen verschiedener Charity-Events an Bord der Schiffe und an Land konnten wir innerhalb weniger Monate hierfür bereits über 200.000 Euro sammeln. Regelmäßige Aktionen zugunsten von AIDA Cruise & Help an Bord und an Land werden folgen. Dabei fließen 100 Prozent der Spendeneinnahmen in wohltätige Organisationen.

Im vergangenen Jahr haben wir auch unser langjähriges Engagement für SOS-Kinderdorf e.V. fortgesetzt und konnten dem Verein für seine Arbeit eine Spende in Höhe von 12.500 Euro übergeben. Seit 2005 fördert AIDA Cruises mit mehr als einer Million Euro an die Kinderhilfsorganisation verschiedene Projekte von SOS-Kinderdorf e.V. in Deutschland, Afrika, Asien und in der Karibik.

Kindern ein Lächeln zu schenken – das ist uns ein Bedürfnis. Als Partner des RTL-Spendenmarathons spendet AIDA 100.000 Euro an die „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“. Im Rahmen dieser Aktion waren u. a. Kinder aus dem RTL-Kinder-

haus Bremen im November 2018 an Bord von AIDAPERLA zu Gast. Seit 2017 engagiert sich die Costa Gruppe, zu der auch AIDA Cruises gehört, für Mercy Ships. Die internationale gemeinnützige Organisation möchte den Zugang zur medizinischen Grundversorgung in Entwicklungsländern verbessern und betreibt das weltgrößte zivile Lazarettschiff, die Africa Mercy, mit einer Besatzung von über 400 ehrenamtlichen Helfern aus 40 verschiedenen Ländern. Auch 2018 arbeiteten wieder mehrere AIDA Crewmitglieder als Volontäre an Bord, um die Crew der Africa Mercy in Westafrika unterstützen. Auch Besatzungsmitglieder der Africa Mercy kamen zu uns an Bord, um z. B. ihre Seemannspatente zu erneuern oder an Weiterbildungsprogrammen teilzunehmen.



Am 9. Mai 2019 eröffnete AIDA Präsident Felix Eichhorn die erste AIDA-Schule in Cebu (Philippinen).

**i** Weitere Informationen

- > AIDA Cruise & Help
- > Schuleröffnung auf den Philippinen
- > AIDAcara in Mindalo



Mit vielen weiteren Initiativen zeigte die Crew „AIDA cares“. So besuchten z. B. Mannschaftsmitglieder von AIDAvita Anfang 2018 eine Kindertagesstätte in Praia auf den Kapverdischen Inseln, um bedürftigen Kindern mit Sachgeschenken eine Freude zu machen. Aber auch verschiedene Einrichtungen ganz in unserer Nähe wurden von uns gefördert, z. B. die Kita „Kalis Kinderwelten“ und der Förderverein der St. Michael-Schule e.V. in Rostock.

Ende 2017 war AIDA Cruises Gastgeber der Preisverleihung „Goldene Bild der Frau“, mit der Europas größte Frauenzeitschrift sechs Frauen für ihr ehrenamtliches Engagement und Zivilcourage auszeichnet. An Bord von AIDAprima übergab AIDA Präsident Felix Eichhorn als besondere Würdigung den Preisträgerinnen zusätzlich jeweils eine Spende in Höhe von 10.000 Euro für die Unterstützung ihrer Projekte. Die Zuwendungen kamen 2018 den sechs gemeinnützigen Projekten von Orang-Utans in Not e.V., SchaKI e.V., Madamfo Ghana e.V., Nana - Recover your Smile e.V., Über den Tellerrand e.V. und Sylke Hoss/Carpe Diem e.V. zugute.

In 2018 unterstützten wir an der Universität Rostock und den Hochschulen in Wismar und Stralsund fünf Studenten im Rahmen so genannter Deutschlandstipendien. Einer der Stipendiaten von 2017 startete im vergangenen Jahr nach seinem erfolgreichen Studienabschluss mit AIDA Cruises ins Berufsleben.

Unsere Kooperation mit der Hochschule Wismar im Rahmen maritimer Studiengänge, spezieller Qualifizierungen und der Förderung von Studenten der Kreuzfahrtindustrie wurde ebenfalls fortgesetzt. Zusätzlich unterstützen wir den Studiengang Schiffselektrotechnik mit einer Stiftungsprofessur.

2018 haben wir erneut die Patenschaft für eine Grüne Meeresschildkröte namens „Frieda“ im Deutschen Meeresmuseum Stralsund übernommen, um auf die Gefährdung dieser und vieler anderer Meeresbewohner aufmerksam zu machen.

In der Sportförderung war AIDA Cruises 2018 ebenfalls aktiv. So unterstützen wir den zweimaligen Ruder-Weltmeister Hannes Ocik, der als Schlagmann des Deutschland-Achters u.a. auch bei den olympischen Spielen 2016 die Silbermedaille gewann. Zudem förderten wir weitere Sportvereine aus der Region,

wie den Rostocker Segelverein Citybootshafen e.V., den Polizei-Sportverein Schwerin e.V. sowie Sportaktionen von AIDA Mitarbeiterteams, wie Beachvolleyball, Fußball oder Drachenbootfahren.

### Kulturelle Vielfalt

Kulturelle Vielfalt ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmens-DNA von AIDA Cruises. Wir arbeiten in einem internationalen Team aus über 50 Nationen.

**Weltoffenheit, Respekt, Toleranz und Teamarbeit zwischen Menschen unterschiedlicher Nationalitäten sind fest im Unternehmen verankert.**

Diese Werte sind gelebte Praxis und nicht zuletzt deshalb setzte AIDA auch 2018 seine Unterstützung des Migrantenrat MIGRO, ein kommunales Gremium der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock, fort, der sich für die Interessen ausländischer Mitbürger einsetzt.

Im vergangenen Jahr feierte die Hansestadt Rostock ihr 800-jähriges Gründungsjubiläum. Weltoffenheit und Toleranz zählen zu den ältesten Traditionen der Hanse. Diesem Prinzip folgend unterstützten wir die Initiative der Kunsthalle Rostock dabei, das „Ship of Tolerance“, ein weltumspannendes Kunstprojekt des Künstlerehepaares Ilya & Emilia Kabakov, erstmals nach Deutschland zu holen. Direkt vor dem Sitz von AIDA Cruises ging das „Ship of Tolerance“ im vergangenen Sommer für mehrere Monate vor Anker.

Seit mehr als 16 Jahren ist AIDA Cruises Hauptsponsor der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, einem der wichtigsten Klassikfestivals in Deutschland. AIDA unterstützt ebenfalls die Umsetzung des 94. Bachfestes, das im Mai 2019 mit vielen hochrangigen Künstlern bei mehr als 50 Veranstaltungen in Rostock stattfand.



# Innovation ist der Schlüssel zum Erfolg



AIDA Cruises beteiligte sich 2018 erneut an zahlreichen Forschungsprojekten, um die Entwicklung neuer Technologien zum Umweltschutz voranzutreiben.

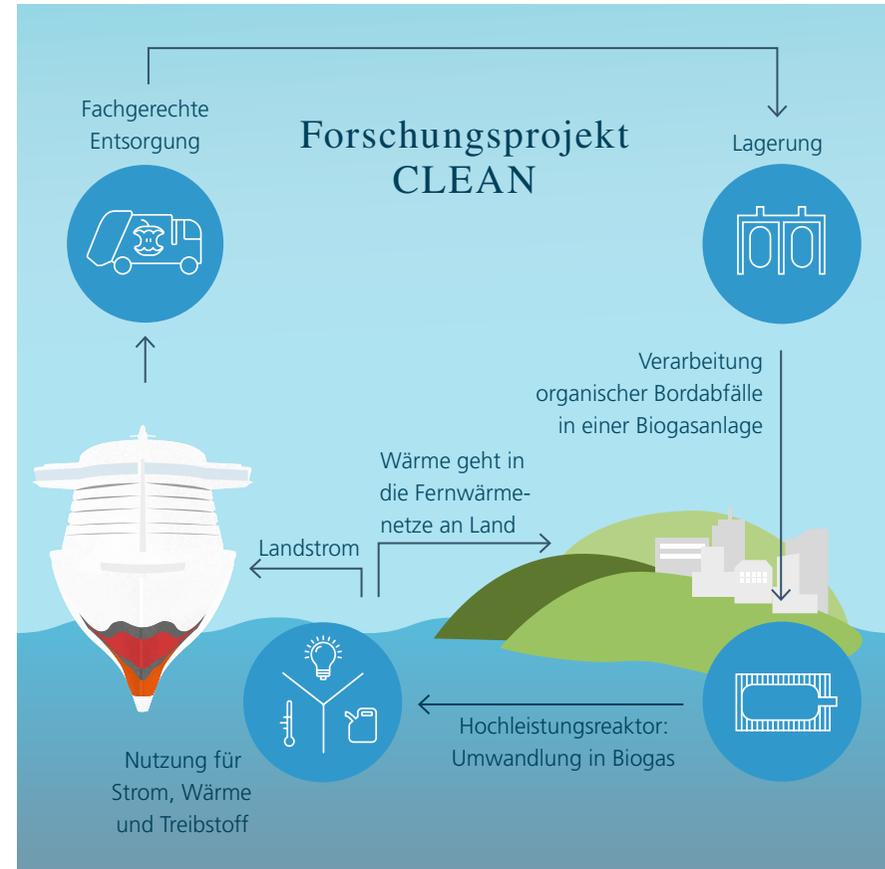
Gemeinsam mit Partnern aus Forschung, Wissenschaft und Wirtschaft leisten wir seit vielen Jahren Pionierarbeit auf dem Gebiet der Erforschung und des Einsatzes alternativer Antriebstechnologien und moderner Umwelttechnik. Diesen Weg gehen wir konsequent weiter.

Seit 2009 beteiligt sich AIDA Cruises am Forschungsprojekt Pa-X-ell im Rahmen von e4ships. Hier geht es um die Untersuchung von Fragen der ökologischen, technischen und wirtschaftlichen Bewertung des Einsatzes von Brennstoffzellen auf Schiffen. Ein weiterer essenzieller Bestandteil des Projektes ist die Formulierung von Regeln und Standards für die Zulassung und Installation von Brennstoffzellen auf Schiffen und die Nutzung emissionsarmer Treibstoffe. 2017 starteten wir mit dem Projekt Pa-X-ell 2 in eine neue Phase von e4ships. Es ist bereits 2021 im Rahmen dieses Projektes geplant, den Einsatz von Brennstoffzellen direkt an Bord unserer neuen Schiffsgeneration zu testen. Im Dezember 2018 wurde mit AIDAnova das erste LNG-Kreuzfahrtschiff dieser Serie in Dienst gestellt. Bis 2023 entstehen auf der MEYER WERFT in Papenburg zwei weitere dieser innovativen Schiffe.

2016 wurde das Projekt NAUTEK, das durch AIDA Cruises unterstützt wurde, erfolgreich abgeschlossen. NAUTEK beschäftigte sich mit den

Möglichkeiten zur Aufbereitung, Reinigung und Wiedernutzung von Abwässern auf Kreuzfahrtschiffen und lieferte vielversprechende Ergebnisse. Mit dem Folgeprojekt CLEAN wurde 2017 die nächste Forschungsphase eingeläutet, mit der organische Abfälle von Bord (z. B. Speisereste oder Klärschlamm) in Biogasanlagen in Energie umgewandelt werden können. Ebenfalls an Bord aufbereiteter Harnstoff könnte als Zusatzstoff zukünftig bei der Abgasreinigung helfen. Nach erfolgreichen Tests in Biogasanlagen an Land sind voraussichtlich in 2020 erste praktische Tests zur Nutzung von biologischen Abfällen für die Energiegewinnung an Bord geplant.

Bisher sind nur rund 5 Prozent des Meeresbodens vermessen. Exakte Kenntnisse über die Beschaffenheit sind eine wichtige Voraussetzung, um das UN-Ziel Nr. 14 zum Schutz des marinen Lebens und einer nachhaltigen Meeresnutzung zu unterstützen. Die internationale Initiative Seabed 2030, ein Zusammenschluss weltweiter Institutionen, hat sich das Ziel gesetzt, bis 2030 die Meere zu vermessen und die Daten als bathymetrisches Modell öffentlich zugänglich zu machen. AIDA Cruises unterstützt dieses Forschungsprojekt und liefert seit 2018 Messdaten seiner Kreuzfahrtschiffe an die NOAA (National Oceanic and Atmospheric Administration).



**i**

**Mehr zu den Forschungsprojekten**

- > Pa-X-ell 2
- > CLEAN
- > Seabed 2030



# Umfassende Qualität



## Unser Kreislaufkonzept

Zu unserem Nachhaltigkeitskonzept gehört neben technischer Effizienz auch die Strategie der umfassenden Qualität. Ziel ist es, dass alle Produkte und Dienstleistungen weniger Ressourcen verbrauchen und somit einen positiven Effekt auf die Gesellschaft und Umwelt haben. Darauf achten wir jederzeit und bei allen Entscheidungen haben wir stets den Gesamtzusammenhang sowie die möglichen Folgen im Blick. Das gilt für unser Handeln und das unserer Partner.

## Nachhaltiges Lieferantenmanagement

Wir haben konzernweit einen Verhaltens- und Ethikkodex für Geschäftspartner entwickelt, damit auch unsere Lieferanten unsere gesetzlichen und ethischen Anforderungen verstehen und erfüllen. Der Kodex beinhaltet Anforderungen zum Umweltschutz, zu Arbeitnehmer- und Menschenrechten sowie zu Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen, zu denen sich unsere Partner verpflichten müssen. Auch unsere Antikorruptionsrichtlinie und Kartellrechtsbestimmungen sind für alle unsere Geschäftspartner bindend.

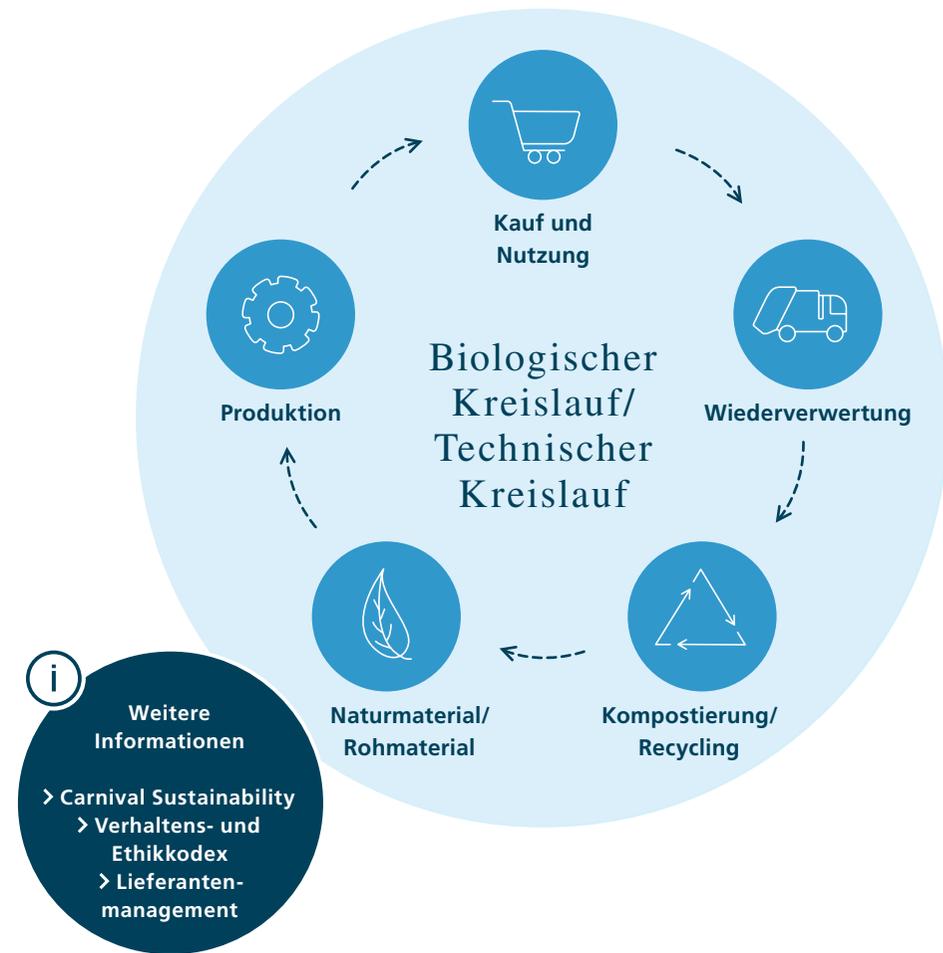
Wir befragen alle Lieferanten per Lieferantenbewertungsfragebogen zur Einhaltung verschiedenster gesetzlicher und ethischer Standards. Die Abfrage zu den Themen Qualitätssicherung, Umweltschutz, Hygiene, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und soziales Engagement wird konzernweit stetig weiterentwickelt und optimiert.

## Bewusste Auswahl bereits beim Einkauf

Jährlich geben wir 70.000 Bestellungen für verschiedenste Produkte auf. Schon beim Einkauf achten wir darauf, dass diese, wann immer möglich, wiederverwertbar sind und in biologische oder technische Kreisläufe zurückgeführt werden können. Unser Bestreben ist es, die Entstehung tatsächlicher Abfallprodukte auf ein Minimum zu reduzieren. Langfristig ist es unser Ziel, alle bislang genutzten Produkte wie Möbel, Berufskleidung oder Lebensmittel schrittweise auf ihre Rückführbarkeit in biologische und technische Kreisläufe zu prüfen und sie gegebenenfalls entsprechend anzupassen oder zu ersetzen.

Wir bieten zunehmend Bio- und Fair-Trade-Lebensmittel an. Bio-Limonaden, Bio-Tees und Bio-Kaffees stehen in Bars und Restaurants zur Auswahl. Im Buffalo Steakhouse wird Fair Trade Schweinefleisch für den Gast zubereitet. Mehr als die Hälfte des Obstes und Gemüses kaufen wir vor Ort regional zu und beim Einkauf fragen wir stets Hühnereier aus käfigfreier Haltung an. Im Angebot ist auch Fair Trade-Schokolade von Original Beans. 2018 wurden an Bord allein 4.472 Kilogramm davon verzehrt. Dies sichert das Auskommen von fünf Kakaobauern und deren Familien, 55.200 Bäume wurden geschützt, 18.400 neue Bäume gepflanzt und somit 14,6 Tonnen CO<sub>2</sub> gebunden.

Alle Kosmetik- und die meisten Reinigungsprodukte an Bord der AIDA Flotte sind frei von Mik-



roplastik. Im Body & Soul Spa bieten wir unseren Gästen hochwertige und biozertifizierte Pflege mit rein natürlichen Inhaltsstoffen an, die mit dem EcoControl und dem Icada Siegel gekennzeichnet ist.

Seit 2013 nutzen wir an Bord im Crewbereich recycelbare Teppichböden mit dem „Cradle to Cradle“-Siegel. Auf AIDAprima, AIDAperla und AIDAnova wurden zusätzlich alle Passagierberei-

che mit umweltfreundlichen Teppichböden ausgestattet. Diese sind aus natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen gefertigt, zum größten Teil bestehen sie aus Schafwolle. Zudem erfüllen sie die strengen Normen des Programms Green Label Plus des Carpet and Rug Institute. Sobald sie ihren ersten Lebenszyklus an Bord beendet haben, werden sie im Rahmen eines exklusiven Take-back-Programms vom Hersteller zurückgenommen.





# Unsere Mitarbeiter



# Menschen machen Erfolge

---

Ohne den Einsatz und die Leistungsbereitschaft unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist Erfolg nicht möglich. Sie bringen das Unternehmen weiter und sind Botschafter unseres speziellen AIDA Lebensgefühls.

Was sie unsere Gäste erleben lassen, sind mitreißende Begeisterung, hohe fachliche Kompetenz und beste Servicequalität. Wir wissen: Nur wirklich zufriedene Mitarbeiter können unseren Gästen mit dem sprichwörtlichen AIDA Lächeln begegnen. Dafür schaffen wir ein attraktives und sicheres Arbeitsumfeld, in dem jeder seine Fähigkeiten weiterentwickeln kann.

Wir fördern dieses Engagement und motivieren unsere Mitarbeiter, ihre Zukunftsperspektiven zu erkennen und zu nutzen.



# AIDA als Arbeitgeber



**A**IDA Cruises bietet attraktive Jobs für qualifizierte und motivierte Fach- und Führungskräfte – unabhängig davon, ob sie an Bord eines der Schiffe arbeiten oder an Land beschäftigt sind. Wir eröffnen auch Quer- und Berufseinsteigern vielseitige Chancen und Perspektiven.

Weltoffenheit, Respekt und Teamarbeit zwischen Menschen unterschiedlicher Nationalitäten sind fest in unserem Unternehmen verankert. Was AIDA als Arbeitgeber so interessant macht, ist die Arbeit in einem internationalen Team und die außergewöhnlichen Karriereperspektiven. Die Berufsfelder sind so verschieden wie die Aufgabenvielfalt. Sie reichen beispielsweise von Nautik und Schiffsbetriebstechnik über Hotel, Gastronomie, Entertainment und Gästebetreuung an Bord der AIDA Schiffe bis hin zu IT, Personalwesen, Vertrieb, Marketing oder Finanzen und Controlling an Land. Das lässt Raum für die verschiedensten Tätigkeitsprofile und Ausbildungsberufe.

Zum Ende des Geschäftsjahres, 30. November 2018, beschäftigten wir rund 11.200 Mitarbeiter aus über 50 Nationen, davon rund 9.800 an Bord und 1.400 an Land. Der Großteil unserer Crew stammt aus Deutschland und der Europäischen Union (33,3 Prozent) und den Philippinen (36,7 Prozent), gefolgt von Indien (14,3 Prozent) und Indonesien (9,7 Prozent). Auch an Land werden wir internationaler. 90 Prozent unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen aus Deutschland, 4,6 Prozent aus Italien sowie 1,2 Prozent aus Großbritannien und Österreich. Sie alle verbindet ein gemeinsames Ziel: unseren Gästen an Bord unserer AIDA Flotte in ihrem Urlaub die schönste Zeit des Jahres zu bereiten.

## Wir fördern Gleichberechtigung

AIDA fördert Frauen in MINT-Berufen. Wir möchten sie dazu motivieren, die beruflichen Möglichkeiten in der Kreuzschiffahrt kennenzulernen, denn für uns sind Diversität und Vielfalt

eine Bereicherung. Bereits 18 junge Frauen arbeiten bei AIDA als Offiziere auf den Brücken der dreizehn AIDA Schiffe, fünf von ihnen bereits im Rang eines 1. Offiziers bzw. Staff Kapitäns. Auch unter Deck bekleiden Frauen Führungspositionen. Im Frühjahr 2019 wurde die erste Frau an Bord eines AIDA Schiffes zum Chief Electrician Officer berufen.

In vielen weiteren Bereichen leisten Frauen an Bord unserer Schiffe und an Land einen wichtigen Beitrag zum Erfolg unseres Unternehmens und arbeiten in Führungspositionen.

2011 erklärte die International Maritime Organization (IMO) zusammen mit den Vereinten Nationen den 25. Juni zum internationalen Tag der Seefahrer (eng. Day of the Seafarer). 2019 stand er ganz im Zeichen der Gleichberechtigung. Dies haben wir zum Anlass genommen, das Engagement unserer Mitarbeiterinnen an Bord mit verschiedensten Aktionen einmal mehr zu würdigen.



## Wir bekennen uns zur Vielfalt und Inklusion

WE ARE COLORFUL. Das ist einer unserer geliebten Werte – an Bord wie auch an Land. Im weiteren Sinne steht COLORFUL für Vielfalt und Inklusion, ohne die AIDA nicht so erfolgreich wäre.

Wir sind weltoffen, haben ein hohes Qualitätsbewusstsein und sind fest davon überzeugt, dass unterschiedliche kulturelle Einflüsse uns bereichern. Voneinander lernen ist bei AIDA kein bloßes Lippenbekenntnis, sondern eine feste Komponente unserer AIDA Werte. Als multinationales Unternehmen mit Mitarbeitern aus mehr als 50 Nationen ist Vielfalt für uns natürlicher Bestandteil unseres Arbeitslebens – und eine große Bereicherung. Aus diesem Grund haben wir uns der Initiative „Charta der Vielfalt“ angeschlossen. Mit unserer Teilnahme bekennen wir uns ausdrücklich dazu, alle Mitarbeiter als gleichberechtigt zu respektieren – unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft, sexueller Orientierung, Weltanschauung oder Alter. Darüber hinaus achten wir die kulturellen Besonderheiten der Herkunftsländer unserer Kollegen und berücksichtigen ihre Bedürfnisse.

## Bei AIDA wird Fairness großgeschrieben

Sollte ein Mitarbeiter einen Verstoß gegen unsere Werte bemerken, kann er sich an seinen Vorgesetzten, die Arbeitnehmervertretung oder eine Vertrauensperson wenden. Der Personalleiter (HR Manager), der dem Schiffsrat an Bord der Schiffe angehört, unterstützt die Personalarbeit an Bord und berät auch bei arbeitsrechtlichen Fragestellungen. Außerdem kann sich jeder Mitarbeiter, auch anonym, rund um die Uhr an die Compliance Hotline wenden. Wir prüfen die gemeldeten Vorgänge gewissenhaft und ergreifen im Rahmen unserer Zero-Tolerance-Politik gegebenenfalls auch arbeitsrechtliche Maßnahmen.

Wir haben uns der Initiative „Fair Company“ von karriere.de angeschlossen und tragen das entsprechende Gütesiegel seit 2010.



Weitere  
Informationen

- > Inklusion & Vielfalt
- > Fairness bei AIDA



# Beste Aussichten für eine erfolgreiche Karriere



Ein spannendes, abwechslungsreiches Aufgabenfeld und attraktive Arbeitsbedingungen mit außergewöhnlichen Karriereaussichten – das bieten wir Fach- und Führungskräften. Gleichzeitig wollen wir Berufseinsteigern neue Perspektiven eröffnen. 2018 konnten wir insgesamt 336 neue Mitarbeiter an Land und 3.529 an Bord begrüßen. Mit jedem neuen Schiff, das AIDA Cruises in Dienst stellt, entstehen rund 2.000 zusätzliche Arbeitsplätze an Bord und an Land. Damit schaffen wir attraktive Beschäftigungs- und Lebensperspektiven.

Wir setzen auf eine gute und umfassende Ausbildung, sowohl für unsere angehenden Kaufleute in den Bereichen Tourismusmanagement, Veranstaltungsmanagement und Büromanagement als auch für unsere Mitarbeiter an Bord. Alle Neueinsteiger erwerben bei AIDA von Anfang an präzises Fachwissen und erlangen praktische Erfahrung. Grundvoraussetzungen für die Karriere bei AIDA sind zum einen die Fähigkeit, beides verantwortungsvoll einzusetzen, und zum anderen die Leidenschaft für ihren Beruf.

Bereits beim Bewerbungsprozess legen wir großen Wert auf einen engen Praxisbezug. Bewerber können im Rahmen der exklusiven

AIDA Career Days an Bord der AIDA Flotte ihre zukünftige Arbeitswelt vor Ort persönlich kennenlernen. Fachkräfte haben hier die Möglichkeit, ihr theoretisches Wissen und praktisches Können in den Bereichen Küche, Restaurant und Bar unter Beweis zu stellen. Das AIDA Feeling hautnah erleben – dafür steht beispielsweise auch die neue AIDA Schulungsaktion für junge Touristiker. Mit dem Programm „EXPI YOU - von Azubis für Azubis“ haben Auszubildende aus ganz Deutschland die Möglichkeit, persönlich in die AIDA Welt einzutauchen und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Als Arbeitgeber sind wir in ausgewählten sozialen Netzwerken wie Instagram, Facebook, XING und LinkedIn vertreten. Mit der Kampagne „Die Crew“ starteten wir 2018 als erstes Unternehmen in Deutschland eine Reality-Doku auf Instagram und konnten so über 16.000 neue Abonnenten auf diesem Kanal gewinnen. Hier informieren wir über vakante Positionen auf See oder an Land und teilen regelmäßig Wissenswertes rund um das Leben und Arbeiten bei AIDA. Viele dieser Beiträge stammen direkt von unseren Mitarbeitern an Bord und an Land.



16 junge Menschen waren 2018 in der Berufsausbildung bei AIDA.

Unter dem Motto „Vier Wochen, sechs Jobs, ein Ziel“ geben sechs Mitarbeiter aus den Bereichen Shop, Spa, Restaurant, Küche, Sport und Aktivitäten sowie Technik in der Reality-Doku-Serie „Die Crew“ einen Einblick in den Alltag auf hoher See und die persönlichen Bucket-Lists mit beruflichen wie privaten Träumen.

**i**

**Karriere bei AIDA**

- > Stellenangebote
- > Carnival Maritime
- > AIDA Careers
- > Instagram
- > Facebook
- > Die Crew



# Kontinuierliche Aus- und Weiterbildung



Gut ausgebildetes, hoch motiviertes und qualifiziertes Personal ist für uns der Garant für ein erfolgreiches Handeln. Wir engagieren uns weltweit für den Mitarbeiternachwuchs und arbeiten mit renommierten Trainingszentren auf den Philippinen, in Indien, Vietnam und Indonesien zusammen, um neue Kolleginnen und Kollegen aus- und weiterzubilden. Allein 2018 haben wir dort insgesamt 3.200 Mitarbeiter in über 200 teilweise mehrwöchigen Trainingsprogrammen für Neueinsteiger, in Professional Trainings sowie Sprach- und Führungskräfte trainings geschult. Darüber hinaus bündeln wir in unserem eigenen Aus- und Weiterbildungszentrum, der AIDA Academy in Rostock, Studien-, Trainings- und Schulungsprogramme unter einem Dach.

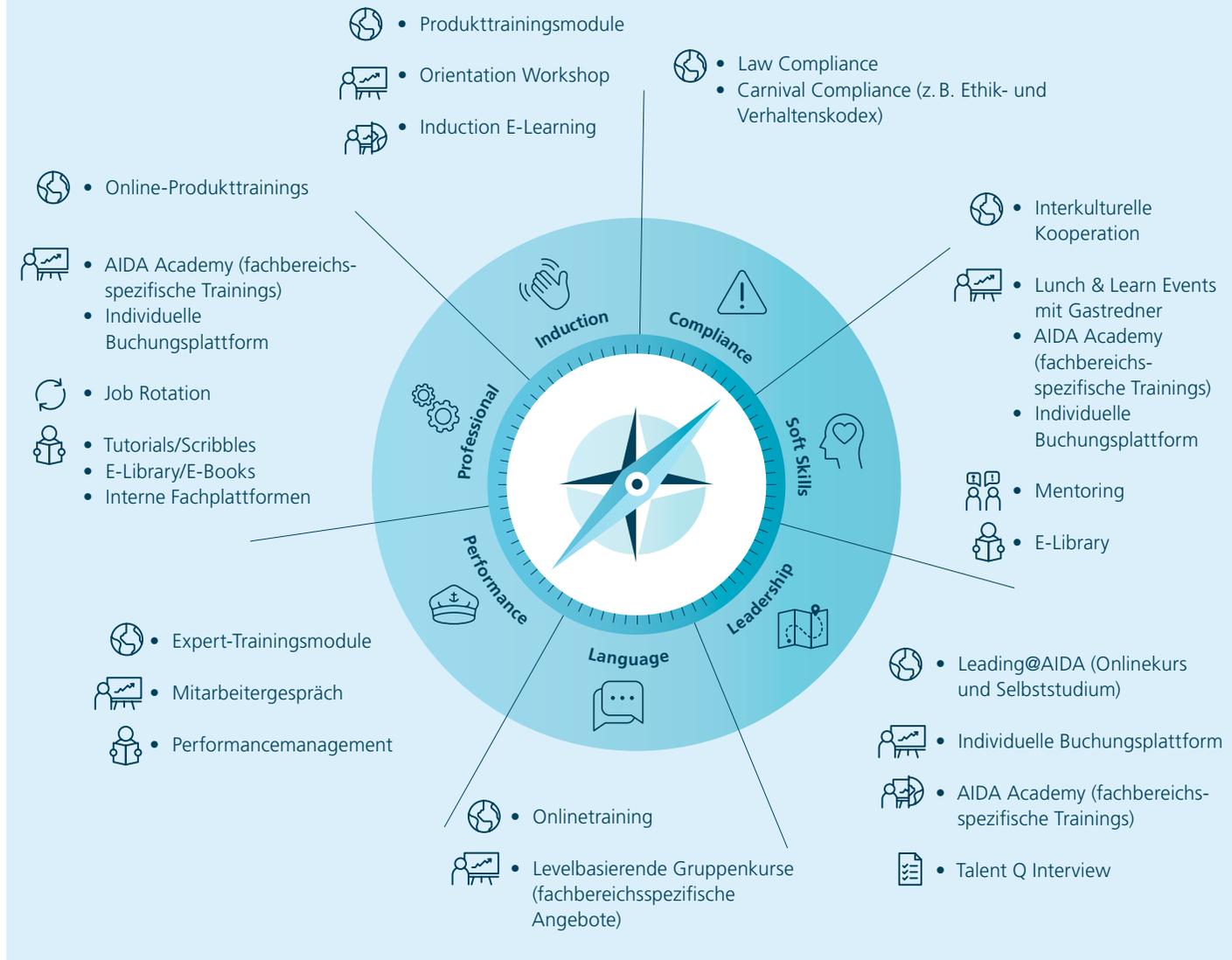
AIDA ist ein angesehener Arbeitgeber, in Deutschland und weltweit. 97 Prozent unserer Mitarbeiter entscheiden sich nach Beendigung eines Vertrages erneut für unser Unternehmen. Wichtige Faktoren sind das hohe Ausbildungsniveau sowie gute Karriere- und Verdienstmöglichkeiten. »Earn, learn, return – verdiene, lerne und komm wieder zurück.« - so das Motto unseres Ausbildungspartner Magsaysay, denn nach einer erfolgreichen Karriere an Bord stehen unseren asiatischen Kollegen viele Türen für eine zweite Karriere an Land offen.

Wir überzeugen uns regelmäßig vor Ort von der hohen Qualität der Ausbildung und der Einhaltung aller internationalen sowie eigenen Standards. Erst im Mai 2019 besuchte AIDA Präsident Felix Eichhorn unseren langjährigen Partner Magsaysay in Manila (Philippinen).

Einen Überblick über die Vielfältigkeit der Weiterbildungsmöglichkeiten gibt der Trainings- und Entwicklungskompass von AIDA.

## AIDA Cruises „Training & Development“-Kompass

### GESTALTE DEINEN ENTWICKLUNGSWEG



Online



Classroom



Blended Learning



Coaching/  
Mentoring



Job Rotation



Assessment



Self Learning



# Unsere Mitarbeiter als Teil der AIDA Familie



## Wir tun etwas für unsere Mitarbeiter

Wir bieten ein Arbeitsumfeld in einer Atmosphäre des gegenseitigen Vertrauens und Respekts sowie eine ausgewogene Work-Life-Balance. Hierzu gehören auch vielfältige Freizeitangebote und zahlreiche Vergünstigungen für unsere Mitarbeiter, an Land und an Bord.

Eine gesunde Work-Life-Balance und der Ausgleich zum Berufsalltag gehören ebenfalls dazu, damit die Motivation und die Gesundheit unserer Mitarbeiter gefördert werden. Wir unterstützen dabei mit gezielten Angeboten, um Beruf, Familie und Freizeit im Gleichgewicht zu halten.

In unserem Paket AIDA 4me finden Mitarbeiter unter anderem Angebote wie Reisen zu Mitarbeiterkonditionen, Vergünstigungen an Bord, Sonderkonditionen bei Sport, Wellness, Gesundheit und Freizeit sowie bei unternehmensnahen Gesellschaften. Zu den weiteren Vorzügen des AIDA 4me-Pakets gehören selbstverständlich auch eine betriebliche, arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge und Mitarbeitergratifikationen.

*Mitarbeiter zu motivieren, heißt für uns, Leistung anzuerkennen und besonderes Engagement auszuzeichnen.*

Bei AIDA honorieren wir, neben der Betriebszugehörigkeit, auch herausragende Leistungen unserer Mitarbeiter. Auf jedem unserer Schiffe wird aus den einzelnen Fachbereichen jeden Monat ein Mitarbeiter zum „Employee of the Month“ gewählt. Individuelle Zielvereinbarungen sind weitere Anreizsysteme. Außerdem wür-

digen wir z. B. besondere Kenntnisse der Sprache unserer Gäste (Deutsch) unserer asiatischen Crew mit Gehaltszulagen.

Jedes Crewmitglied hat in seiner Freizeit die Möglichkeit, auf Landgängen, genau wie unsere Gäste, die schönsten Urlaubsdestinationen weltweit zu entdecken oder nahezu alle Angebote in den öffentlichen Gästebereichen zu nutzen, einschließlich des freien Zugangs zum Unterhaltungs- und Fitnessprogramm an Bord. Es gibt für die Crew ein eigenes Restaurant, eine Bar, ein Sonnendeck, eine Sauna sowie einen Sportbereich. In den Crewrestaurants wird unserer Besatzung rund um die Uhr kostenlos Frühstück, Mittag- und Abendessen angeboten. Das stets frisch zubereitete Speisenangebot ist abwechslungsreich und berücksichtigt die unterschiedlichen religiösen Vorgaben und kulturellen Gewohnheiten der verschiedenen Nationen an Bord.

Den Speaker's Committees, den von den Besatzungen frei gewählten Arbeitnehmervertretungen an Bord unserer Schiffe, steht zusätzlich ein vom Unternehmen bereitgestellter finanzieller Fond zur freien Verfügung. Dieser wird

z. B. für soziale Zwecke oder gemeinsame Freizeitaktivitäten eingesetzt.

Alle unsere Schiffe fahren ausschließlich unter europäischer Flagge. Eine der weltweit führenden Klassifikationsgesellschaften – DNV GL – überprüft und zertifiziert regelmäßig die Erfüllung der hohen maritimen, international verbindlichen Arbeits- und Sozialstandards.



Mit AIDA die Welt entdecken:  
Crewmitglieder von AIDAvita auf Ausflug in Vietnam





## Work

### Motivierendes Arbeiten

Zu unseren Angeboten für Mitarbeiter an Land und an Bord zählen unter anderem:

- Arbeiten in internationalen Teams
- Persönliche Begleitung in der Einarbeitungszeit
- Umfangreiches Weiterbildungsangebot und kostenfreier Zugang zum E-Learning-System
- Hohe verbindliche Arbeitssicherheits- und Sozialstandards
- Onlinebasierter Dienstreiseservice
- Mitarbeiterrestaurant
- Einladungen zu Firmen-Events
- Angebote zur betrieblichen und privaten Altersvorsorge
- Kostenlose Arbeitsbekleidung, Bettwäsche und Handtücher sowie Kabinenreinigung an Bord



## Benefits

### Vorteile voll genießen

Zu unseren Angeboten für Mitarbeiter zählen unter anderem:

- Prämien für herausragende Leistungen, z. B. „Employee of the Month“ oder langjährige Mitarbeiter, z. B. „Seniority Awards“, an Bord unserer Schiffe
- Vergünstigungen für private Urlaubsreisen
- Ermäßigungen bei verschiedenen Partnerunternehmen
- Vergünstigungen für das RSAG-JobTicket
- Poolfahrräder und Poolautos zur privaten Nutzung
- Vergünstigungen bei Crewausflügen sowie Einkäufen im Gästebereich
- Kostenlose Shuttles für die Crew
- Crew Handhelds an Bord von AIDAnova zur Unterstützung der Kommunikation
- Möglichkeit, an Bord Internet, TV, Telefon und eine Auswahl von Büchern und Filmen zu nutzen



## Health

### Balance halten

Unsere Mitarbeiter profitieren u. a. von:

- Kostenfreier medizinischer Versorgung an Bord
- Vergünstigten Angeboten in verschiedenen Fitnessclubs an Land
- Betrieblicher Gesundheitsvorsorge, Präventionskursen
- Sportangeboten für die Freizeit, u. a. creweigenes Fitnessstudio und Zugang zum Gästefitnessbereich an Bord
- Verschiedenen Sportmöglichkeiten im Team (z. B. AIDA Volleyballteam, AIDA Drachenbootteam etc.)
- Jährlich stattfindenden Gesundheitstagen, betriebsärztlichen Vorsorgeuntersuchungen und Gripeschutzimpfungen



## Family and Friends

Unsere Mitarbeiter an Land bieten wir unter anderem:

- Unterstützung mit hilfreichen Informationen bei der Familiengründung
- Kooperationen mit Krippen und Kindergärten (Belegplätze)
- Familien-Events
- Angebote zur Kinderbetreuung bei beruflichen und privaten Anlässen
- Ferienangebote für Kinder
- Bordbesuche für Freunde und Familie



# AIDA Values – welche Werte uns tragen



Die AIDA Values sind die Grundpfeiler unserer Unternehmenskultur. Zu ihnen gehören gegenseitiges Vertrauen und Respekt, leidenschaftliches Engagement und die Anerkennung der Vielfalt und Unterschiedlichkeit unserer Mitarbeiter.

## AIDA Values – unsere Werte

Unsere Werte sind nicht nur theoretische Grundlagen. Im Gegenteil, sie sind gelebte Praxis und verbinden uns in der täglichen Arbeit an Bord und an Land. Jeder Einzelne ist bestrebt, sie immer wieder aufs Neue mit Leben zu erfüllen.

Die AIDA Werte sind darüber hinaus fester Bestandteil unserer Recruitingprozesse, der jährlichen Leistungsbeurteilungen aller Mitarbeiter, der Neueinsteigerprogramme sowie aller Führungskräfte trainings.

## Die AIDA Values in der Praxis

Unsere Werte sind fest im Tagesgeschäft und in allen Unternehmensprozessen verankert. Folgende Maßnahmen zur aktiven Umsetzung dieser Werte werden regelmäßig durchgeführt oder sind für die nahe Zukunft geplant:

### FÜHRUNGSKRÄFTEWORKSHOPS

Werte leben vom Vorbildverhalten der Führungskräfte. Daher sind sie von Anfang an fester Bestandteil von speziellen Führungskräfteworkshops für wertorientiertes Handeln und Führen in beruflichen Alltags- und Stresssituationen.

### TRAINING MANAGER AN BORD DER FLOTTE

An Bord der AIDA Schiffe erweitern unsere Training Manager kontinuierlich die Weiterbildungsmöglichkeiten für Mitarbeiter. Das Portfolio umfasst z.B. Programme für Führungskräfte („Lead

my Team“), Softskill-Seminare (z. B. „Perfekter Service“) und Sprachtrainings für Deutsch und Englisch.

### EQUALITY PROGRAM

Im Rahmen unseres Equality-Programms werden z.B. Workshops und Weiterbildungsprogramme rund um die Themen „Interkulturelle Zusammenarbeit“, „Vielfalt“ und „Respektvol-

ler Umgang miteinander“ entwickelt und durch die Personalabteilung an Bord umgesetzt.

### AIDA INTRANET

Alle Mitarbeiter an Land und an Bord unserer Schiffe haben rund um die Uhr, auch über private mobile Endgeräte, direkten Zugang zu allen wichtigen News aus den verschiedensten Bereichen des Unternehmens und von Bord der Schif-

fe. Sie können eigene Inhalte und Neuigkeiten mit allen Kollegen und Fachbereichen teilen und haben außerdem über ihr persönliches Log-In von überall auf der Welt Zugriff auf personalisierte Inhalte oder auch unser Online-Weiterbildungsprogramm AIDA Expert.

### BUSINESS TRAININGS

Mit dem internen Learning Management System (LMS) Expert steht allen Mitarbeitern ein umfangreicher Katalog von Bildungs- und Trainingsangeboten kostenlos zur Verfügung. Die Trainings unterstützen alle Mitarbeiter bei ihrer Weiterentwicklung. Unter dem Leitmotiv „Sammele neuen Input, suche den Austausch mit Kollegen und nimm das Gelernte für deine tägliche Arbeit aktiv mit“ wurden alle Schulungen speziell für die AIDA Arbeitswelt und den Bedarf unserer Kollegen entwickelt. Die Lernformate variieren zwischen Onlineangeboten, Weiterbildungen in Trainingsgruppen oder sind als Literatur zum Selbststudium verfügbar.

### SENIORITY AWARD UND EMPLOYEE OF THE MONTH AWARD

Mit dem Seniority Award drücken wir unseren Respekt und unsere Wertschätzung für die Leistung langjähriger Mitarbeiter an Bord aus und danken ihnen für ihre Loyalität und ihr Engagement. Herausragende Leistungen einzelner Mitarbeiter an Bord würdigen wir monatlich mit dem Employee of the Month Award.



**United – for a safe and successful future.**

#### Ich lebe Vielfalt, weil ich ...

- ... gerne mit unterschiedlichen Menschen zusammenarbeite
- ... aufgeschlossen und umgänglich bin
- ... neugierig und weltoffen bin

#### Ich zeige Respekt, indem ich ...

- ... jeden anerkenne und wertschätze
- ... jeden gleich und freundlich behandle
- ... mir die Zeit nehme zuzuhören

#### Ich schaffe Vertrauen, indem ich ...

- ... höchste Priorität auf Sicherheit lege
- ... offen kommuniziere
- ... verantwortungsbewusst, zuverlässig und professionell arbeite
- ... ständig dazulerne und anderen die Möglichkeit gebe, sich zu entwickeln

#### Ich bin leidenschaftlich, weil ich ...

- ... Initiative ergreife und neue Ideen einbringe
- ... zielstrebig für den Erfolg arbeite
- ... für höchste Qualität und besten Service stehe
- ... mit meiner Begeisterung und Energie zu einer guten Atmosphäre beitrage





# Wie wir Engagement würdigen: unsere „I LOVE TO SEE YOU SMILE“ Kampagne



**G**emeinsam mit unseren Gästen und Kollegen erleben unsere Mitarbeiter jeden Tag einzigartige Momente. Es gibt viele Situationen, die ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Mit unserer Initiative I LOVE TO SEE YOU SMILE teilen wir diese schönen Erlebnisse und das motivierende Lob von Gästen und Kollegen miteinander.

Die Zufriedenheit unserer Gäste ist nicht nur ein Gradmesser für den Erfolg unserer Anstrengungen, ihnen jeden Tag ein besonderes Reiseerlebnis zu bieten. Sie ist auch Ausdruck für die Wertschätzung der Arbeit jedes einzelnen Mitarbeiters. Deshalb laden wir unsere Gäste ein, ihre SMILING MOMENTS durch die Nominierung eines Mitarbeiters zu teilen. Wer die meisten Nominierungen erhalten hat, wird am Ende einer Reise in Anwesenheit vieler Gäste mit einem SMILING STAR Award ausgezeichnet. Ziel ist es, mit unseren Gästen unsere Wertschätzung für die Arbeit unserer Crew zu teilen und ihre Führungsqualitäten zu stärken.



## I ♥ 2 CU :) CREW MADE

Jeder einzelne sammelt tagtäglich Erfahrungen mit Gästen und unter Kollegen. Die Ideen jedes Crewmitgliedes sind wichtig für uns. Mit I LOVE TO SEE YOU SMILE CREW MADE wollen wir unsere Kollegen unterstützen, diese in die Praxis umzusetzen. Ganz unter dem Motto „Von der Crew für die Crew“ stellen wir ihre Themen, die das Leben an Bord bestimmen, in den Fokus und lassen alle im Unternehmen daran teilhaben – z. B. durch die Sammlung der schönsten Storys der SMILING STARS (monatlich neu im Intranet) und den I LOVE TO SEE YOU SMILE-Newslettern für die Crew.

Die Crew von AIDAnova hat ihre Vorfreude auf die Indienstellung in dem emotionalen Crew Song „off we go“ zum Ausdruck gebracht. Mehr als 200 Kollegen von Bord haben mitgewirkt.



AIDAnova Crew Song

> Video ansehen

## Die drei Säulen von CREW MADE



HEALTH & SPORTS



DISCOVER & ENJOY



LEARN & DEVELOP



## SMILING STAR Award

Auch an Land zeichnen wir das Engagement von Mitarbeitern aus. Hier sind es die Mitarbeiter selbst, die andere Kollegen mit dem Special SMILING STAR Award küren.

Der SMILING STAR Reisebüro Award wird in fünf verschiedenen Kategorien, von Marketing über Innovation bis hin zum Newcomer des Jahres, an unsere Vertriebspartner vergeben. Sie erfüllen jeden Tag die Wünsche unserer gemeinsamen Kunden, wenn es darum geht, das passende Urlaubsangebot, zugeschnitten auf die individuellen Wünsche, zu finden.





## Mitarbeiterbefragung



**F**okussiert und engagiert: Mit dieser Einstellung gehen wir gemeinsam unsere täglichen Aufgaben an.

Um noch besser auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitarbeiter eingehen zu können und unser Unternehmen als attraktiven Arbeitgeber weiterzuentwickeln, waren vom 15. bis 29. Oktober 2018 alle Kollegen an Land und an Bord der Schiffe eingeladen, sich erneut an einer umfassenden Mitarbeiterbefragung zu beteiligen. Unter dem Motto „Your voice counts“ nutzten mehr als 5.500 Mitarbeiter die Möglichkeit, ihr ganz persönliches Feedback zu geben. Viele haben auch über die Beantwortung der Fragen hinaus Kommentare geschrieben und Anregungen gegeben.

Wie auch im Vorjahr sehen Land- wie Bordmitarbeiter vor allem die freundliche und faire Atmosphäre sowie die Teamkultur im nationalen wie internationalen Umfeld als echten Vorteil für die Arbeit bei AIDA.

Hoch bewerten die Mitarbeiter auch die vielfältigen Möglichkeiten bei AIDA, mit der eigenen Arbeit einen individuellen und zählbaren Beitrag zum Unternehmenserfolg zu leisten. Sie sehen, dass sich jeder einbringen kann und seine Arbeit wertgeschätzt wird. Vor allem die interdisziplinäre Unterstützung, die Kooperation und Hilfsbereitschaft untereinander wird sehr positiv bewertet. Die detaillierte Auswertung und der Austausch der Ergebnisse wurden Anfang 2019 abgeschlossen. In deren Ergebnis sind bereits erste Anregungen und Wünsche direkt aufgegriffen und umgesetzt worden.



# Gemeinsam auf Erfolgskurs – wie wir Mitarbeiter fördern



Bei uns finden nicht nur Fach- und Führungskräfte, sondern auch Berufs- und Quereinsteiger vielseitige Möglichkeiten und exzellente Karriereperspektiven. Mit maßgeschneiderten Aus- und Weiterbildungsangeboten fördern wir darüber hinaus die berufliche und persönliche Entwicklung.

## AIDA Academy

Die AIDA Academy in Rostock ist das unternehmenseigene Aus- und Weiterbildungszentrum. Hier werden praktische Erfahrungen aus dem Bordalltag in modularen Zusatzvorlesungen weitergegeben und können in Kombination mit Innovationen aus der Wissenschaft direkt in das Arbeitsleben an Bord einfließen. Die Themenfelder umfassen z. B. fachspezifische Inhalte wie Restauranttraining, „Body & Soul“-Training, Bartraining, Weiterbildungen zu Lebensmittelunverträglichkeiten (LMUV), VSP-Training und Sprachunterricht, insbesondere auch HESS-Themen (Health, Environment, Safety, Security) sowie Soft-Skill- und Führungskräfte trainings. Viele andere Trainingskurse, Einarbeitungsprogramme sowie der fachliche Austausch finden in der AIDA Academy statt.

## Studium und Ausbildung an Land und auf See

Um den wachsenden Bedarf an Fachkräften zu decken und die besten Talente für AIDA zu gewinnen, begleiten wir seit vielen Jahren junge Menschen in ihrer Ausbildung und ihrem Studium und qualifizieren sie in unterschiedlichsten Bereichen, um sie zielgerichtet für einen Job an Bord und an Land vorzubereiten.

Seit vielen Jahren bieten wir eine duale kaufmännische Berufsausbildung in der Unternehmenszentrale in Rostock an. 2018 begannen

acht junge Menschen ihre Ausbildung zum Tourismuskaufmann oder -frau, zur Veranstaltungskauffrau oder Bürokauffrau in unserem Kundencenter und bei AIDA. Aktuell sind somit 16 Auszubildende über drei Lehrjahre unter Vertrag. Jedem Azubi sprechen wir bei guten Leistungen eine Übernahmegarantie aus.

Die besten Auszubildenden werden jährlich durch die IHK zu Rostock geehrt. In den vergangenen Jahren zählten immer wieder unsere Azubis dazu. Das AIDA Kundencenter wurde 2018 erneut als „TOP-Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet.

Im Juni 2018 wurden die ersten beiden Auszubildenden mit Unterstützung der IHK zu Rostock zu den ersten offiziellen Ausbildungsbotschaftern von AIDA geschult. Ziel der neuen Tätigkeit ist es, vor Schülerinnen und Schülern an regionalen Schulen authentisch über ihr Ausbildungsprofil und unser Unternehmen zu informieren, um so zukünftig noch mehr Interessenten für die duale Ausbildung zu gewinnen. Mittlerweile engagieren sich vier Ausbildungsbotschafter in diesem Bereich.

2018 haben wir unsere Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Hochschulen erneut ausgeweitet. Vor allem On-Campus-Vorträge und Workshops zu Fachthemen standen im Mittelpunkt, aber auch Off-Cam-

pus-Events im AIDA Firmensitz in Rostock sowie an Bord unserer Flotte. Im Rahmen von Schiffsbesichtigungen hatten Studierende die Möglichkeit, unser Unternehmen sowie das Leben und Arbeiten an Bord und Land kennenzulernen. Die Highlights in dem Jahr waren die Campus Cruise an Bord von AIDA Sol mit 45 Studierenden der Hochschule Stralsund und der Besuch von 25 Studierenden des Studiengangs Cruise Tourism Management der Hochschule Bremerhaven auf AIDAperla.

Weiteres Highlight war die Vortragsreihe „Tourism Insight“ der Hochschule Harz in Wernigerode mit über 100 Teilnehmenden aus den Tourismus-Studiengängen. Außerdem haben wir eine Business Case Study in Zusammenarbeit mit der Hochschulschule Heilbronn durchgeführt. Wir sind außerdem Förderer von insgesamt fünf Deutschlandstipendien an den Hochschulen Wismar und Stralsund sowie an der Universität Rostock.

In Kooperation mit der Hamburg School of Business Administration bildet AIDA in einem dreijährigen Bachelorstudiengang im Bereich Business Administration mit unterschiedlichen Schwerpunkten Abiturienten im Rahmen eines dualen Studiums aus. Im Jahr 2018 starteten zwei neue Studierende. Die Zahl der dualen Studenten bei AIDA Cruises in Rostock erhöhte sich damit auf fünf.

Gemeinsam mit der Hochschule Wismar bieten wir aktuell drei Bachelorstudiengänge in den Bereichen Nautik, Schiffsbetriebstechnik und Schiffselektrotechnik an. Der Studiengang Schiffselektrotechnik an der Hochschule Wismar wird von AIDA Cruises mit einer Stiftungsprofessur unterstützt, um sicherzustellen, dass wir auch in Zukunft hochqualifizierte Elektroingenieure mit Wachbefähigung für unsere wachsende Flotte gewinnen können.

Unser Ausbildungskonzept ist ganzheitlich und international ausgerichtet. Es bildet damit den idealen Grundstein für eine Karriere auf See. Die angebotenen Programme haben einen hohen Praxisbezug durch eine enge Vernetzung mit der Industrie. Internationale Dozenten und Experten aus Unternehmen bereichern das Know-how der Studenten. Ein Netzwerk von Kooperationsvereinbarungen mit der Zuliefer- und Kreuzfahrtindustrie sichert den praktischen Bezug. Studium und Berufsausbildung bei AIDA bedeuten von Anfang an, mittendrin zu sein, in die AIDA Crew aufgenommen zu werden und die verschiedenen Arbeitsbereiche und den Teamgeist des Unternehmens zu erleben.

2018 nahmen elf junge Menschen ihr Nautikstudium und weitere elf ein Studium in den Bereichen Schiffsbetriebstechnik bzw. Schiffselektronik auf, unter ihnen fünf junge Frauen. Mit dem weiteren Wachstum von AIDA wächst





AIDA engagiert sich weltweit für seine Mitarbeiter:  
Trainingszentrum in Manila (Philippinen)



Brückensimulator im Trainingszentrum in Manila (Philippinen)

## WUSSTEN SIE SCHON?

*Insgesamt konnten wir 2018  
95.657 Schulungsteilnahmen in insgesamt  
5.245 Trainingsangeboten und -kursen\*  
verzeichnen.*

\* Onlineschulungen sind nicht inbegriffen.

auch die Diversität und Internationalität. 2018 hat AIDA Cruises sein internationales Cadetship-Programm erweitert und eine neue Vereinbarung mit der École Nationale Supérieure Maritime (ENSM) in Marseille, Frankreich, unterzeichnet. Inhalt der Vereinbarung ist u. a. die Ausbildung von acht Multipurpose Cadets an Bord. Darüber hinaus wurde die Zusammenarbeit mit der Marineakademie in Varna (Bulgarien) und der Seefahrtsschule in Lissabon (Portugal) aufgenommen.

### CSMART Almere: Ausbildung für die Sicherheit

Alle nautischen und technischen Führungskräfte der AIDA Flotte absolvieren ihre Weiterbildungs- und Trainingslehrgänge im weltweit führenden maritimen Trainingszentrum CSMART Almere, Niederlande. Die Trainings- und Ausbildungsangebote für jährlich rund 7.000 nautische und technische Offiziere der verschiedenen Kreuzfahrtmarken der Carnival Gruppe basieren auf den höchsten internationalen Qualitäts- und Sicherheitsstandards, die sich unter anderem an der Luftfahrtindustrie orientieren. Dazu gehört auch die Befähigung der Besatzung im sicheren Umgang mit Flüssigerdgas.

Von unseren Offizieren erwarten wir neben erstklassigen nautischen und technischen Kenntnissen Führungsstärke und die Fähigkeit, im Team zu arbeiten. Jeder muss in der Lage sein, mögliche Notfallsituationen in kürzester Zeit zu erfassen, um die richtigen Entscheidungen zu treffen. „Denken in Alternativen“ ist hier wesentlich und wird deshalb speziell geschult.

Auf unseren Schiffen gewährleisten unsere Sicherheitsoffiziere die strenge Einhaltung der HESS-Standards. Die Mannschaft ist verpflichtet, in Übungen nachzuweisen, dass sie im Notfall schnell und professionell reagiert und alle Rettungsmittel einsatzfähig sind. Für den Brandschutz gibt es auf jedem Schiff speziell ausgebildete Feuerschutzteams. Diese wiederholten und intensiven Sicherheitsübungen sind im HESS-Managementsystem klar definiert.

2018 nahmen 545 nautische und technische AIDA Offiziere an mehr als 800 Kursen bei CSMART in Almere teil. Im vergangenen Jahr wurden ebenfalls die Aus- und Weiterbildungsangebote für unsere Umweltoffiziere in das Trainingsprogramm von CSMART integriert.

### E-Learning und Schulungen

Wir nutzen die Digitalisierung zur Intensivierung der Aus- und Weiterbildung. Mit unserem eigenen E-Learning-Managementsystem AIDA Expert können sich unsere Mitarbeiter nahezu an jedem Ort der Welt weiterbilden. Rund 230 computerbasierte Trainings werden aktuell angeboten.

Auch hier profitiert AIDA davon, Teil der Carnival Gruppe zu sein. Erfolgreiche Programme anderer Reedereien können den Mitarbeitern schnell konzernweit in allen Tochterreedereien angeboten werden.

### Unsere Sicherheitstrainings

Zusammen mit dem renommierten Zentrum für Adaptive Sicherheitsforschung und -anwendungen (CASRA) in Zürich erhöhen und optimieren wir kontinuierlich die Qualität unserer Sicherheitsüberprüfungen. Eine von CASRA entwickelte innovative Software und ein adaptiver Lernansatz unterstützen unsere Sicherheitsexperten dabei, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten für eine bestmögliche Prävention kontinuierlich zu erweitern.

Alle AIDA Mitarbeiter werden zudem mit dem Code of Business Conduct and Ethics vertraut gemacht und regelmäßig intensiv darin geschult. Im Rahmen des E-Learning-Schulungsprogramms können AIDA Mitarbeiter, ob an Bord oder an Land, jederzeit und an jedem Ort diese Schulungen durchlaufen, die z.B. Themen wie den Verhaltens- und Ethikkodex, Antikorruption, Antitrust, Insiderhandel und den Umgang mit Mitarbeiterbeschwerden zum Inhalt haben. Jeder Mitarbeiter ist dazu verpflichtet, themenabhängig alle zwei bis fünf Jahre sein jeweiliges Zertifikat zu erneuern.

**i**

**Weitere Informationen**

- > AIDA Academy
- > CSMART Almere
- > Verhaltens- und Ethikkodex



### Einstieg und Orientierung

Traditionsgemäß finden zu Beginn jeden Monats an unseren Standorten in Rostock und Hamburg sogenannte Onboarding-Trainings statt. Dort erhalten alle neuen Mitarbeiter erste Einblicke in die Produktvielfalt unseres Unternehmens, die Firmenphilosophie, die Organisationsstrukturen sowie die relevanten Systeme und Abläufe. Insgesamt nahmen 2018 landseitig 336 neue Mitarbeiter an den Onboarding-Trainings teil und an Bord 3.529.

### Umweltschutz

Ab dem ersten Arbeitstag schulen wir unsere Kollegen in einem verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt und ihren natürlichen Ressourcen. Jedes neue Crewmitglied ist verpflichtet, ein spezielles Umweltschutztraining zu absolvieren. Der Fokus liegt hier insbesondere auf Themen wie der Reduzierung des Abwasser- und Abfallaufkommens, dem richtigen und sparsamen Umgang mit Ressourcen sowie auf regelmäßigen Schulungen zu unseren Prozessen und Standards im Bereich Umweltmanagement. Außerdem vermitteln unsere Umweltoffiziere den Offizieren, Ingenieuren oder Managern an Bord speziell auf die umweltspezifischen Anforderungen ihres beruflichen Alltags ausgerichtete Kenntnisse und befähigen sie ihr Wissen an ihre Mitarbeiter im Team weiterzugeben.

Transparenz ist dabei besonders wichtig: Bei gesetzlichen oder internen Neuerungen informieren wir unsere Mitarbeiter unverzüglich über die neuesten Änderungen. Dabei ist es für uns wichtig, dass unsere Mitarbeiter nicht nur entsprechend unseren Vorgaben umweltbewusst handeln, sondern dass sie auch verstehen, warum dies notwendig ist.



AIDA Umweltoffiziere trainieren unsere Crew regelmäßig zu Themen des Umweltschutzes an Bord.



# Mitarbeiter- entwicklung mit dem AIDA Kompetenz- modell

Von unseren vier AIDA Werten leiten sich unsere Verhaltensnormen ab. Sie sind für alle Mitarbeiter verpflichtend. Unsere Führungskräfte übernehmen dabei eine Vorbildfunktion. Gleichzeitig sind sie dafür verantwortlich, eine Arbeitsatmosphäre zu schaffen, in der unsere gemeinsamen Verhaltensnormen auch im Tagesgeschäft von jedem einzelnen Mitarbeiter gelebt und umgesetzt werden können.

Die wichtigsten Erwartungen an unsere Mitarbeiter und Führungskräfte haben wir in unserem Kompetenzmodell definiert. Es beschreibt, welche Fähigkeiten, Eigenschaften und Einstellungen wir voraussetzen. Das Modell ist zugleich der rote Faden für Beurteilungs- und Entwicklungsmaßnahmen.

## Veränderungsbereitschaft

Der Mitarbeiter, insbesondere die Führungskraft ...

- ... ist offen für Neues
- ... unterstützt unternehmenswichtige Veränderungen
- ... reagiert positiv auf neue Entwicklungen
- ... nutzt die damit verbundenen Chancen

## Mitarbeiterführung und Entwicklung

Der Mitarbeiter, insbesondere die Führungskraft ...

- ... führt zielorientiert seine Mitarbeiter
- ... motiviert sie und stärkt ihr Engagement
- ... erkennt Talente, fördert die Entwicklung der Mitarbeiter

## HES

Der Mitarbeiter, insbesondere die Führungskraft ...

- ... ist für sein Handeln verantwortlich
- ... denkt und handelt sicherheitsorientiert
- ... respektiert Regeln
- ... fördert Nachhaltigkeit

## Ergebnisorientierung

Der Mitarbeiter, insbesondere die Führungskraft ...

- ... fühlt sich für Ergebnisse verantwortlich
- ... denkt und handelt proaktiv
- ... trifft eigenverantwortliche Entscheidungen
- ... plant die Arbeit und stellt sicher, dass bestmögliche Ergebnisse erzielt werden

## Innovation

Der Mitarbeiter, insbesondere die Führungskraft ...

- ... denkt mit und hinterfragt
- ... engagiert sich
- ... bringt Ideen mit ein und setzt neue Ideen um

## Unternehmerisches Denken

Der Mitarbeiter, insbesondere die Führungskraft ...

- ... denkt strategisch
- ... verfügt über eine breit angelegte und vorausschauende Herangehensweise
- ... behält finanzielle Ergebnisse im Blick

## Service und Qualität

Der Mitarbeiter, insbesondere die Führungskraft ...

- ... stellt unsere Gäste und interne Kunden in den Mittelpunkt
- ... denkt und handelt service- und qualitätsorientiert
- ... sorgt dafür, dass Erwartungen nicht nur erfüllt, sondern übertroffen werden

## Kooperation

Der Mitarbeiter, insbesondere die Führungskraft ...

- ... kommuniziert offen und effektiv
- ... baut Netzwerke auf
- ... wirkt integrierend
- ... wahrt und respektiert die Vielfalt im Umgang mit anderen

## Ethik

Der Mitarbeiter, insbesondere die Führungskraft ...

- ... achtet und befolgt unseren Ethikkodex und die AIDA Werte



# AIDA Mitarbeitergespräche



Wir fördern offene Gespräche, denn sie sind die Grundlage für eine offene, vertrauensvolle und zielorientierte Zusammenarbeit. Gemeinsam tauschen sich Mitarbeiter und Führungskräfte über Strategien, Ziele sowie die individuellen Leistungen und Entwicklungsmöglichkeiten aus. Für die regelmäßig stattfindenden Mitarbeitergespräche haben wir zur Unterstützung der Gesprächsführung einen transparenten und klar definierten Ablauf entwickelt.

Auf Basis der individuellen Leistung eines jeden Mitarbeiters werden Potenziale erkannt und individuelle Entwicklungswege abgeleitet. Gerade die Identifikation und damit die Förderung von Talenten wird dadurch gestärkt. Diese werden in regelmäßigen Talent Meetings besprochen und für die Aufnahme in das Talentmanagement Programm vorbereitet. Mentoring ist dabei ein fester Bestandteil. Neue Führungskräfte sowie Leistungs- und Potenzialträger werden im Rahmen von Mentoring-Programmen von erfahrenen Führungskräften über einen festen Zeitraum hinweg begleitet und unterstützt. Die Arbeit als Mentor bei AIDA Cruises erfolgt freiwillig und bietet sowohl uns als Unternehmen wie auch unseren Mitarbeitern viele Vorteile.



# Erfolge und Ausblick



# Auszeichnungen

Kreuzfahrten gehören zu den vielseitigsten und modernsten Urlaubsformen. Wir arbeiten seit unserer Gründung kontinuierlich daran, dass sie auch an der Spitze in puncto Innovationen und Nachhaltigkeit stehen. Auch wenn wir schon einiges erreicht haben, werden wir nicht nachlassen und unser Engagement weiter ausbauen.

Verantwortungsvoll und nachhaltig handeln: Dies ist unser Credo, wenn es darum geht, unseren Gästen ein unvergessliches Urlaubserlebnis zu bereiten, unsere Umwelt zu schützen und die regionale Zusammenarbeit mit unseren Partnern zu fördern. Wir freuen uns, dass unsere Arbeit 2018 erneut auf verschiedenste Weise gewürdigt wurde.

## GÄSTERLEBNIS UND PRODUKT (AUSWAHL)

**Deutscher Fairness-Preis 2018:** Das Deutsche Institut für Service-Qualität führte in Kooperation mit dem Nachrichtensender n-tv eine umfangreiche Verbraucherbefragung mit rund 50.000 Kunden zu mehr als 500 Unternehmen durch. Mit 76 Punkten erreichte AIDA Cruises erneut den ersten Rang und ist damit das von Kunden als am besten bewertete Unternehmen in der Kategorie Kreuzfahrtveranstalter (Hochseekreuzfahrten). Zusätzlich erzielte AIDA bei der gleichen Befragung auch den ersten Rang in puncto Zuverlässigkeit.

**Kreuzfahrt Guide Award:** 2018 wurde AIDA Cruises gleich zweimal mit einem Kreuzfahrt Guide Award ausgezeichnet. In der Kategorie Familienfreundlichkeit belegte AIDAPERLA den ersten Platz. Den Sonderpreis für Innovation erhielt AIDA Cruises für das weltweit erste LNG-Kreuzfahrtschiff AIDAnova. Die Begründung der Jury zum Preis für Familienfreundlichkeit: „AIDA bietet nicht nur günstige Flugpreise

für Familien und Kinder an, die das Budget von Familien schonen, sondern berücksichtigt auch beim Kabinenkonzept mehrköpfige Familien.“

**Fairplay Award:** Die Kreuzfahrt-Initiative (KI), ein Zusammenschluss von Reisebüros und Reiseveranstaltern, hat zum vierten Mal den Fairplay Award an Reedereien vergeben. AIDA erhielt in der Kategorie „Innovation“ die Auszeichnung für sein Engagement für einen fairen Vertrieb.

**Service-Champion:** Auch 2018 erhielten wir den Titel „Service-Champion“. In Deutschlands größtem Service-Ranking mit insgesamt über 1,5 Millionen Kundenurteilen belegte AIDA Cruises 2018 mit 77,4 Prozent den dritten Platz unter mehr als 3.000 untersuchten Unternehmen und konnte sich sogar noch weiter steigern. Dafür wurde AIDA mit dem Goldenen Siegel in puncto Servicequalität ausgezeichnet. Unter den Kreuzfahrtreedereien erzielten wir den höchsten Wert und belegten den ersten Platz.

**Kundenliebling im DEUTSCHLAND TEST:** Für die Studie „Kundenlieblinge“ im Auftrag von FOCUS Money wurden Social-Media-Beiträge zu mehr als 3.000 Marken aus 146 Kategorien beziehungsweise Branchen von Ende 2018/Anfang 2019 untersucht. AIDA gewinnt im Segment Kreuzfahrt den „Treuetest“.

**Live Entertainment Award:** Die Schiffstaufer von AIDAnova am 31. August 2018 auf der MEYER WERFT in Papenburg mit rund 25.000

Besuchern erhielt den Live Entertainment Award (LEA) für die beste „Kooperation des Jahres“. Die Jury würdigte damit eine außergewöhnliche Veranstaltung, die gemeinsam mit Hannover Concerts, Four Artists und der MEYER WERFT Papenburg umgesetzt wurde.

**Kunden-Champion in Österreich:** Die ÖGVs (Österreichische Gesellschaft für Verbraucherstudien) hat im Herbst letzten Jahres in einer unabhängigen Studie zum Thema Kundenzufriedenheit die 300 beliebtesten Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen ermittelt. Unter allen Kreuzfahrtreedereien belegte AIDA Cruises Platz eins.

**Gold-Rang als familienfreundliches Unternehmen:** Das Deutsche Institut für Service-Qualität führte in Kooperation mit der Zeitung WELT AM SONNTAG und der Goethe-Universität Frankfurt/Main eine Befragung zu über 400 Unternehmen aus 61 Branchen durch. AIDA erreichte mit 83,4 Prozent auch 2018 Platz eins unter den Kreuzfahrtanbietern.



AIDA erhält 2018 den Innovationspreis der deutschen Gaswirtschaft





## ALS ARBEITGEBER AUSGEZEICHNET

**Beste Ausbilder Deutschlands:** Das Wirtschaftsmagazin Capital hat 2018 gemeinsam mit den Talentplattformen Ausbildung.de und Territory Embrace „Deutschlands beste Ausbilder“ gekürt. AIDA Cruises überzeugte im Bereich Duales Studium und im Bereich Ausbildung. Damit zählt AIDA zu den 700 besten Ausbildungsbetrieben deutschlandweit.

**Top-Arbeitgeber 2018:** AIDA belegte bei den alljährlichen Awards des unabhängigen Marktforschungs- und Beratungsunternehmens Trendence in den Bereichen Absolventen und Young Professionals jeweils den zweiten Platz in den Kategorien Tourismus und Transport & Logistik.

**TOP Ausbildungsbetrieb:** 2018 wurde das AIDA Kundencenter erneut von der Industrie- und Handelskammer zu Rostock als „TOP Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet.

## WÜRDIGUNG UNSERES UMWELTENGAGEMENTS (AUSWAHL)

**Kreuzfahrt Guide Awards 2018:** AIDA Cruises erhielt für AIDAnova den Sonderpreis für das erste Kreuzfahrtschiff mit Flüssiggasantrieb (LNG). In der Begründung der Expertenjury hieß es: „AIDAnova trägt den richtigen Namen. Als das weltweit erste LNG-Schiff in Auftrag gegeben wurde, war die Versorgungslage in den Häfen noch alles andere als klar – und auch die Technik an Bord war eine große Herausforderung. Ein sehr mutiger Schritt also. Damit wurde ein echtes Zeichen auf dem Weg zu einer umweltfreundlicheren Schifffahrt gesetzt.“

**Nachhaltigste Kreuzfahrtmarke im DEUTSCHLAND TEST:** Fast 500.000 Verbraucherurteile wurden für diese Studie Anfang 2019 im Auftrag von FOCUS Money ausgewertet. AIDA steht für das nachhaltigste Engagement unter allen Kreuzfahrtanbietern.

**Ship of the year award:** HANSA – das internationale Fachjournal der maritimen Wirtschaft – zeichnete 2018 die MEYER WERFT für den Bau des ersten LNG-Kreuzfahrtschiffes AIDAnova mit ihrem traditionellen Award aus.

**Green-Controlling-Preis 2018:** Auf dem 32. Stuttgarter Controlling und Management Forum ist der Green-Controlling-Preis 2018 der Péter-Horváth-Stiftung in Kooperation mit dem Internationalen Controller Verein (ICV) verliehen worden. Als Preisträger wurde AIDA Cruises für die vorbildliche betriebswirtschaftliche Umsetzung ihres Projekts „Green Cruising“ ausgezeichnet.

**Innovationspreis der deutschen Gaswirtschaft:** AIDA Cruises wurde für den Bau des weltweit ersten LNG-Kreuzfahrtschiffes AIDAnova als Teil seines „Green Cruising“-Konzeptes in der Kategorie Mobilität & Verkehr mit dem Innovationspreis der deutschen Gaswirtschaft ausgezeichnet.

**DGNB-Siegel in Gold:** Der Bürokomplex AIDA Home im Stadthafen von Rostock wurde von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen prämiert und zählt somit zu einem der nachhaltigsten Gebäude in Deutschland. Er wurde zwischen 2012 und 2014 nach neuesten Umweltstandards errichtet. Ein Schwerpunkt beim Bau lag auf dem ressourcenschonenden Einsatz von Naturbaustoffen. Für AIDA steht unter anderem die Nutzung von erneuerbarer Primärenergie sowie ein niedriger Trinkwasserverbrauch im Fokus. Dies gilt übrigens nicht nur für AIDA Home, sondern für alle unsere Bürogebäude in Rostock und Hamburg, die ausschließlich mit Strom aus 100 Prozent erneuerbaren Energien versorgt werden.





# Zielerreichung 2018\*



Weitere Informationen

> Nachhaltigkeitsziele 2020



## Reduzierung der Emissionen (SDGs 3, 7, 9, 11, 13, 14, 15)

### Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen

- Auf 59,81 kg pro Person und Tag an Bord (-2,38 % zum Vorjahr)\*\*

### Senkung des Energie- und Treibstoffverbrauchs durch energieeffiziente Technologien

- Auf 0,757 GJ pro Person und Tag an Bord (-1,67 % zum Vorjahr)\*\*
- Erfolgreiche Systemeinführung des Energiemanagements und -monitorings auf AIDAnova
- Optimierung der Abwärmenutzungssysteme an Bord unserer Schiffe

### Dual-Fuel-Motor: emissionsarme Energieversorgung mit LNG

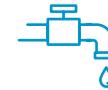
- Inbetriebnahme und erfolgreiche Nutzung der Dual-Fuel-Motoren auf AIDAnova – im Hafen und auf See
- 18.12.2018 erste erfolgreiche LNG-Versorgung von AIDAnova auf den Kanaren (Teneriffa); strategische Partnerschaft mit Shell sichert 14-tägige Versorgung auch im Mittelmeer (Barcelona)

### Nutzung von Landstrom

- AIDA Sol in 2018 21-mal mit Landstrom in Hamburg versorgt

### AAQS

- Acht Schiffe haben bereits moderne Abgasreinigungssysteme in Betrieb (2018 erfolgte die Nachrüstung auf AIDA Bella).



## Wassereinsparung (SDG 6)

- Der im Branchenvergleich niedrige Wasserverbrauch pro Person an Bord wurde nahezu auf Vorjahresniveau gehalten\*\*



## Abfallreduzierung (SDGs 2, 12)

### Senkung des Abfallaufkommens

- 2018 betrug das Abfallaufkommen 7,1 Liter pro Person und Tag an Bord.

### Optimierung der Lebensmittelverwendung

- Flottenweite Einführung des elektronischen „Bufett-Runner-Systems“, regelmäßige Schulung der Mitarbeiter im sorgsamem Umgang mit Lebensmitteln



## Gesundheit und Sicherheit (SDGs 3, 16)

- Beste medizinische Versorgung, z. B. durch erfolgreiche Nutzung der Telemedizin, Unterstützung der ärztlichen Diagnose
- Bestmögliche Prävention zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit unserer Gäste, Mitarbeiter und aller, die für uns tätig sind



## Abwasserreinigung (SDGs 6, 14)

- Zehn Schiffe sind aktuell mit AWWPS ausgestattet (neu: AIDAnova)



\* ausgewählte Beispiele, siehe auch die Nachhaltigkeitsziele der Carnival Corporation & plc

\*\* ohne Berücksichtigung von AIDAnova





# Zielerreichung 2018\*



## AIDA als attraktiver Arbeitgeber (SDGs 1, 4, 5, 8, 10)

### Positionierung und Stärkung als Arbeitgeber zur Mitarbeitergewinnung

- Ausbau des Engagements als Ausbildungsbetrieb und in der Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten
- Ausbau der „I LOVE TO SEE YOU SMILE“-Initiativen sowie neue Angebote für unsere Mitarbeiter
- Unternehmensweite Mitarbeiterbefragung „Your voice counts“

### Schaffung von neuen Arbeitsplätzen

- Im Geschäftsjahr 2018 begrüßte AIDA 1.885 neue Mitarbeiter an Bord und an Land.



## Verantwortungsvolle Geschäftsbeziehungen (SDGs 5, 8, 10, 16, 17)

### Aufnahme neuer Reiseziele

- 30 neue Destinationen in acht Ländern bereichern das AIDA Reiseangebot.
- Ausbau des AIDA Selection Reiseprogramms, u. a. mit den Weltreisen von AIDAcara und AIDAaura; Ankündigung der Reisen mit dem vierten AIDA Selection Schiff AIDAmira (ab Dez. 2019)

### Stärkung nachhaltiger Ausflüge

- 1.100 nachhaltige Ausflüge, davon 700 per Fahrrad, Pedelec oder Scuddy mit dem Baumsymbol

### Ausweitung des Partnernetzwerks und Stärkung bestehender Geschäftsbeziehungen

- 2018: 14.542 Partner in 89 Ländern und 267 Häfen
- Weitere Stärkung der regionalen Wirtschaft durch den Bau von AIDAnova auf der MEYER WERFT in Papenburg
- 2018: Unterzeichnung von Vereinbarungen mit den Landesregierungen Schleswig-Holsteins und Mecklenburg-Vorpommerns mit dem Ziel des Aufbaus der Landstromversorgung in Kiel und Rostock

### Einhaltung des Ethik- und Verhaltenskodexes

- Es liegen keine signifikanten Verstöße vor.



## Gesellschaftliches Engagement (SDGs 1–17)

### Unterstützung von Kultur-, Sozial- und Umweltschutzprojekten sowie Förderung von Forschung und Wissenschaft

- Mit 435.000 Euro wurden verschiedene Projekte unterstützt, z. B. die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP, SOS-Kinderdorf e. V., Mercy Ships sowie verschiedene Demokratieinitiativen, Sport- und Kultureinrichtungen.

### Gesellschaftliche Verantwortung durch verstärkten Einsatz von nachhaltigen Produkten

- Weitere Reduzierung bzw. vollständige Eliminierung von Einwegartikeln oder Plastik, z. B. durch Umstellung auf Mehrweg oder biologisch abbaubare Artikel, mikroplastikfreie Kosmetik- und Reinigungsprodukte, Tee, Kaffee, Schokolade in Bio- oder Fair-Trade-Qualität, recycelbare Teppiche, Einkauf von regionalem Obst und Gemüse oder Eiern aus käfigfreier Haltung u. v. m.



## Dialog und Netzwerke (SDGs 11, 17)

### Breite Präsenz auf verschiedensten Plattformen stärkt die Einbindung der Gäste und weiterer Stakeholder

- Kontinuierliche Erweiterung des Netzwerks von Dialogpartnern aus den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen
- Mehr als 1,2 Millionen Facebook-Fans und 68.000 Mitglieder in der neuen AIDA Lounge

\* ausgewählte Beispiele, siehe auch die Nachhaltigkeitsziele der Carnival Corporation & plc



# Ausblick



## Reduzierung der Emissionen (SDGs 3, 7, 9, 11, 13, 14, 15)

### Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen

- Weitere Reduzierung der Emissionen pro Person an Bord u. a. durch kontinuierliche Senkung des Energiebedarfs sowie den Ausbau der Nutzung von LNG und Landstrom

### Emissionsarme Energieversorgung mit LNG

- Ausbau der LNG-Versorgung in unseren Destinationen
- Stabile LNG-Versorgung von AIDAnova in allen Fahrtgebieten
- Indienststellung zweier weiterer LNG-Schiffe 2021 und 2023

### Nutzung von Landstrom

- Intensivierung und Ausbau der Nutzung von Landstrom, 2019 Fortsetzung der Nutzung der Landstromanlage in Hamburg-Altona mit AIDA Sol
- 2020 Start der Testversorgung von AIDA Schiffen in Kiel und Rostock geplant
- Ende 2020: Jedes AIDA Schiff ab dem Baujahr 2000 kann, soweit im Hafen verfügbar, mit Landstrom versorgt werden

### AAQS

- Nachrüstung weiterer Abgasreinigungssysteme auf allen Schiffen der AIDA Flotte, die nicht vollständig mit LNG betrieben werden können.

### Senkung des Energie- und Treibstoffverbrauchs durch energieeffiziente Technologien

- Weitere Reduzierung dank verschiedenster operativer Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz
- Ausweitung der flottenweiten Implementierung innovativer Energieeffizienztechnologien mit dem Fokus auf Klimatisierung, Wärmerückgewinnung und Wassermanagement
- Kontinuierliche Optimierung, z. B. der Systeme zur Abwärmenutzung, Frischwassergewinnung, Abwasserbehandlung und des Lichtmanagements an Bord



## Wassereinsparung (SDG 6)

- Kontinuierliche Reduzierung des Wasserverbrauchs



## Abwasserreinigung (SDGs 6, 14)

- Inbetriebnahme modernster AWWPS-Anlagen auf weiteren Schiffen



## Abfallreduzierung (SDGs 2, 12)

### Senkung des Abfallaufkommens und Vermeidung von Lebensmittelabfällen

- Kontinuierlicher Optimierungsprozess





# Ausblick



## AIDA als attraktiver Arbeitgeber (SDGs 1, 4, 5, 8, 10)

### Positionierung und Stärkung als Arbeitgeber zur Mitarbeitergewinnung

- Ausbau verschiedenster Kampagnen im Bereich des „Employer Branding“ unter stärkerer Einbindung sozialer Netzwerke
- Weitere Intensivierung der Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Ausbildungseinrichtungen
- Umsetzung weiterer „I LOVE TO SEE YOU SMILE“-Initiativen

### Schaffung von neuen Arbeitsplätzen

- Mit der Indienstellung eines jeden neuen Schiffes schaffen wir neue Jobs an Bord und an Land.
- Weitere indirekte Arbeitsplätze entstehen im deutschen Schiffsbau, der Tourismuswirtschaft, der maritimen Zulieferindustrie und bei regionalen Partnern.



## Gesellschaftliches Engagement (SDGs 1–17)

### Unterstützung von Kultur-, Sozial- und Umweltschutzprojekten sowie Förderung von Forschung und Wissenschaft

- Fortführung und Erweiterung des laufenden Engagements unter dem Dach AIDA Cruise & Help, z. B. durch den Bau weiterer Schulen in Entwicklungsländern

### Gesellschaftliche Verantwortung durch verstärkten Einsatz von nachhaltigen Produkten

- Kontinuierlicher Prozess, neue Initiativen zur Vermeidung von Plastikmüll und dem Ausbau der Kreislaufwirtschaft durch den Einsatz von wiederverwertbaren Produkten



## Dialog und Netzwerke (SDGs 11–17)

### Breite Präsenz auf verschiedensten Plattformen stärken und die Einbindung der Gäste und weiterer Stakeholder fördern

- Vertiefung und Ausbau des Netzwerks zu Dialogpartnern aus den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen



## Verantwortungsvolle Geschäftsbeziehungen (SDGs 5, 8, 10, 16, 17)

### Aufnahme neuer Reiseziele

- Erweiterung der Vielfalt unserer weltweiten Urlaubsangebote durch die Indienstellung neuer Schiffe und den Ausbau des AIDA Selection Programms (Indienststellung von AIDAmira als viertes Schiff der Selection Klasse 2019)

### Stärkung nachhaltiger Ausflüge

- Ausbau des Angebots von nachhaltigen Ausflügen

### Ausweitung des Partnernetzwerks und Stärkung bestehender Geschäftsbeziehungen

- Kontinuierlicher Prozess
- Neue Reisedestinationen, Indienstellung von zwei LNG-Kreuzfahrtschiffen „Made in Germany“ bis 2023, Engagement in verschiedensten Forschungsprojekten, Förderung des Austausches mit Partnern aus Forschung und Wissenschaft

### Einhaltung des Ethik- und Verhaltenskodexes

- Kontinuierlicher Prozess



## Gesundheit und Sicherheit (SDGs 3, 16)

- Kontinuierliche Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung
- Kontinuierliche Präventionsverbesserung zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit





AIDAmira

Coming Soon

**2019**  
AIDAmira



**2021**  
NEUBAU



**2023**  
NEUBAU



# AIDA in Zahlen

Berichtszeitraum von AIDA cares 2019 ist das Geschäftsjahr 2018

## ENERGIE [302-1/302-3]

		2016	2017	2018
Gesamtenergieverbrauch	[GJ]	7.914.218	8.998.330	9.475.775
Energieverbrauch an Bord	[GJ]	7.906.504	8.990.208	9.469.578
Davon Schweröl	[GJ]*	4.070.400	4.088.656	4.307.760
Davon niedrigrschwefliges Schweröl	[GJ]*	808.240	1.370.983	1.615.080
Davon ultra-niedrigrschwefliges Schweröl	[GJ]*			304.000
Davon Marinegasöl	[GJ]**	3.027.864	3.476.165	3.225.222
Davon Landstrom	[GJ]***	1.390	968	2.291
Davon Flüssigerdgas (LNG)	[GJ]***	14.268	53.436	15.226
Energieverbrauch Fuhrpark	[GJ]	7.714	8.122	6.196
Energieverbrauch an Bord pro Person und Tag	[GJ/P x Tag]	0,777	0,770	0,757

Berechnung der Energie aus Treibstoff nach internen Projektunterlagen; 1 GJ = 277,78 kWh  
 \* 40 Gigajoule je Tonne Brennstoff | \*\* 42 Gigajoule je Tonne Brennstoff | \*\*\* 48 Gigajoule je Tonne Brennstoff |  
 \*\*\*\* Strommix aus 52,9 % gefördert nach EEG und 47,1 % sonstigen erneuerbaren Energien

## INDIREKTER PRIMÄRENERGIEVERBRAUCH [302-1/302-3]

		2016	2017	2018
Gesamtenergieeinkauf*	[kWh]	3.004.224	2.876.556	2.942.235
Davon Erdgas	[kWh]	318.897	346.560	0
Davon erneuerbare Energien	[kWh]	2.685.327	2.529.996	2.942.235
Energieverbrauch pro Person und Tag	[kWh/P x Tag]	6,70	6,31	6,12

\* Bezieht sich auf AIDA Standorte in Rostock und Hamburg. An Bord fällt kein indirekter Energieverbrauch an. Grundlage für die Kennzahl sind die Angaben des Stromlieferanten (Strommix aus 52,9 %, gefördert nach EEG und 47,1 % sonstigen erneuerbaren Energien).

## ABWASSER [303-4]

		2016		2017		2018	
		Seeseitig	An Land	Seeseitig	An Land	Seeseitig	An Land
Abwasser gesamt	[t]	1.573.039	50.050	1.747.300	66.762	1.850.499	83.622
Unbehandeltes Schwarzwasser	[t]	0	1.144	0	3.687	0	876
Behandeltes Schwarzwasser	[t]	48.600	5.670	52.700	3.813	117.725	16.624
Permeat (geklärtes Abwasser mit annähernd Trinkwasserqualität)	[t]	1.201.030	11.570	1.320.800	11.789	1.336.990	11.536
Unbehandeltes Grauwasser (inkl. Poolwasser)	[t]	271.957	28.990	302.460	42.529	319.119	48.774
Biomasse und Klärschlamm (extrahierte Feststoffe aus dem Klärprozess)	[t]	51.452	2.676	71.340	4.945	76.666	5.811
Abwasser gesamt an Bord pro Person und Tag	[l/P x Tag]	159,4		155,3		154,6	

## WASSER [303-3/303-5]

		2016	2017	2018
Gesamtwasserverbrauch Flotte*	[t]	1.662.161	1.862.832	2.005.353
Davon Wasser, das von Land aufgenommen wurde**	[t]	445.416	309.531	386.199
Davon Wasser, welches an Bord aus Meerwasser produziert wurde	[t]	1.216.745	1.553.301	1.619.154
Gesamtwasserverbrauch an Bord pro Person und Tag***	[l/P x Tag]	163,3	159,5	160,3

\* Wasserverbrauch mittels Durchflussmesser erfasst (1.000 t = 1 Megaliter). 2018 konnten wir 81 Prozent unseres Trinkwasserbedarfs über die Eigenproduktion an Bord abdecken. | \*\* Wenn Trinkwasser aufgrund von regionalen Beschränkungen oder aufgrund von Umwelteinflüssen nicht in ausreichender Qualität u. a. nach dem Vessel Sanitation Program und den WHO-Trinkwasserqualitätsstandards an Bord produziert werden kann, wird Frischwasser in den Häfen über regionale Trinkwasseranbieter bezogen. Alle Anbieter müssen im Vorfeld zertifiziert sein und durchlaufen kontinuierliche Überprüfungen der Trinkwasserqualität, die von zuständigen Gesundheitsbehörden als auch von Mitarbeitern an Bord durchgeführt werden. | \*\*\* Aufgrund von wechselnden Fahrtgebieten kann es zu Schwankungen in der Wasserverbrauchsrate kommen.

## CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN [305-1/305-2/305-3]

		2016	2017	2018
Direkte CO <sub>2</sub> -Emissionen gesamt	[t]	628.741	715.980	748.713
Davon Treibstoff an Bord	[t]	612.538	694.760	733.646
Davon Kühlmittel an Bord	[t]	15.730	20.819	14.607
Davon Firmenwagenflotte	[t]	473	401	460
Direkte CO <sub>2</sub> -Emissionen an Bord pro Person und Tag	[kg/P x Tag]	61,7	61,3	59,8
Indirekte CO <sub>2</sub> -Emissionen gesamt	[t]	1.071	169	0
Davon durch Stromverbrauch der Bürogebäude	[t]	171	169	0*
Davon durch Nutzung der LNG Hybrid Barge	[t]	900	0	0

Die Treibhausgasemissionen von AIDA Cruises werden nach den IMO Guidelines (MEPC.1/Circ.684), dem CRC Handbook of Chemistry and Physics, Lieferantangaben und internen Standards berechnet und für diesen Bericht zusammengefasst dargestellt. Hierbei bildet die Berichtsgrenze auf Basis des Konsolidierungsansatzes die CO<sub>2</sub>-Emissionen der AIDA Schiffe und der Landstandorte von AIDA Cruises und Carnival Maritime ab. Zusätzlich erfasst die Carnival Corporation & plc alle Treibhausgasemissionen konzernweit nach dem internationalen „Greenhouse Gas Protocol“.

\* Keine Treibhausgasemissionen durch den Wegfall des Erdgasanteils am bereitgestellten Energiemix (0 g CO<sub>2</sub>/kWh; Deutschland: 435 g CO<sub>2</sub>/kWh; gleiche Angaben gelten auch für den Bezug von Energie aus Landstrom).



## NOx, SOx, FEINSTAUB [305-7]

		2016	2017	2018
NOx*	[t]	K.A.	17.275,37	18.287,84
SOx**	[t]	K.A.	6.277,42	6.256,15
Feinstaub***	[t]	K.A.	121,94	135,81
NOx-Rate	[kg/P x Tag]	1,50	1,48	1,46
SOx-Rate	[kg/P x Tag]	0,55	0,54	0,50
Feinstaubrate	[kg/P x Tag]	0,01	0,01	0,01

Seit 2018 Umstellung auf Umrechnungsfaktoren der Carnival Corporation & plc zur besseren Vergleichbarkeit. Vorjahre wurden dementsprechend angepasst | \* 1 Tonne HFO-/LSFO-/ULSFO-Kraftstoff entspricht 78 kg NOx; 1 Tonne MGO-Kraftstoff entspricht 80 kg NOx; 1 Tonne LNG-Kraftstoff entspricht 7 kg NOx | \*\* Berechnung auf der Grundlage des Schwefelgehalts des Kraftstoffs | \*\*\* 1 Tonne HFO-Kraftstoff entspricht 0,82 kg Feinstaub; 1 Tonne LSFO-/ULSFO-Kraftstoff entspricht 0,75 kg Feinstaub; 1 Tonne MGO-Kraftstoff entspricht 0,15 kg Feinstaub; Emissionen von Feinstaub durch den Einsatz von LNG sind nahezu null.

## ABFALL [306-2]

		2016	2017	2018
Abfall gesamt*	[m³]	70.649	81.241	88.900
Reststoff	[m³]	26.282	31.075	30.267
Bordeigene Verbrennung	[m³]	16.701	18.253	19.825
Zerkleinerte Speisereste	[m³]	9.471	11.636	12.246
Betriebsabfälle	[m³]	1.105	1.047	1.343
Davon gefährliche Abfälle (MARPOL)	[t]	K.A.	K.A.	276,36
Aufbereitung für Recycling	[m³]	17.090	19.231	25.219
Davon an Land recycelt**	[m³]	5.427	4.302	3.055
Abfall pro Person und Tag	[l/P x Tag]	6,9	6,9	7,1

\* Seit 2016 erfolgt zur besseren Vergleichbarkeit innerhalb der Branche die Mengenangabe analog MARPOL in Volumen (m³ = 1.000 l) | \*\* freiwillige Angaben der Häfen. Gemäß MARPOL sind die Häfen bisher nicht verpflichtet, den Reedereien gegenüber die Menge des tatsächlich an Land recycelten Abfalls zu dokumentieren.

## MITARBEITER [102-8]

	2017			2018		
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
Mitarbeiter gesamt*	9.582	7.140	2.442	11.140	8.350	2.790
An Bord	8.340	6.680	1.660	9.733	7.806	1.927
An Land	1.242	460	782	1.407	544	863
Vollzeit Land	1.006	453	553	1.188	536	652
Teilzeit Land	236	7	229	219	8	211

\* befristete Arbeitsverträge 6,6 % an Land (davon 95 % als Elternzeitvertretung) und 82 % an Bord (beinhalten alle branchentypischen Heuerverträge)

## MITARBEITER NACH REGION IN % [102-8]

	An Bord			An Land	
	2017	2018		2017	2018
EU	36,0	33,3	Deutschland	Nicht berichtet	89,8
Philippinen	37,3	36,7	Italien	Nicht berichtet	4,6
Indien	12,8	14,3	Großbritannien	Nicht berichtet	0,6
Indonesien	9,8	9,7	Österreich	Nicht berichtet	0,6
Andere	4,1	5,9	Andere	Nicht berichtet	4,3

## AUS- UND WEITERBILDUNG DER MITARBEITER [404-1]

	2017		2018	
	Anzahl*	Tage**	Anzahl*	Tage**
Bordmitglieder	65.014	44.031	95.657	37.991
Landmitglieder	2.438	2.781	9.800***	7.168

Einbeziehung der Mitarbeiter der Carnival Maritime GmbH und des AIDA Kundencenters in die Schulungsmaßnahmen (Onlinekurse sind nicht enthalten).

\* Teilnehmer inklusive Mehrfachteilnahme | \*\* ein Trainingstag gerechnet mit 8 Stunden | \*\*\* ohne Carnival Maritime GmbH

## AUFTEILUNG DER MITARBEITER UND LEITUNG NACH GESCHLECHT, ALTERSGRUPPE UND VIELFALT [405-1]

	2017				2018			
	An Bord		An Land		An Bord		An Land	
	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %
Leitende Organe	1.491	17,9	Nicht berichtet	Nicht berichtet	1.577	16,2	63	4,5
Mitarbeiter	6.849	82,1	Nicht berichtet	Nicht berichtet	8.156	83,8	1.344	95,5
Weiblich	1.660	19,9	782	63,0	1.927	19,8	863	61,3
Männlich	6.680	80,1	460	37,0	7.806	80,2	544	38,7
< 30 Jahre alt	3.287	39,4	Nicht berichtet	Nicht berichtet	3.896	40,0	268	19,0
30-50 Jahre alt	4.672	56,0	Nicht berichtet	Nicht berichtet	5.429	55,8	988	70,2
> 50 Jahre alt	381	4,6	Nicht berichtet	Nicht berichtet	408	4,2	151	10,7

## MITARBEITERLOYALITÄT

	2017		2018	
	Absolut	In %	Absolut	In %
Fluktuation*	619	6,5	770	6,9
Neueinstellungen	3.122	32,6	3.865	34,7
Mitarbeiter in Elternzeit	110	81,0**	124	84,0**
Davon Land	79	22,0***	91	26,0
Davon Bord	31	55,0***	33	76,0

\* Ende der Befristung nicht enthalten | \*\* Rückkehrate | \*\*\* Anteil männlicher Mitarbeiter

## AUSFALLTAGE UND ARBEITSUNFÄLLE [403-9/403-10]

	2017		2018	
	An Bord	An Land	An Bord	An Land
Ausfalltage* (in %)	3,1	6,6	3,2	6,5
Arbeitsunfälle**	226	32	346	21

\* Arbeitstage ab dem Zeitpunkt der Inanspruchnahme von Krankheitsurlaub (insgesamt Krankheitstage) | \*\* Bis Ende 2017 erfolgte die Erfassung ab dem ersten Tag der Arbeitsunfähigkeit. Seit 2018 werden zusätzlich auch alle Vorkommnisse registriert in deren Folge ein Crewmitglied seine aktuelle Schicht für eine medizinische Versorgung unterbrechen musste.

Im Berichtszeitraum sind keine Todesfälle aufgetreten.

## GÄSTEZUFRIEDENHEIT [102-43/102-44]

	2018
Gesamtzufriedenheit	+ 2%



## Impressum

**Herausgeber:**

AIDA Cruises  
German Branch of Costa Crociere S.p.A.  
Am Strande 3d  
18055 Rostock

**Kontakt:**

E-Mail: [aidacares@aida.de](mailto:aidacares@aida.de)

**Web:**

[www.aida.de/aidacares](http://www.aida.de/aidacares)

**Redaktionelle Leitung:**

Hansjörg Kunze (V. i. S. d. P.)

**Fotos:**

AIDA Cruises

**Text:**

Martina Reuter und Sören Waschek  
(AIDA Cruises)

**Grafik und Realisierung:**

Fluent AG